

PROGRAMM 02/2022

August bis Dezember

Vorträge | Seminare | Kurse



Foto: Rainer Tüschelbörner



KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK

Köln

Sehr geehrte Damen und Herren,

ein neues, interessantes und manchmal mit schweren Themen aufwartendes Programmhälftejahr liegt vor uns: Der Kölner Dom feiert die Weihe des mittelalterlichen Chores vor 700 Jahren mit Gottesdiensten, Konzerten, besonderen Führungen, Ausstellungen und Vorträgen – an all dem ist das Katholische Bildungswerk beteiligt. Der Ukrainekrieg wirft Fragen auf nach der zukünftigen Sicherheitsarchitektur in Europa und der Welt, nach der Energieversorgung, zur Inflation und der Verteuerung der Lebenshaltungskosten sowie der Zukunft unseres Lebensstandards. Auch in Deutschland »entdecken« wir nun wie sehr die Welt zusammengerückt ist und wie das Handeln der Einen, die Zukunftsperspektiven aller Anderen betrifft und beeinflusst. Natürlich weichen wir den unsere Kirche betreffenden Fragen nicht aus: es geht um den Missbrauch und seine Folgen für die Akzeptanz der christlichen Botschaft und es geht um die Beteiligung aller Gläubigen an den vielfältigen Gesprächsprozessen in unserer Kirche – dem Pastoralen Zukunftsweg in unserem Erzbistum, dem Synodalen Weg auf Bundesebene und dem Weltsynodenprozess, zu dem Papst Franziskus alle aufgefordert hat, die eigenen Voten einzubringen. Noch ein Wort zu den Fotos: Wir haben dieses Mal ein paar Impressionen aus dem 1. Halbjahr zusammengestellt zum Erinnern, Weiterdenken und einzelne perspektivische Blicke gewagt.

In unserem Programm finden Sie sehr viele Veranstaltungen in den katholischen Kirchengemeinden, im DOMFORUM und an vielen anderen Orten. Manche davon finden auch online oder hybrid statt. In jedem Fall laden wir Sie herzlich zur Teilnahme ein! Alle Veranstaltungen finden Sie aber ebenso auf unserer Homepage www.bildungswerk-koeln.de – manche Veranstaltung kommt sicher auch noch hinzu, so dass sich ein Blick auf diese Seite sicher lohnt. Sie können dort auch unseren Newsletter abonnieren. Dieser gibt Ihnen immer aktuelle Informationen, welche Veranstaltungen, wo und wie stattfinden – vor allem auch wieder bei Ihnen vor Ort. Wir danken allen unseren Ehrenamtlichen und Verantwortlichen in den Gemeinden, unseren Referentinnen und Referenten, die im vergangenen Jahr vieles tragen mussten. Mit Blick auf den Herbst/Winter scheint wohl auch wieder zu gelten: Bleiben wir gesund, nehmen wir Rücksicht aufeinander und helfen, da wo es nötig ist und wir helfen können! Wir freuen uns auf Sie!

Für das Team des Katholischen Bildungswerks Köln

Rainer Tüschbönner,
Leiter



> INHALTSVERZEICHNIS

BILDUNGSWERK IM DOMFORUM

DOMFORUM – das Thema

700 Jahre Chorweihe gotischer Dom	15
DOMFORUM – das Thema	25

Glaube, Spiritualität, Religion

Auf dem Weg zur Weltsynode 2023	36
Spiritualität im Gespräch	39
DomBibelForum	40
Der Dialog mit den Religionen	42
Dom- und Kirchenführungen	47

Kultur

... Mit Blick auf	50
KultUrQuelle Baptisterium	52
Armenische Kulturtag	54
FILMFORUM im DOMFORUM	55

Gesellschaft | Politik | Soziales

Verwaltungsreform in Köln	64
Hospiz im Blick	65
Jüdisch-Christliche Begegnungen	68

ZENTRALE PROGRAMMBEREICHE

Ehe und Familie

Angebote für Paare vor der Hochzeit	74
-------------------------------------	----

Medien

Medienwerkstatt – Medien aktiv gestalten	77
--	----

> INHALTSVERZEICHNIS

Qualifizierung

Präventionsschulungen	86
OpenCMS	92
SchulTag – Fortbildung für MitarbeiterInnen in Offenen Ganztagschulen	96
Engagiert & Qualifiziert – Fortbildung Ehrenamtlicher	102
Engagiert für Geflüchtete in Köln	106

Integrations- und Deutschkurse

Integrationskurse Sprache und Orientierung	108
Deutschkurse für Geflüchtete	109

Kölner ab 55

Kölner ab 55. Erkundungen und mehr in und um Köln	110
---	-----

DEZENTRALE VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungen in den Pfarrgemeinden & Seelsorgebereichen

Stadtbezirk 1 (Mitte/Deutz)	124
Stadtbezirk 2 (Rodenkirchen)	130
Stadtbezirk 3 (Lindenthal)	141
Stadtbezirk 4 (Ehrenfeld)	157
Stadtbezirk 5 (Nippes)	162
Stadtbezirk 6 (Chorweiler)	167
Stadtbezirk 7 (Porz)	173
Stadtbezirk 8 (Kalk)	178
Stadtbezirk 9 (Mülheim)	179

Verbände und Einrichtungen

Veranstaltungen in Verbänden und Einrichtungen	190
--	-----

Hinweise und Services

Bildungsscheck	197
Geschäftsbedingungen	198
Digitale Veranstaltungen	202
Datenschutz	203
Mailverteiler	207
Anmeldung	209
Impressum	215

> WIR ÜBER UNS

Pädagogische Mitarbeitende des Bildungswerkes



Rainer Tüschbönner

Leiter

Telefon 0221 925847-55

E-Mail tueschenboenner@bildungswerk-koeln.de



Dr. Rainer Will

Stv. Leiter

Telefon 0221 925847-58

E-Mail will@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Stadtbezirke Ehrenfeld und Innenstadt, Verbände und Institutionen, religiös-theologische Bildung, Ökumene, interreligiöser Dialog, Ehevorbereitung



Dr. Clemens Breuer

Telefon 0221 925847-56

E-Mail breuer@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Stadtbezirk Porz, DOMFORUM – das thema, Präventionsschulungen, Ehrenamt, Kölner ab 55, neue Referierende



David Brixius

Telefon 0221 925847-59

E-Mail brixius@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Stadtbezirke Nippes und Chorweiler, Politische Bildung



Dr. Angelika Fürst

Telefon 0221 925847-68

E-Mail a.fuerst@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Stadtbezirke Kalk und Mülheim, Hospizarbeit, Kooperation mit KöB



Sabine Fürst-Zehnpfennig

Telefon 0221 925847-66

E-Mail s.fuerst-zehnpfennig@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Integrationskurse

KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK
KÖLN

Zweigstelle des Bildungswerkes der Erzdiözese Köln e.V., anerkannt als Weiterbildungseinrichtung im Sinne des Weiterbildungsgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen

> WIR ÜBER UNS

**Gudrun Harhoff**

Telefon 0221 925847-49

E-Mail harhoff@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Inhouse Schulungen und Gruppenleitungskurse im SchulTag, Deutschkurse in der Geflüchtetenarbeit, Integrationskurse

**Andrea Lauer**

Telefon 0221 925847-65

E-Mail lauer@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Sprachkurse und Ehrenamtlichenfortbildung in der Geflüchtetenarbeit

**Dr. Monika Schmelzer**

Telefon 0221 925847-57

E-Mail schmelzer@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Stadtbezirke Lindenthal und Rodenkirchen, SchulTag-Leitungsseminare, kulturelle Bildung

**Elvis Katticaren**

Telefon 0221 42300340

E-Mail katticaren@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Leiter Medienwerkstatt, Medienkontakter

> WIR ÜBER UNS

Verwaltungsmitarbeitende des Bildungswerkes

**Regina Rieger****Büroleitung**

Telefon 0221 925847-64

E-Mail rieger@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Stadtbezirke Innenstadt, Lindenthal und Rodenkirchen, Stadtteilgespräche, Bildung im Domforum, Kölner ab 55

**Maïke Bader**

Telefon 0221 925847-54

E-Mail bader@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Stadtbezirke Ehrenfeld und Nippes, Verbände und Institutionen, OpenCms-Schulungen, SchulTag

**Birgit Langemann**

Telefon 0221 925847-53

E-Mail langemann@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Fortbildung Ehrenamtlicher, Medienwerkstatt, Ehevorbereitung, SchulTag-Leitungseminare, Präventionskurse

**Miriam Lingscheidt**

Telefon 0221 925847-52

E-Mail lingscheidt@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Stadtbezirke Deutz und Kalk, Integrationskurse, Geflüchtetenkurse, Kirchenführungen

**Carolin Yao**

Telefon 0221 925847-69

E-Mail yao@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Stadtbezirke Mülheim, Porz und Chorweiler, Integrationskurse, Engagiert für Geflüchtete

> WIR ÜBER UNS

Beirat des Katholischen Bildungswerks Köln

Susanne Ardan	Katholische Familienbildung Köln e.V.
Norbert Bauer	Karl Rahner Akademie
Max-Georg Beier	Bildungsverantwortlicher Köln-Zollstock
Meltem Kempe	Bildungsverantwortliche Köln-Kalk/Humboldt/ Gremberg
Msgr. Robert Kleine	Stadtdechant
Kristell Köhler	Referentin für Glaubenskommunikation im Erzbischöflichen Generalvikariat Köln
Monika Kuntze	Caritasverband für die Stadt Köln e.V.
Dr. Damian van Melis	Vorsitzender Greven Verlag Köln
Wolfgang Obermann	Gemeindereferent, Pfarrei St. Clemens und Mauritius, Köln-Mülheim/Buchheim/Buchforst
Anne Rossenbach	Sozialdienst katholischer Frauen in Köln
Maximilian Rudloff	Katholikenausschuss in der Stadt Köln

Geschäftsstelle

Anschrift:

Domkloster 3
50667 Köln

Telefon 0221 925847-50

E-Mail info@bildungswerk-koeln.de
Internet www.bildungswerk-koeln.de | www.bildungsveranstaltungen.de

Öffnungszeiten

Montags – Freitags
9.00–12.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr
Freitags 9.00–14.00 Uhr

Bankverbindung

Pax-Bank Köln eG

IBAN DE43 3706 0193 0013 7130 14 | BIC GENODED1PAX
Kto Nr 137 130 14 | BLZ 370 601 93

Bitte bestellen Sie auch unseren Newsletter, der Sie jeden Monat über bevorstehende Veranstaltungen und aktuelle Nachrichten aus dem Katholischen Bildungswerk Köln informiert.
Alles zum Newsletter finden Sie unter www.bildungswerk-koeln.de

> WIR ÜBER UNS

Anerkannte Einrichtung der Weiterbildung in NRW Zertifiziert nach Qualitätsnorm DIN EN ISO 9001



Seit Dezember 2009 sind wir erfolgreich zertifiziert nach der Qualitätsnorm DIN EN ISO 9001:2015

Dieses Zertifikat verpflichtet uns, sorgfältig auf die Erfüllung unserer Qualitätsstandards zu achten. Ihre Zufriedenheit mit unseren Weiterbildungsveranstaltungen steht dabei an erster Stelle.

Wir arbeiten gezielt daran, diese Zufriedenheit aufrechtzuerhalten bzw. zu steigern, indem wir aus Ihren und unseren positiven Erfahrungen, aber auch aus Ihren kritischen Rückmeldungen lernen.

Wir bitten Sie daher, den am Ende eines Kurses oder einer Veranstaltung von uns in unregelmäßigen Abständen ausgegebenen Fragebogen auszufüllen und sich somit an unserer Qualitätserhebung zu beteiligen.

Natürlich können Sie uns auch unabhängig von der schriftlichen Befragung eine Rückmeldung geben, was Sie für gut gelungen halten oder was aus Ihrer Sicht verbessert werden sollte.

Wir greifen Ihre Anregungen gerne auf und nutzen Ihre Ideen als Optimierungsimpuls!

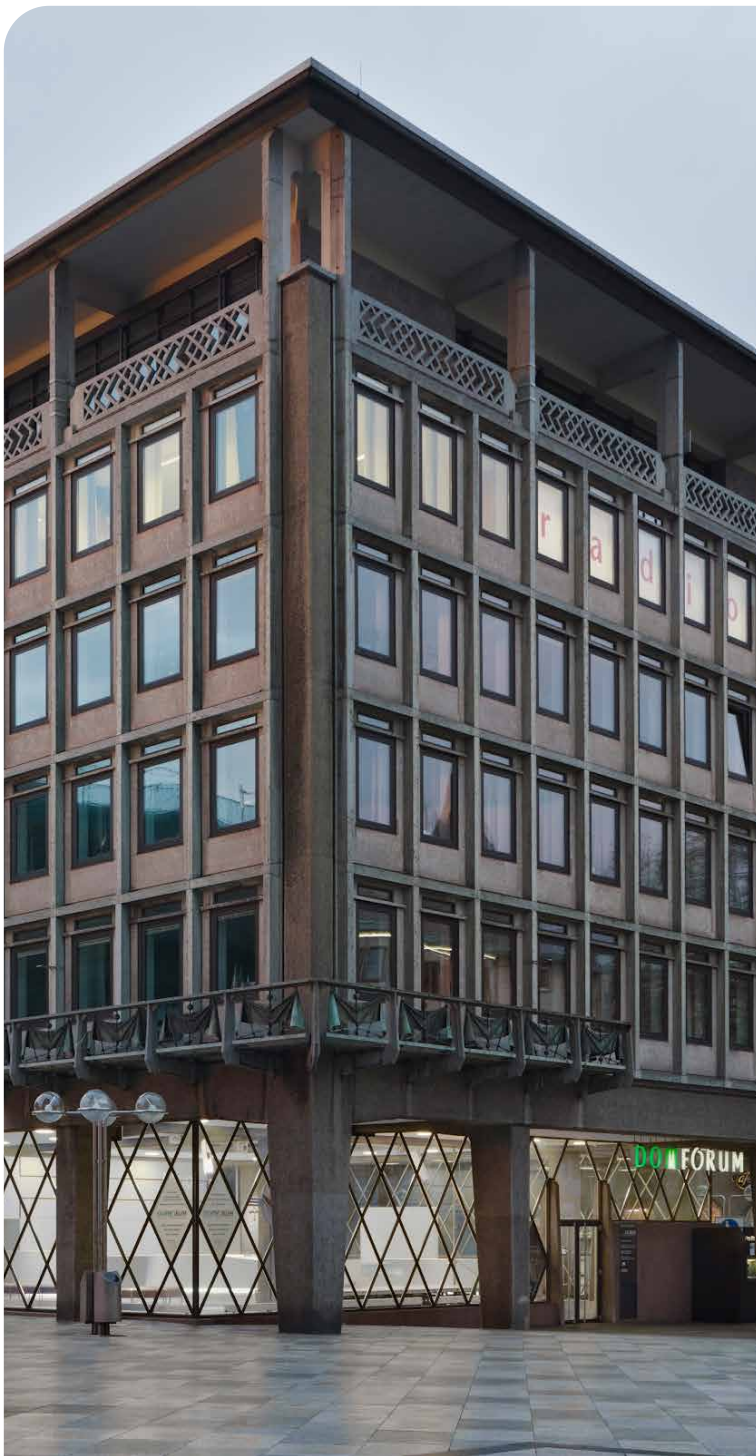
Falls Sie weitere Fragen zu unserem Qualitätsmanagement haben, können Sie sich gerne an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kath. Bildungswerks Köln wenden.

Mit Dank und freundlichem Gruß

Katholisches Bildungswerk Köln



Das Katholische Bildungswerk Köln ist Mitglied im Arbeitskreis Weiterbildung Köln Information unter www.bildung.koeln.de



BILDUNGSWERK IM DOMFORUM

Das Katholische Bildungswerk Köln hat seinen Sitz im DOMFORUM, Domkloster 3, 50667 Köln-Innenstadt und bietet u.a. im Foyer des DOMFORUMs Veranstaltungsreihen, Vorträge zu Glaubensfragen, zu gesellschaftlichen und sozialen Themen sowie kultur- und medienbezogene Angebote an. Damit erfüllt das Katholische Bildungswerk den Bildungs- und Weltauftrag der Kirche, bietet im Rahmen der Citypastoral Zugang zur christlichen Tradition und klärt Standpunkte im gesellschaftlichen und religiösen Leben.

Veranstaltungsteilnahme in Corona-Zeiten

Alle Veranstaltungen finden gemäß der aktuell geltenden Corona-Regeln und -empfehlungen statt. Corona-bedingt ist die Anzahl der Teilnehmenden für die Veranstaltungen ggf. begrenzt. Sollten aktuelle Entwicklungen des Pandemie-Geschehens es nötig machen, kann es zu einer Online-Durchführung kommen oder leider auch zu Absagen.

- Tickets für die Teilnahme an online durchgeführten Veranstaltungen erhalten Sie unter: anmeldung@bildungswerk-koeln.de
- Tickets für Veranstaltungen im DOMFORUM erhalten sie unter: www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite
- Aktuelle Informationen erhalten Sie auf den Internetseiten: www.bildungswerk-koeln.de und www.domforum.de

> 700 JAHRE CHORWEIHE GOTISCHER DOM

KÖLNER DOMJUBILÄUM 2022 – 700 JAHRE CHORWEIHE vom 15.8.–27.9.2022

Mit den Worten »Überaus schön, doch unvollendet...« rühmte 1233 Francesco Petrarca den im Bau befindlichen gotischen Dom bei seinem Besuch in Köln – 11 Jahre nach der Weihe des gotischen Chores.

Diese nahm vor 700 Jahren Erzbischof Heinrich II. von Virneburg vor und sie bildete nach einem Dreivierteljahrhundert Bauzeit den feierlichen Abschluss des ersten großen Bauabschnitts des heutigen Domes und führte ihn endgültig seiner liturgischen Bestimmung zu.

Dieses Ereignis wird am Dom in diesem Jahr mit einem großen Festprogramm gefeiert, das seinen Höhepunkt in der Dreikönigswallfahrt Ende September findet, und das von hervorragenden Konzerten, Ausstellungen, Vorträgen und Führungen gespickt ist. Informationen finden Sie dazu unter www.koelner-dom.de und natürlich auch auf www.bildungswerk-koeln.de.

Zwei Ausstellungen »Überaus schön, doch unvollendet... – 700 Jahre Chorweihe gotischer Dom« und »LichtHof« finden aus diesem Anlass im DOMFORUM statt und werden durch Vortragsreihen begleitet. Außerdem wird Helge Burggrabe, der Komponist des eigens in Auftrag gegebenen Dreikönigssoratoriums, an den beiden Abenden der ersten Aufführungen im DOMFORUM eine Werkeinführung halten.

Alle nachstehend aufgeführten Veranstaltungen finden im DOMFORUM statt!

Eine Platzreservierung erfolgt über www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite. Eine weitere Anmeldung beim Katholischen Bildungswerk Köln ist nicht nötig!

Wir laden herzlich zur Teilnahme ein!

Veranstaltungsort:

DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln-Innenstadt



> 700 JAHRE CHORWEIHE GOTISCHER DOM

**AUSSTELLUNG »ÜBERAUS SCHÖN,
DOCH UNVOLLENDET...«**

Acht Vorträge zum Kölner Domjubiläum in der Reihe Stadt•Punkte

Fotos: Reiner Tüschentöbner



Begleitend zu der Ausstellung »Überaus schön, doch unvollendet... – 700 Jahre Chorweihe gotischer Dom« werden in der Reihe Stadt•Punkte acht Vorträge angeboten. Diese ordnen den Kölner Domchor in die Entwicklung des gotischen Baustils ein, stellen seine Bauweise wie seine Ausstattung vor, aber auch sein Bildprogramm und seine musikalische Bespielung. Beleuchtet werden zudem die zeitgeschichtlichen Hintergründe und deren Akteure. Schließlich sind noch Meister Eckhart oder Francesco Petrarca als Zeitzeugen in Köln darzustellen Und auch das Alltagsleben in der Stadt sowie die theologischen Strömungen und kirchlichen Bewegungen zur Zeit des Dombaues werden in diesen Vorträgen Thema sein.

Die Ausstellung »Überaus schön, doch unvollendet... – 700 Jahre Chorweihe gotischer Dom« ist bis zum 14.8.2022 im DOMFORUM zu besichtigen und wird ab dem 15.8. in der Dreikönigshalle im Kölner Dom zu sehen sein.

**Baustil. Kölner Domchor und die Entwicklung
der gotischen Architektur**

Dr. Marc Steinmann
Museumskurator KOLUMBA

Di 16.08.2022 | 17.30–19.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.
Veranstaltungs-Nr. 2211770155

> 700 JAHRE CHORWEIHE GOTISCHER DOM

**Bauweise. Ergebnisse der Bauforschung
zur Fertigstellung des Domchores**

Dr. Ing. Maren Lüpnitz
Bauforscherin Köln

Mo 22.08.2022 | 17.30–19.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.
Veranstaltungs-Nr. 2211770156

Erscheinungsbild. Der Chorbau und seine Ausstattung

Matthias Deml M.A.
Kölner Dombauhütte, Kunsthistoriker im Dombauarchiv

Mo 29.08.2022 | 17.30–19.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.
Veranstaltungs-Nr. 2211770157

Heilsweg. Die Ausstattung der Chorkapellen

Dr. Rolf Lauer
Kunsthistoriker, ehem. Leiter des Dombauarchivs Köln

Mo 05.09.2022 | 17.30–19.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.
Veranstaltungs-Nr. 2211770158

Klanglabor Chorraum. Musik im Dom vor 700 Jahren

Johannes Jansen
Musikjournalist und Herausgeber CONCERTO, Köln

Do 08.09.2022 | 17.30–19.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.
Veranstaltungs-Nr. 2211760027

> 700 JAHRE CHORWEIHE GOTISCHER DOM

Kirchenpolitik. Erzbischof Heinrich II. von Virneburg und seine Zeit

Dr. Joachim Oepen

Historisches Archiv des Erzbistums Köln

Mo 12.09.2022 | 17.30–19.00 Uhr | 1 × = 2 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211730075

Lebenswelten. Das »heilige« Köln zu Anfang des 14. Jahrhunderts

Dr. Carl Dietmar

Historiker, Köln

Mo 19.09.2022 | 17.30–19.00 Uhr | 1 × = 2 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211730076

Gedankenbau. Theologische Strömungen und kirchliche Bewegungen zur Zeit des Dombaues

Prof. Dr. Dr. h.c. Andreas Speer

Direktor des Thomas-Instituts, Universität zu Köln

Mo 26.09.2022 | 17.30–19.00 Uhr | 1 × = 2 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211730074

Veranstalter:

DOMFORUM, Katholisches Bildungswerk Köln in Kooperation mit der Dombauhütte und dem Historischen Archiv des Erzbistums Köln

Es gibt zu dieser Vortragsreihe einen separaten Flyer!

> 700 JAHRE CHORWEIHE GOTISCHER DOM

BOSCHER THEODOR – LICHTHOF

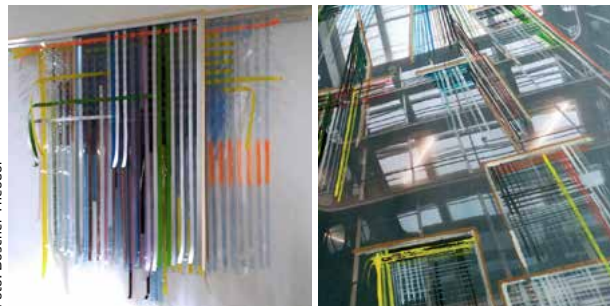


Foto: Boscher Theodor

In der Zeit vom 16.8.–27.9.2022 wird aus Anlass des 700jährigen Jubiläums der Einweihung des Ost-Chores des Kölner Doms im Atrium des DOMFORUMs die Installation des Kölner Künstlers Boscher Theodor zu erleben sein. Sie gibt zudem Gelegenheit, zeitgenössische Seitenblicke auf die für die gotische Architektur so zentrale Metaphorik des Lichts aus kunstgeschichtlicher, biblischer, interreligiöser und spiritueller Sicht zu werfen.

Boscher Theodors LichtHof ist eine mehrteilige Installation im Atrium des DOMFORUMs. Die einzelnen Elemente hängen in vertikaler Staffelfung vom dritten Obergeschoss des Atriums herab und reflektieren das von oben durch ein Glasdach einfallende Licht und leiten es bis in die Halle, sodass ein immer in Bewegung bleibendes Spiel aus Licht, Farbe und Reflexionen entsteht. Die Betonung der Vertikale und die kaskadierende Hängung der Elemente verweist auf lichtmetaphysische Vorstellungen der Gotik und an die mittelalterliche Auffassung vom Universum als »ein leuchtender Quell, der in Kaskaden herabstürzt«. Zugleich reflektiert LichtHof die ästhetischen Prinzipien und Funktionen des DOMFORUMs Das 1953 fertiggestellte Gebäude des Architekten Fritz Schaller gehört zu den bedeutenden Bauten der Kölner Nachkriegszeit. Durch die Transparenz der einzelnen Elemente, die »losen Enden« der Filmstreifen und die an zwei Seiten offengelassenen Keilrahmen entwickelt die Installation LichtHof charakteristische Merkmale des modernen Baukörpers weiter, dessen Mittelachse sie belebt.

> 700 JAHRE CHORWEIHE GOTISCHER DOM

Vernissage

Einführendes Gespräch:**Markus Roentgen**

Erzbistum Köln

Claudia Dichter

WDR-Moderatorin

Musikalische Gestaltung:**George Fletcher Warren****Di 16.08.2022 | 19.30–22.00 Uhr | 1 x = 3 UStd.**

Veranstaltungs-Nr. 2211770183

**Licht und Dunkel aus buddhistischer
und christlicher Perspektive**

Vortrag aus der Veranstaltungsreihe »Dialog der Religionen«.

Werner Heidenreich

Buddhist

Dr. Werner Höbsch

Kath. Theologe

Di 23.08.2022 | 17.30 | 1 x = 2 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211720007

Ohne Licht geht nichts! (Genesis 1)Vortrag aus der Veranstaltungsreihe »DomBibelForum: Licht-
Brechungen. Perspektiven aus dem Alten und Neuen Testament«.**Dr. Gunther Fleischer**

Leiter der Bibel- und Liturgieschule im Erzbistum Köln

Di Di 30.08.2022 | 17.30 UhrBitte beachten Sie auch die weiteren Vorträge der Reihe DomBibelForum
am 25.10.2022 | 15.11.2022 | 13.12.2022

> 700 JAHRE CHORWEIHE GOTISCHER DOM

Licht-Raum Kölner Dom – Glaskunst gestern und heuteVortrag zur Betrachtung der Entwicklungsgeschichte der Glasmalerei
und Glaskunst in Korrelation mit der Architektur des Kölner Doms**Luzia Schlösser**

Direktorin des Deutschen Glasmalerei Museum Linnich

Der Kölner Dom, eines der großartigsten gotischen Bauwerke seiner Zeit, spiegelt nahezu die Entwicklungsgeschichte der Glasmalerei und der Glaskunst in Korrelation mit seiner Architektur wider. Mit seinen glasmalerischen Bildkompositionen, deren Farbgebungen durch die Intensität des Lichtes beeinflusst wird, bildet der Kölner Dom einen einzigartigen Licht-Raum mit unerschöpflichen Facetten. Im Laufe der Jahrhunderte lassen sich Glaskünstler*innen von den Architekturscheiben vergangener Zeit inspirieren, führen die Glasmalerei fort und entwickeln neue Techniken und zeitgenössische Stile im Umgang mit Form- und Farbgebung. Begegnen sich traditionelle und zeitgenössische Glasmalerei in einem Raum, gilt es das Spannungsfeld zwischen Einheit und Differenzierung von damaligen und heutigen glasmalerischen Kompositionen des »Licht-Raums Kölner Dom« zu reflektieren.

Do 08.09.2022 | 19.30–22.00 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211770184

Ohne Licht kein Leben!

Die Metaphorik des Lichts aus christlicher und muslimischer Sicht

Birsen Ürek

Muslimisches Frauenbildungswerk (BFmF e.V.)

Dr. Rita Müller-Fieberg

Dozentin für Exegese am Institut für Lehrerfortbildung

Di 20.09.2022 | 17.30 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211720009

> 700 JAHRE CHORWEIHE GOTISCHER DOM

Lichtblicke: Die große Transformation

Impuls:

Prof. Dr. Uwe Schneidewind

OB Wuppertal und eh. Präsident des Wuppertal-Institut für Klima, Umwelt, Energie

Gesprächspartner/innen:

Dr. Christian Weingarten

Umweltbeauftragter des Erzbistum Köln

Dr. Martin Horstmann

Studienleiter an der Melanchthon Akademie Köln

Dr. Gudula Frieling

»Die Kirche(n) im Dorf lassen«

Prof. Dr. Nikolaus Froitzheim

Steinmann-Institut der Universität Bonn,

Mitglied bei Extinction Rebellion

Moderation:

Melanie Wielens

Welche gesellschaftlichen und kirchlichen Kulturen des Wandels brauchen wir jetzt? Eine »große Transformation« durch eine nachhaltige Entwicklung steht für eine faszinierende Zivilisationsidee: Global gerechte Entwicklungsmöglichkeiten für alle Menschen auf einem ökologisch begrenzten Planeten – heute und in Zukunft!

Umzusetzen ist das nur mit einer besonderen Kunst der Zukunftsgestaltung mit umfassenden Innovationen in Technik, Wirtschaft und Gesellschaft: bei der Energieversorgung, der Mobilität, der Zukunft unserer Städte und unseren Lebensstilen.

Welche gesellschaftlichen und kirchliche Kulturen des Wandels brauchen wir jetzt? Nach seinem Impulsreferat wird Prof. Dr. Uwe Schneidewind mit den Gästen auf dem Podium und dem Publikum die Implikationen dieser Frage diskutieren.

Mo 26.09.2022 | 19.30–22.00 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211730096

Es gibt zu dieser Vortragsreihe einen separaten Flyer!

> 700 JAHRE CHORWEIHE GOTISCHER DOM

Dreikönigsatorium – Libretto und Musik

Einführung durch den Komponisten

Helge Burggrave

Komponist

Vorbereitend auf den Besuch der Uraufführung im Kölner Dom erläutert der Komponist Helge Burggrave Leitideen, Motive und Akzente des von ihm für das Domjubiläum 2022 geschaffenen »Dreikönigsatoriums«. Mit dem Libretto, das Bibelstellen mit poetischen Texten von Andreas Knapp, Marie Luise Kaschnitz, Nelly Sachs und Karl Rahner verknüpft und der bildreichen Musik für Solisten, Chöre und Orchester deutet das Werk den Weg der Drei Könige als »Weg des Herzens«.

Eine Platzreservierung erfolgt ab dem 15.08. über www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite. Eine weitere Anmeldung beim Katholischem Bildungswerk Köln ist nicht nötig!

Do 15.09.2022 & Fr 16.09.2022 | Je 17.00–18.30 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211760028 + 2211760029

Augmented Reality-Führungen



Foto: Rainer Tüschelbörner

Das DOMFORUM bietet anlässlich des Domjubiläums vom 15.8.–27.9.2022 sogenannte Augmented Reality-Führungen an, die in kleinen Gruppen im Binnenchor mit Tablets dessen Gestaltung im 14. Jhd. nachempfinden und anschauen lassen. Informationen dazu gibt es unter www.domforum.de und im DOMFORUM, wo auch die Tickets für diese Führungen erhältlich sind.. Ein spannendes Angebot!

> DOMFORUM – DAS THEMA

Die Russische Orthodoxe Kirche im Krieg

Politische Ideologie und theologische Sprachlosigkeit

Dr. Regina Elsner

Wissenschaftliche Mitarbeiterin am »Zentrum für Osteuropa und internationale Studien« in Berlin



Foto: privat

Die Russische Orthodoxe Kirche hat sich seit dem Ende der Sowjetunion zu einer wichtigen gesellschaftlichen und politischen Akteurin entwickelt und genießt ein großes Vertrauen in der Gesellschaft. Gleichzeitig kann man seit einigen Jahren eine enge Verbindung von Kirchenleitung und Staatsführung beobachten, in der die Kirche die repressive Politik durch religiöse Argumente legitimiert. Russlands Krieg gegen die Ukraine und die kirchliche Unterstützung dafür sind eine Fortsetzung dieser unheiligen Allianz, deren Hintergründe in der Veranstaltung ausgeleuchtet werden sollen. Wird die Kirche durch die Politik missbraucht? Gibt es eine kirchliche Opposition gegen die Ideologie der »Russischen Welt«? Und ist der Orthodoxie die politische Nähe theologisch eingeschrieben?

Di 13.09.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211730078

DOMFORUM – das thema

DOMFORUM – das thema ist die Veranstaltungsreihe, in der mit hochkarätigen Referent/innen und Gesprächspartner/innen über aktuelle gesellschaftspolitische und theologische Fragestellungen diskutiert wird.

Ansprechpartner

Dr. Clemens Breuer

Katholisches Bildungswerk Köln | Telefon 0221 925847-56

Veranstalter:

Katholisches Bildungswerk Köln

Veranstaltungsort:

DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln-Innenstadt



> DOMFORUM – DAS THEMA

**Bausteine einer zukunftsorientierten Pflege
alter Menschen****Prof. Dr. Hermann Brandenburg**

Inhaber des Lehrstuhls für Gerontologische Pflege an der Vinzenz Pallotti
Universität Vallendar



Foto: privat

Die meisten Deutschen denken beim Thema »Pflege« einerseits daran, dass sich Pflegekräfte in hohem Maße engagieren. Sie nehmen das anerkennend zur Kenntnis. Andererseits sagen viele, dass sie das selbst nicht lange durchstehen würden. Schaut man sich Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen näher an, so wird vielfach deutlich, dass sie sich zu Profitcentern entwickelt haben. Internationale Ketten haben den deutschen Markt längst betreten.

Zwar haben Politiker, durch die Pandemie begünstigt, verstanden, dass ein Umdenken und entsprechendes Handeln notwendig sind, doch steht der »große Wurf« weithin noch aus. Es bleibt bislang mehr als ungenügend, dass zwar über die Pflege gesprochen wird, aber bislang viel zu wenig mit ihr.

Im Vortrag werden Elemente einer zukunftsorientierten Pflege vorgetragen. Die Zeit ist reif für eine Renaissance der Idee des Gemeinwohls im Gesundheitswesen.

Di 20.09.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211550012

> DOMFORUM – DAS THEMA

Ich Mann, du Frau – Feste Rollen seit Urzeiten?**Prof. Dr. Brigitte Röder**

Professorin für Ur- und Frühgeschichte an der Universität Basel



Foto: privat

»Männer sind ursprünglich Jäger, und Frauen sind Sammlerinnen« – auf dieser Vorstellung basieren die meisten aktuellen Geschlechterklischees. Angeblich biologisch vorgegeben, sei dies «seit Urzeiten» die «natürliche» Rollenteilung zwischen Männern und Frauen: er Ernährer – sie Gattin, Hausfrau und Mutter. Macht es Sinn, mit der Steinzeit die heutige Geschlechterwelt erklären und bestimmen zu wollen? Gab es dieses urchronologische Traumpaar – er Ernährer, sie Hausfrau und Mutter – wirklich? Antworten auf diese Frage werden aus der Perspektive der archäologischen Geschlechterforschung entwickelt. Das Ergebnis ist ein facettenreiches Bild, das auf vielfältige, sich stets wandelnde Geschlechterrollen hindeutet.

Di 27.09.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211510010

> DOMFORUM – DAS THEMA

Entmachtung – 4 Thesen zu Gegenwart und Zukunft der Kirche**Prof. Dr. Michael N. Ebertz**

Professor für Sozialpolitik, Freie Wohlfahrtspflege und kirchliche Sozialarbeit an der Katholischen Hochschule Freiburg/ Br.



Foto: privat

Es ist schon seit längerer Zeit keineswegs selbstverständlich, dass der Nachwuchs für die Kirche zu einem großen Teil – wie dies früher vielfach der Fall war – aus christlichen Familien stammt. Die Kirche hat bezüglich der »Lufthoheit« über Körper, Geist und Seele der Einzelnen stark eingebüßt. Entsprechend bunt sind ihre Mitglieder zusammengesetzt, die ihrerseits mit der pluralen Gesellschaft verflochten sind. Viele Debatten zeigen, dass der Sinn von Kirche vielfach schwierig zu vermitteln ist und kaum mehr verstanden wird. In der Veranstaltung soll der Frage nachgegangen werden, welche Möglichkeiten sich eröffnen, Menschen zu einer christlichen Lebensführung zu bewegen. Der Referent beschreibt nicht nur existenzielle Zäsuren, sondern analysiert die Hintergründe und Zusammenhänge der Entmachtung der Kirche – und skizziert die Richtung möglicher Wege in eine Zukunft.

Di 04.10.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211730093

> DOMFORUM – DAS THEMA

Galilei, Darwin, die Kirche und ich.

Warum ich als Naturwissenschaftlerin an Gott glaube
Aus Anlass des 30. Jahrestags der Rehabilitierung von Galileo Galilei durch Papst Johannes Paul II. (31.10.1992)

Dr. Joanna Maria Otto

Neurobiologin, Autorin, Dozentin



Foto: privat

Die Frage nach einer möglichen Vereinbarkeit von Glaube und Naturwissenschaften beschäftigt die Menschen seit vielen Jahrhunderten. In der Veranstaltung soll der Frage nachgegangen werden, was Glaube bedeutet und wie die Spannung zwischen Glauben und Wissen, speziell den Naturwissenschaften verringert werden kann. Konkret geht es um die Fragen nach dem Weltbild und der Evolution, und der Ansicht vieler Menschen, dass die Kirche beides immer noch nicht anerkennt, obwohl die Kirche ihren Standpunkt längst geändert hat. Es werden theologische, mystische und neurobiologische Erkenntnisse vorgetragen und miteinander in Beziehung gesetzt. Bereits vor einhundert Jahren hatte der Jesuit Teilhard de Chardin (1881-1955) wegweisende Gedanken vorgetragen, die dem heutigen Menschen eine Brücke liefern können, wie die Evolution ins Geistige hinein fortgesetzt werden kann.

Di 18.10.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211710001

> DOMFORUM – DAS THEMA

Kirche bewegt sich

Herausforderungen bei der Neuausrichtung zu einer synodalen Kirche

Prof. Dr. Myriam Wijlens

Professorin für Kirchenrecht an der Universität Erfurt

Mitglied des vatikanischen Lenkungs Ausschusses der weltweiten Synode über Synodalität

Foto: privat



Die katholische Kirche befindet sich weltweit seit Oktober 2021 in Synode. Papst Franziskus hat Frauen, Männer und Kinder, Ordensleute, Diakone, Priester und Bischöfe eingeladen, sich zusammen zu beteiligen. Im aufeinander Zuhören, dürfen sie spüren und äußern, was sie glauben, dass der Heiligen Geist der Kirche mit Blick auf ihre Sendung zu sagen hat. Nicht nur sollen vor allem Menschen beteiligt werden, die eher am Rande der Gesellschaft leben, sondern auch Christen anderer Konfessionen und Ungetauften sollen einbezogen werden. Nachdem in der ersten Phase (2021-22) auf diözesane Ebene den Austausch stattgefunden hat und die Ergebnisse im Sommer 2022 von den Bischofskonferenzen nach Rom geschickt wurden, wird die nächste synodale Beratung auf der Ebene der verschiedenen Kontinenten stattfinden (2022-2023). Dessen Ergebnisse sollen im H. Geist reflektiert werden, wenn innerhalb der Synode im Herbst 2023 die ordentliche Sitzung der Bischöfe stattfindet.

Die Referentin wird erklären, welche theologischen Fragestellungen und Herausforderungen sich aufgrund der synodalen Beratungen weltweit stellen.

Di 25.10.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211730103

> DOMFORUM – DAS THEMA

Theologisches Nachdenken über sexuellen Missbrauch in der Kirche

Prof. Dr. Ralf Miggelbrink

Inhaber des Lehrstuhls für Systematische Theologie an der Universität Duisburg-Essen

Nichts hat die katholische Kirche weltweit so sehr bis in die Grundfesten erschüttert wie der sogenannte Missbrauchsskandal. Dessen Bewältigung lief bisher überwiegend in den Bahnen von Straf- und Arbeitsrecht. Aber auch eine theologische Auseinandersetzung mit dem Phänomen des Missbrauchs ist notwendig: Wie konnte die katholische Kirche so werden, dass sie nunmehr beschämt unter den Menschen umhergehen muss? Welche Selbst- und welche Missverständnisse haben sexuelle Gewalt in der Kirche ermöglicht und begünstigt? Welche Reformen »an Haupt und Gliedern« müssen ergriffen werden, um die Erinnerungen an die Schande des Missbrauches zu heilen?

Di 08.11.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211730094

> DOMFORUM – DAS THEMA

Sich den Tod geben. Suizid als letzte Emanzipation?**Prof. Dr. Jean-Pierre Wils**

Professor für Philosophische Ethik und Politische Philosophie an der Radboud Universität Nijmegen



Foto: privat

Mündigkeit gehört zu den großen Idealen unserer Zeit, auch in Angelegenheiten des eigenen Sterbens. Wer würde dem Einzelnen sein Mitspracherecht über den finalen Abschied vom Leben nehmen wollen? Zweifellos, der Suizid und die Assistenz bei seinem Vollzug müssen von ihrem Tabu befreit werden. Aber die Selbsttötung bleibt ein zutiefst tragischer Akt, zu einer »normalen« Option darf sie nicht verbogen werden. Der Suizid eignet sich nicht als (letzte) Trumpfkarte der Emanzipation. Einen gesellschaftlichen oder ökonomischen Druck zum Ableben darf es nicht geben. Es gilt, nicht nur das Recht zum selbstbestimmten Sterben, sondern auch das Recht zum selbstbestimmten Leben zu sichern.

Di 15.11.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211750019

> DOMFORUM – DAS THEMA

Gerechter Zorn – Zwischen naiver Friedenshoffnung und martialischer Kriegsstimmung**Gerhard Beestermöller**

Pensionierter Professor für Theologische Ethik der Luxembourg School of Religion and Society

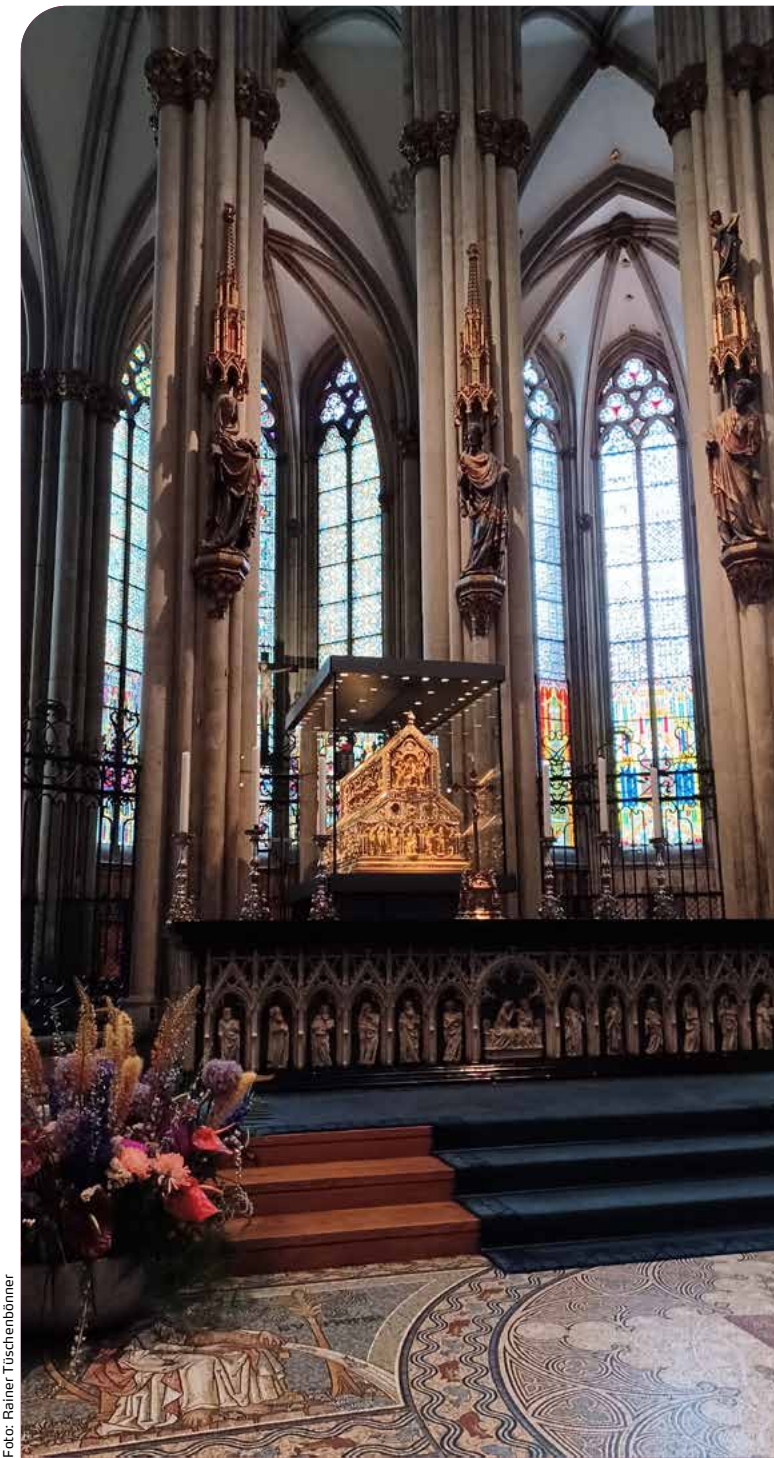


Foto: privat

In Deutschland ist die Stimmung gekippt. War es vor kurzem noch unmöglich, bewaffnete Drohnen für die Bundeswehr zu erwerben, läuft jetzt ein 100 Milliarden-Euro-Programm zur breitgefächerten Aufrüstung der Bundeswehr an. An die Stelle naiver Friedenshoffnung scheint eine martialischer Kriegsstimmung zu treten. Man kann den Eindruck gewinnen, als wäre die öffentliche Meinung wie ein Schilfrohr, das sich nach dem Wind biegt, der gerade weht. Demgegenüber hat die Tradition vom gerechten Krieg als adäquate Einstellung gegenüber der Wahrung des Friedens die Kategorie des gerechten Zornes entwickelt. Der gerechte Zorn schleudert dem Unrecht die ganze Negationskraft des Hasses entgegen, die allerdings umfasst ist von der positiven Kraft der Liebe, die nicht nur gegen den Unrechtstäter, sondern auch um ihn kämpft.

Di 22.11.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211560006



GLAUBE SPIRITUALITÄT RELIGION

Auf dem Weg zur Weltsynode 2023...
Spiritualität im Gespräch
DomBibelForum
Der Dialog mit den Religionen
Dom- und Kirchenführungen

Wenn Papst Franziskus sagt: »Die Wirklichkeit ist wichtiger als die Idee«, dann wirkt sich dies unmittelbar auf die theologische Erwachsenenbildung aus. Sie ist herausgefordert, ihre Themen im konkreten Leben der Menschen zu entdecken. Unsere Angebote in diesem Programmbereich verknüpfen daher theologische Fragen mit jenen, die das alltägliche Leben aufwirft. Darin liegt eine große Chance: Lassen sich doch auf diese Weise Glaubensfragen so öffnen, dass ungewohnte, vielleicht sogar unerwartete Antworten möglich werden.

> AUF DEM WEG ZUR WELTSYNODE 2023...

AUF DEM WEG ZUR WELTSYNODE 2023...



Foto: Rainer Tüschelbörner

Derzeit finden vielfältige Gesprächsprozesse in unserer Kirche statt. Es gibt den Pastoralen Zukunftsweg in unserem Erzbistum, den Synodalen Weg auf Bundesebene und den Weltsynodenprozess zu dem Papst Franziskus alle aufgefordert hat, die eigenen Voten einzubringen. Letzterer wurde im Oktober 2021 in den Bistümern begonnen und endet im Oktober 2023 in Rom. Allen Prozessen ist grundsätzlich eigen, dass es um die Beteiligung aller Gläubigen an den Fragen und Themen zur Zukunft der Kirche geht – und das tut Not, wenn man auf die Kirchnaustrittszahlen in Deutschland schaut.

Da letztlich alle Prozesse miteinander zusammenhängen, wollen wir in diesem Halbjahr einen tieferen Blick auf den Weltsynodenprozess werfen und freuen uns sehr, dass der Generalrelator der Synode, Jean-Claude Kardinal Hollerich, Erzbischof von Luxemburg, dazu bei uns zu Gast sein wird.

> AUF DEM WEG ZUR WELTSYNODE 2023...

Kirche bewegt sich

Herausforderungen bei der Neuausrichtung zu einer synodalen Kirche

Prof. Dr. Myriam Wijlens

Professorin für Kirchenrecht an der Universität Erfurt, Mitglied des vatikanischen Lenkungsausschusses der weltweiten Synode über Synodalität



Die katholische Kirche befindet sich weltweit seit Oktober 2021 in Synode. Papst Franziskus hat Frauen, Männer und Kinder, Ordensleute, Diakone, Priester und Bischöfe eingeladen, sich zusammen zu beteiligen. Im aufeinander Zuhören, dürfen sie spüren und äußern, was sie glauben, dass der Heiligen Geist der Kirche mit Blick auf ihre Sendung zu sagen hat. Nicht nur sollen vor allem Menschen beteiligt werden, die eher am Rande der Gesellschaft leben, sondern auch Christen anderer Konfessionen und Ungetauften sollen einbezogen werden. Nachdem in der ersten Phase (2021–22) auf diözesane Ebene den Austausch stattgefunden hat und die Ergebnisse im Sommer 2022 von den Bischofskonferenzen nach Rom geschickt wurden, wird die nächste synodale Beratung auf der Ebene der verschiedenen Kontinente stattfinden (2022–2023). Dessen Ergebnisse sollen im Hl. Geist reflektiert werden, wenn innerhalb der Synode im Herbst 2023 die ordentliche Sitzung der Bischöfe stattfindet.

Die Referentin wird erklären, welche theologischen Fragestellungen und Herausforderungen sich aufgrund der synodalen Beratungen weltweit stellen.

Di 25.10.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211730103

> AUF DEM WEG ZUR WELTSYNODE 2023...

Synoden-Soiree

»Die Zukunft des Christentums in einer säkularen Welt«

Impuls:

Jean-Claude Kardinal Hollerich

Erzbischof von Luxemburg, Generalrelator der Weltsynode

Gesprächsgäste:

Gregor Stiels

Vorsitzender des Katholikenausschusses Köln (angefragt)

Markus Roentgen

Referat Spiritualität im Erzbistum Köln

Moderation:

Melanie Wielens

Musikalische Gestaltung:

George Fletcher Warren

Synodalität ist zum Hoffnungsträger für die Zukunft der Kirche in Deutschland wie auch für die weltweite Kirche geworden. Papst Franziskus sieht im »Weg der Synodalität [] das, was Gott sich von der Kirche des dritten Jahrtausends erwartet«. So hat der Papst zu einem Weltsynodenprozess eingeladen, an dem sich alle beteiligen können und sollen. Viele Voten kamen in den Synoden zusammen und werden nun für die Bischofssynode in Rom im Oktober 2023 aufbereitet.

So sehr der Begriff »Synode« in aller Munde ist, wird darunter jedoch zum Teil sehr Unterschiedliches verstanden. Was sind die Kriterien, um konstruktive Wege für das Gelingen synodaler Prozesse auf allen Ebenen kirchlichen Lebens zu finden? Worin liegen die spirituellen Grundlagen, Chancen und Risiken von Synodalität?

Mi 30.11.2022 | 19.00–21.30 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211730083



Hybrid-
Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> SPIRITUALITÄT IM GESPRÄCH

Spiritualität im Gespräch

Ansprechpartner:

Dr. Rainer Will | Telefon 0221 925847-58

Veranstaltende:

Katholisches Bildungswerk Köln

Referat Spiritualität im Erzbistum Köln



Foto: Manuel Hetzinger

Referent:

Markus Roentgen

Akademikerseelsorger im Erzbistum Köln, Referent für Spiritualität

Veranstaltungsort:

DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln-Innenstadt

Informationen zur Veranstaltungsteilnahme s. Seite 13

Etty Hillesum – Das denkende Herz

Die Sehnsucht ist der Anfang von allem (Nelly Sachs). Sehnsucht lässt Flügel wachsen, geht in Abgründe hinein, überspringt Mauern des Vertrauten, hält aber auch aus, findet neue Sprache, entrückt und verrückt unsere Gewohnheiten, von Gott zu reden, mit Gott und in Gott zu leben.

Di 22.11.2022 | 17.30–18.30 Uhr | 1 x = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211730079

> DOMBIBELFORUM

DomBibelForum



Die Bibel ist die grundlegende Quelle der Orientierung eines Lebens aus dem Glauben. Auch für Nicht-Glaubende vermag sie große Weltliteratur zu sein, da ihr nichts Menschliches fremd ist. Sie ist Inspiration für das Leben.

Ansprechpartner:

Dr. Rainer Will | Telefon 0221 925847-58

Veranstaltende:

Katholisches Bildungswerk Köln
Bibel- und Liturgieschule im Erzbistum Köln

Referierende:

Kristell Köhler

Dipl. Theologin, Referentin für Glaubenskommunikation/
Erwachsenenseelsorge im Erzbistum Köln

Dr. Gunther Fleischer

Leiter der Bibel- und Liturgieschule des Erzbistums Köln

Veranstaltungsort:

DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln-Innenstadt

Informationen zur Veranstaltungsteilnahme s. Seite 13

> DOMBIBELFORUM

Licht-Brechungen

Perspektiven aus dem Alten und Neuen Testament

Die Veranstaltungsreihe DomBibelForum nimmt Bezug auf die Installation »LichtHof« des Kölner Künstlers Boscher Theodor, die aus Anlass des 700jährigen Jubiläums der Einweihung des Ostchores des Kölner Doms in der Zeit vom 16.8.–27.9.2022 im Domforum zu sehen ist. DomBibelForum greift das große Spektrum der Licht-Symbolik im Alten und Neuen Testament auf in ihrer Bedeutung für heute.

Ohne Licht geht nichts! (Genesis 1)

Ein Blick auf den Schöpfungshymnus im Buch Genesis

Di 30.8.2022 | 17.30–18.30 Uhr | Dr. Gunther Fleischer

Veranstaltungs-Nr. 2211730080

Gott strahlt! (Ezechiel 1)

Licht als Bild für Gotteserfahrung im Buch Ezechiel

Di 25.10.2022 | 17.30–18.30 Uhr | Dr. Gunther Fleischer

Veranstaltungs-Nr. 2211730081

Lichtwerdung! (Jesaja 60)

Ein Handlungsauftrag an den Menschen im Buch Jesaja

Di 15.11.2022 | 17.30–18.30 Uhr | Dr. Gunther Fleischer

Veranstaltungs-Nr. 2211730100

Licht gegen Finsternis! (Joh 1)

Wenn Gott Mensch wird, hat die Finsternis keine Chance – sagt der Evangelist Johannes

Di 13.12.2022 | 17.30–18.30 Uhr | Kristell Köhler

Veranstaltungs-Nr. 2211730082

> DER DIALOG MIT DEN RELIGIONEN

Der Dialog mit den Religionen

Foto: Noah Holm, unsplash.com



Ansprechpartner:

Dr. Rainer Will | Telefon 0221 925847-58

Veranstaltungsort:

DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln-Innenstadt

Der interreligiöse Dialog ist der katholischen Kirche ein wichtiges Anliegen. Sie versteht darunter alle positiven Beziehungen mit Personen und Gemeinschaften anderer Glaubens, um sich gegenseitig zu verstehen und einander zu bereichern. Im Dialog geben die Gläubigen Zeugnis von der Wahrheit ihres Glaubens im Respekt vor der religiösen Überzeugung des Anderen. So gehören Dialog und Verkündigung zusammen.

Der interreligiöse Dialog wird auf unterschiedlichen Ebenen vollzogen:

- Der Dialog des Lebens, der das Zusammenleben der Menschen in einer offenen und nachbarschaftlichen Atmosphäre betrifft, das Teilen von Freude und Leid, von Problemen und Sorgen.
- Der Dialog des Handelns, in dem Menschen unterschiedlichen Glaubens für eine umfassende Entwicklung und Befreiung zusammenarbeiten.
- Der Dialog des theologischen Austauschs, in dem Spezialist/innen das Verständnis des jeweiligen religiösen Erbes vertiefen und sich theologisch austauschen.
- Der Dialog der religiösen Erfahrung, in dem Menschen, die in ihrer eigenen religiösen Tradition verwurzelt sind, ihren spirituellen Reichtum teilen, z.B. ihre Erfahrungen im Gebet und in der Betrachtung, im Glauben und in der Suche nach Gott oder dem Absoluten.

Begegnung ist eine grundlegende Voraussetzung für den interreligiösen Dialog. Die Frage »Weißt Du wer ich bin?« bringt das Anliegen des gegenseitigen Kennen- und Verstehen-Lernens zum Ausdruck, dem unsere Veranstaltungen ein Forum bieten.

> DER DIALOG MIT DEN RELIGIONEN

Gespräche zwischen Buddhisten und Christen

Veranstaltende:

Katholisches Bildungswerk Köln
Buddhistisches Zentrum »Stadtraum«
Referat für Interreligiösen Dialog im Erzbistum Köln

Licht und Dunkel aus buddhistischer und christlicher Perspektive

Werner Heidenreich

Buddhist

Dr. Werner Höbsch

Kath. Theologe

Di 23.08.2022 | 17.30–18.30 Uhr | 1 × = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211720007

»Ich bin so glücklich!« – Freude aus buddhistischer und christlicher Sicht

Werner Heidenreich

Buddhist

Dr. Werner Höbsch

Kath. Theologe

Di 29.11.2022 | 17.30–18.30 Uhr | 1 × = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211720008

> DER DIALOG MIT DEN RELIGIONEN

Gespräche zwischen Muslimen und Christen

Veranstaltende:

Katholisches Bildungswerk Köln
Begegnungs- und Fortbildungszentrum muslimischer Frauen (BFmF)
Referat Dialog und Verkündigung im Erzbistum Köln

Licht-Mystik aus muslimischer und christlicher Sicht

Dr. theol. Rita Müller-Fieberg

Dozentin für Exegese des Neuen Testaments, Institut für
Lehrerfortbildung

Birsen Ürek

Begegnungs- und Fortbildungszentrums muslimischer Frauen (BFmF), Köln

Di 20.09.2022 | 17.30–18.30 Uhr | 1 × = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211720009

Gespräche zwischen Aleviten und Christen

Veranstaltende:

Katholisches Bildungswerk Köln
Referat Dialog und Verkündigung im Erzbistum Köln
Alevitische Gemeinde Deutschland e.V.

Was für ein Segen! – Die Kraft des Zuspruchs aus alevitischer und christlicher Sicht

Yilmaz Kahraman

Bildungsbeauftragter der Alevitischen Gemeinden in Deutschland

Melanie Miehl

Religionswissenschaftlerin

Di 08.11.2022 | 17.30–18.30 Uhr | 1 × = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211720010



Bibel lesen - Bibel verstehen

Haben Sie Fragen zur Bibel? Wir führen Sie kompetent durch die Welt der Hl. Schrift und schlagen Brücken ins Heute.

Liturgie feiern - Glauben vertiefen

Sie wollen verstehen, was die Kirche im Gottesdienst feiert? Sie möchten einen liturgischen Dienst übernehmen? Wir geben Aufschluss und bereiten Sie vor.

Fragen Sie nach unseren Angeboten!

Erzbistum Köln | Generalvikariat
Hauptabteilung Seelsorge
Erzbischöfliche Bibel- und Liturgieschule
Marzellenstraße 26, 50668 Köln
Telefon: 0221 1642 7000

E-Mail: sigrid.klawitter@erzbistum-koeln.de
www.bibelschule-koeln.de
www.liturgie-erzbistum-koeln.de
www.in-principio.de

DOM- UND KIRCHENFÜHRUNGEN



> DOM- UND KIRCHENFÜHRUNGEN

Domführungen

Der Kölner Dom ist ein Ort, der für Touristinnen und Touristen, für Kölnerinnen und Kölner von hohem Interesse ist. Die Stadt und die Menschen identifizieren sich mit dem Dom – er ist das Heimatzeichen für Köln! Und es lohnt sich, den Dom immer wieder neu kennenzulernen. Dafür bietet das DOMFORUM eine Fülle unterschiedlicher Führungen für Einzelpersonen oder Gruppen an.

Informationen zu diesen Führungen finden Sie unter www.domforum.de!

Öffentliche Führungen in Kölner Kirchen und an anderen Orten

Köln bietet neben dem Dom, eine Vielzahl bedeutender Kirchenbauten (die romanischen und auch moderne Kirchen), die mit ihren zahlreichen Zeugnissen bis in die frühchristliche Zeit zurückreichen. Neben den Kirchenbauten finden sich auch im städtischen Umfeld und natürlich auf den Friedhöfen Zeugnisse christlichen Glaubens, die in unterschiedlichen thematischen Führungen vorgestellt werden. Alle diese Führungen finden Sie im Programm »Kölner Kirchen im Blick«

Informationen zu diesen Führungen finden Sie ebenfalls unter www.domforum.de!

Das Programm »Kölner Kirchen im Blick« wird veranstaltet vom DOMFORUM und dem Katholischen Bildungswerk Köln.

Augmented Reality-Führungen



Foto: Rainer Tüschelbömer

Das DOMFORUM bietet anlässlich des Domjubiläums vom 15.8.–27.9.2022 sogenannte Augmented Reality-Führungen an, die in kleinen Gruppen im Binnenchor mit Tablets dessen Gestaltung im 14. Jhd. nachempfinden und anschauen lassen. Informationen dazu gibt es unter www.domforum.de und im DOMFORUM, wo auch die Tickets für diese Führungen erhältlich sind.. Ein spannendes Angebot!



Foto: Rainer Tüschelböner

KULTUR

...mit Blick auf
KultUrQuelle Baptisterium
Armenische Kulturtag
FilmForum

Ein gutes Buch lesen und sich mit anderen darüber austauschen, ein Kunstwerk bestaunen und miteinander ergründen, mit bekannten Künstlerinnen und Künstlern diskutieren, seine eigenen Erfahrungen ins Wort oder Bild zu bringen: In unseren Lesungen, Ausstellungen und in Vorträgen zu kulturellen Themen finden Menschen jeden Alters und jeder Herkunft oftmals überraschende und inspirierende Zugänge zu Kunst, Lebens- und Glaubensfragen. Kultur ist nicht nur für alle da – sie geht auch jeden an.

> ... MIT BLICK AUF

... mit Blick auf: Werkgespräch

In einstündigen Werkgesprächen werden an jedem ersten Mittwoch im Monat einzelne Werke oder Räume der Jahresausstellung eingehender angeschaut. Ein Kurator bzw. eine Kuratorin moderiert den Dialog der Teilnehmenden.

Ansprechpartnerin:

Dr. Monika Schmelzer
Telefon 0221 925847-57

Veranstalter:

KOLUMBA Museum
Katholikenausschuss in der Stadt Köln
Katholisches Bildungswerk Köln

Referierende:

Dr. Stefan Kraus

Direktor KOLUMBA

und die Kuratorinnen und Kuratoren des Hauses

Teilnahmegebühr: 8,00 €

Veranstaltungsort:

KOLUMBA Kunstmuseum des Erzbistums Köln
Kolumbastraße 4 | 50667 Köln

> ... MIT BLICK AUF

Und hier folgt das letzte Werkgespräch des alten Ausstellungszyklus:

Jahresausstellung KOLUMBA – MIQUA: In die Weite
Raum 16; Jannis Kounellis, Tragedia Civile (Bürgerliche Tragödie),
1975/2007, Rauminstallation

Mi 03.08.2022 | 18.00–19.30 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Teilnahme-Gebühr 8,00 €

Museum Kolumba | Kolumbastr. 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211770034

Jahresausstellung 2022/2023 im KOLUMBA

Die neue Jahresausstellung wird im September 2022 eröffnet. Für den Druck konnten daher die zu besprechenden Werke noch nicht ausgewählt werden. Bitte entnehmen Sie diese Informationen ab Ende September unserer Homepage und dem im DOMFORUM und in KOLUMBA ausliegenden Flyer.

Eine Kooperation von Kolumba mit dem Katholikenausschuss in der Stadt Köln und dem Katholischen Bildungswerk.

www.kolumba.de

www.katholikenausschuss.de

www.bildungswerk-koeln.de

Mi 05.10.2022 | 02.11.2022 | 07.12.2022

18.00–19.30 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Teilnahme-Gebühr 8,00 €

Museum Kolumba | Kolumbastr. 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211770180 | 2211770181 | 2211770182

> KULTURQUELLE BAPTISTERIUM

KultUrQuelle Baptisterium

Das »Baptisterium am Dom. Kölns erster Taufort« ist wohl wie kaum ein anderer Ort dazu geeignet, Literatur, Musik oder Kunst mit christlicher Spiritualität und Theologie ins Gespräch zu bringen.



Foto: Eusebius Wirdeier, DGPh

Ansprechpartner:

Dr. Rainer Will
Telefon 0221 925847-58

Veranstaltende:

Katholisches Bildungswerk Köln
Melanchthon-Akademie Köln
Dombauhütte Kölner Dom, ArgeBap

Informationen zur Veranstaltungsteilnahme s. Seite 13

> KULTURQUELLE BAPTISTERIUM

Christian Wirmer spielt Büchner: »Leonce und Lenax«

Respons:

Markus Roentgen

»O wär ich doch ein Narr! Mein Ehrgeiz geht auf eine bunte Jacke.«
.... dieses Shakespeare-Zitat stellt Büchner an den Anfang seines Lustspiels.

Leonce sucht das Leben und landet genau da, wo er nicht hin wollte: Wir feiern mit Büchner unsere romantischen Vorstellungen und bemerken lachend, dass wir uns an einem grandiosen Abgesang auf unsere geliebten Illusionen beteiligen.

Fr 26.08.2022 | 19.00–20.30 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Frühchristliches Baptisterium | Am Domhof/Trankgasse | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211760040

> ARMENISCHE KULTURTAGE 2022

Armenische Kulturtage 2022

Ansprechpartner:

Dr. Rainer Will
Telefon 0221 925847-58

Die Armenischen Kulturtage finden seit 20 Jahren regelmäßig im Domforum statt. Sie präsentieren vielfältige Eindrücke von der großartigen Vielfalt armenischer Literatur, Musik, Malerei dargeboten von armenischen Künstlerinnen und Künstler. Armenien mit seiner uralten und durch den Genozid geprägten jüngeren Geschichte kommen dabei ebenso zur Sprache wie die für die armenische Kultur so entscheidend wichtige Verbindung mit der armenischen Kirche.

Das genaue Programm wird noch mitgeteilt.

Termine:

Fr | 21.10.2022 | 19.00 Uhr

Sa | 12.11.2022 | 19.00 Uhr

Fr 25. 11.2022 | 19.00 Uhr

Fr 21.10.2022 | 19.00–21.30 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Teilnahme- Gebühren werden noch bekannt gegeben.

DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211730107

> FILMFORUM IM DOMFORUM

FILMFORUM im DOMFORUM



Jeden ersten Freitag im Monat bietet das FILMFORUM an einem Abend zwei Spielfilme zu einem Themenkomplex. Im Anschluss an die erste Vorstellung besteht die Gelegenheit, sich in einem ungezwungenen gemeinsamen Gespräch über die Schnittstellen von persönlichem Filmerleben und allgemeinen, im Film behandelten Themen auszutauschen. Dass Filme bestimmte Themen immer wieder und aus ganz unterschiedlichen Perspektiven behandeln, zeigt jeweils der zweite Film des Abends: als Ergänzung, als Kontrast oder Kommentar zum ersten. So wird die Betrachtung des gerade gesehenen Films in der Moderation mit thematischen Hinweisen auf den zweiten Film verbunden. In diesem Sinne trägt das FILMFORUM in der schnelllebigen und in ihrer Programmvielfalt in den letzten Jahren stetig schrumpfenden Kölner Kino-Landschaft auch dazu bei, zumindest einige Filme wieder ins cineastische Angebot zurückzubringen.

Ansprechpartner:

Rainer Tüschenbönner | Telefon 0221 925847-55

Veranstaltende:

Katholisches Bildungswerk Köln
Domforum

Referent:

Jürgen Kisters

Film- und Kulturjournalist

Teilnahmegebühr:

jeweils 5,00 € / für beide Filme am Tag 7,00 €

Veranstaltungsort:

Kino im DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln-Innenstadt

Informationen zur Veranstaltungsteilnahme s. Seite 13

> FILMFORUM IM DOMFORUM

Les Miserables – Die Elenden

Regie: Bille August, Großbritannien/Deutschland/USA1998, 128 Min.

Die gediegene Verfilmung von Victor Hugos berühmtem Epos kommt mit großem Staraufgebot. Diese Version der Geschichte vom bekehrten Verbrecher Valjean (Liam Neeson), der sein Leben lang unter der Verfolgung des fanatischen Inspektors Javert (Geoffrey Rush) leidet, wird in eigener Form präsentiert.

Fr 05.08.2022 | 17.00–19.15 Uhr | 1 x = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211780018

Die Schöne und die Bestie – Es war einmal

Regie: Jean Cocteau, Frankreich 1946, 90 Min.

Cocteau-Klassiker um ein Monster, das als Preis für das Leben ihres Vaters die Hand der schönen Tochter verlangt. Es war einmal ein reicher Kaufmann mit drei Töchtern und einem Sohn. Eines Tages stellt ihn ein hässliches Monster vor die Wahl zu sterben oder ihm die Hand einer seiner Töchter zu geben. Die bescheidene und von ihren Schwestern stets schikanierte Bella begibt sich auf das Schloss des Monsters und erkennt als Einzige seine Gutherzigkeit. Ihre Liebe macht aus dem Biest einen schönen Prinzen. Cocteau-Klassiker um ein Monster, das als Preis für das Leben ihres Vaters die Hand der schönen Tochter verlangt. Ihre Liebe verwandelt ihn jedoch in einen strahlenden Prinzen.

Fr 05.08.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211780019

> FILMFORUM IM DOMFORUM

Beale Street

Regie: Barry Jenkins, USA 2018, 115 Min.

Harlem, Anfang der 70er Jahre: Tish (KiKi Layne) und Fonny (Stephan James) sind schon seit früher Kindheit die besten Freunde, als junge Erwachsene werden sie ein Liebespaar. Doch ihr gemeinsames Glück wird auf die Probe gestellt, als Fonny beschuldigt wird, eine puerto-ricanische Haushälterin am anderen Ende der Stadt vergewaltigt zu haben. Trotz vieler entlastender Beweise muss er bis zum Beginn des Prozesses in Untersuchungshaft. Während Fonny im Gefängnis versucht, für seine Freundin stark zu bleiben, setzt die schwangere Tish alles daran, um die Unschuld des Vaters ihres Babys zu beweisen. Auch Tishs Eltern Sharon (Regina King) und Joseph (Colman Domingo) bieten all ihre Kräfte im Kampf gegen das System auf, denn Fonnys Unschuld wird immer deutlicher. Dennoch stehen die Chancen, dass der junge Mann noch rechtzeitig zur Geburt seines Kindes aus der Haft entlassen wird, denkbar schlecht?

Fr 02.09.2022 | 17.00–19.15 Uhr | 1 x = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211780020

Opfer

Regie: Andrej Tarkowski, Schweden/Großbritannien/Frankreich 1986, 149 Min.

Andrej Tarkowskij's letztes Filmwerk beschwört die atomare Katastrophe. Der Erde droht die atomare Apokalypse. Alexander (Erland Josephson), ein erfolgreicher Autor, der kurz vor seinem 55. Geburtstag steht, bietet sich in einem Gebet als Opfer an, um das drohende Unheil abzuwenden. Am nächsten Tag geht alles seinen gewohnten Gang, und Alexander beginnt, sein Gelöbnis einzulösen? Mit »Opfer« schuf der russische Regisseur Andrej Tarkowskij sein filmisches Testament: ein Weltuntergangsdrama voll symbolträchtiger Bilder. Da ein solcher Film in der UdSSR offiziell unerwünscht war, drehte Tarkowskij im Exil. Dort starb er am 29. Dezember 1986 an Lungenkrebs, wenige Tage nach der gefeierten Uraufführung von »Opfer«. Dass Tarkowskij 54jährig starb, lässt nur einen Schluss zu: Alexander ist sein Alter ego.

Fr 02.09.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211780021

> FILMFORUM IM DOMFORUM

Another Year

Regie: Mike Leigh, Großbritannien 2010, 129 Min.

Mit seinem altersweisen »Another Year« erzählt Meisterregisseur Mike Leigh im Verlauf von vier Jahreszeiten vom tragikomischen Alltag des greisen Ehepaares Tom (Jim Broadbent) und Gerri (Ruth Sheen). Im Frühling lädt Gerri ihre Arbeitskollegin Mary (Lesley Manville) zu einem gemeinsamen Abendessen ein. Mary betrinkt sich und jammert über ihr desaströses Liebesleben. Im Sommer kommt Toms alter Freund Ken (Peter Wight) für einige Wochen aus London. Tom trinkt zu viel, hat ein Gewichtsproblem und erwartet seine Pensionierung, obwohl er gar nicht weiß, was er dann mit seiner Zeit noch anfangen soll. Im Herbst stellt Joe (Oliver Maltman) seinen Eltern Katie (Karina Fernandez) vor. Während Tom und Gerri von der Freundin ihres Sohnes ganz begeistert sind, ist Mary erschüttert, weil sie immer geglaubt hatte, dass sie trotz des Altersunterschieds einmal mit Joe eine Beziehung hätte führen können. Im Winter treffen sich alle auf der Beerdigung von Toms Schwägerin wieder...

Fr 07.10.2022 | 17.00–19.15 Uhr | 1 x = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211780022

> FILMFORUM IM DOMFORUM

Die Mörder sind unter uns

Regie: Wolfgang Staudte, Deutschland 1946, 85 Min.

Berlin im Jahre 1945: Als die Fotografin Susanne Wallner (Hildegard Knef) nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges in ihre Heimatstadt zurückkehrt, findet die ehemalige KZ-Insassin diese fast vollständig zerstört vor. In ihrer Wohnung hat sich in der Zwischenzeit der frühere Militärarzt Dr. Hans Mertens (Ernst Wilhelm Borchert) eingerichtet, der aufgrund seiner traumatischen Erlebnisse im Krieg seinen Kummer im Alkohol ersäuft. Obgleich sich beide nicht auf Anhieb sympathisch sind, werden sie doch Wohnungsgenossen; Wohnraum ist in jenen Tagen Mangelware. So entsteht eine Schicksalsgemeinschaft wie viele andere in jener Zeit. Doch dann erfährt Mertens, dass sein ehemaliger Hauptmann Ferdinand Brückner (Arno Paulsen) den Krieg überlebt hat und mittlerweile durch findige Geschäfte (er lässt aus Stahlhelmen Kochtöpfe herstellen) zu einem erfolgreichen und angesehenen Bürger geworden ist. Was außer Mertens kaum jemand weiß: Brückner befahl im Jahre 1942 eine Geiselerchießung von Zivilisten in Polen und sollte wegen seiner Kriegsverbrechen eigentlich vor ein Gericht gestellt werden. Mertens aber hat den Glauben an die Gerechtigkeit längst verloren. So beschließt er, das Schicksal selbst in die Hand zu nehmen?

Fr 07.10.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211780023

> FILMFORUM IM DOMFORUM

Das Leben der anderen

Regie: Florian Henkel von Donnermarck, Deutschland 2005, 137 Min.

Ost-Berlin, November 1984. Der Stasi-Hauptmann Wiesler erhält den Auftrag, den erfolgreichen Schriftsteller Georg Dreyman und dessen Lebensgefährtin, die bekannte Theaterschauspielerin Christa-Maria Sieland auszuspionieren. Doch was als kühl kalkulierter, karrierefördernder Spitzeldienst geplant war, stürzt Wiesler zusehends in einen schweren moralischen Konflikt: Durch die Beschäftigung mit dem Leben dieser »anderen« Menschen, mit Kunst und Literatur, lernt er Werte wie freies Reden und Denken kennen, die ihm bislang fremd waren. Aber trotz seiner plötzlichen Selbstzweifel sind die Mechanismen des Systems nicht mehr zu stoppen: Wieslers Existenz wird dabei ebenso zerstört wie die Beziehung zwischen Dreyman und Sieland. Als im Jahr 1989 die Mauer fällt, beginnt ein anderes Leben.

Fr 04.11.2022 | 17.00–19.15 Uhr | 1 x = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211780024

Die Beunruhigung

Regie: Lothar Warneke, DDR 1981, 99 Min.

Die Psychologin Inge Herold, 35 Jahre alt, unverheiratet mit ihrem 15-jährigen Sohn zusammenlebend, erfährt bei einer Vorsorgeuntersuchung, dass es einen Verdacht auf Brustkrebs gibt. Diese Diagnose verändert das Leben von heute auf morgen. Sie hinterfragt ihr bisheriges Leben, vor allem ihr Verhältnis zu einem verheirateten Mann, das sie beendet, als sie spürt, dass er zu tieferem Verständnis für ihre neue Situation nicht fähig ist. In ihrem Sohn findet sie einen einfühlsamen Partner, und sie findet die Kraft, mit der ständigen Beunruhigung durch die Krankheit zu leben.

Fr 04.11.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211780025

> FILMFORUM IM DOMFORUM

Broken Silence

Regie: Wolfgang Panzer, Schweiz 1996, 104 Min.

Ein Mönch on the road. Drama. Erstmals nach 25 Jahren traut sich Kartäusermönch Fried hinaus: In Java soll er den Pachtvertrag fürs Kloster verlängern. Platzangst zwingt ihn, den Jumbo in Neu Delhi zu verlassen. Der weltfremde Eremit mit dem Schweigegeübde wäre so gut wie aufgeschmissen, würde seine herzkranke Sitznachbarin Ashaela ihn nicht begleiten. Der Film, der ohne Skript entstand, war ein Kunstkinohit. Hollywood plant ein Remake!

Fr 02.12.2022 | 17.00–19.15 Uhr | 1 x = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211780026

Kinder des Olymp

Regie: Marcel Carne, Frankreich 1945, 190 Min.

Im Jahre 1827 begegnen sich in Paris die schöne Garance, der Pantomime Debureau, der Schauspieler Frédéric und der anarchistische Gauner Lacenaire. Garance, die nie aufhören wird, Debureau zu lieben, wird letztlich ebenso allein sein wie er, der sie viele Jahre später, nach Mißgeschick und Trauer in der Karnevalsmenge für immer verlieren wird. Lieben und Schicksale, scheiternde Hoffnungen und Enttäuschungen verweben sich in der kunstvollen Arbeit Carnés und Préverts zu einem gleichnishafte Gesamtbild vom Leben als Theater und vom Theater als Lebensbühne. Ein Meisterwerk der Filmgeschichte, das durch Dialogreichtum und -qualität, darstellerische Glanzleistungen und poetische Grundhaltung besticht. Noch unter der deutschen Okkupation gedreht, wurde es erst nach der Befreiung uraufgeführt.

Fr 02.12.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211780027



Foto: Rainer Tüschenböner

GESELLSCHAFT POLITIK | SOZIALES

Verwaltungsreform in Köln Hospiz im Blick Jüdisch-Christliche Begegnungen

Politik und Gesellschaft haben großen Einfluss auf unser Leben. Wege, Politik und Gesellschaft zu gestalten, die Suche nach einem erfüllten Leben für alle, solidarisch mit der Welt sein und die Schöpfung bewahren – das sind alles Themen, zu denen wir Perspektiven aufzeigen wollen. Wir möchten die politischen, wirtschaftlichen und sozialen Zusammenhänge besser verstehbar machen und Anhaltspunkte geben, um selbst zu fundierten sozialetischen Einschätzungen zu gelangen. Auch möchten wir die Fähigkeit stärken, die Gesellschaft aktiv mitzugestalten

> VERWALTUNGSREFORM DER STADT KÖLN

Verwaltungsreform der Stadt Köln – gut gemeint? Gut gemacht?

Erfolge, Enttäuschungen und Perspektiven

Foto: geraimov, shutterstock.com



Diese Veranstaltung gibt einen Bericht und Überblick zur bisherigen Bilanz der Verwaltungsreform, lädt zum Meinungsaustausch dazu ein und wirft auch einen Ausblick auf ihre Fortsetzung in den nächsten Jahren. Es wirken mit:

Henriette Reker

Oberbürgermeisterin der Stadt Köln

Dr. Rainer Heinz

Leitung Referat für Strategische Steuerung im OB-Büro

Jörg Dicken

Vorsitzender des Gesamtpersonalrats der Stadt Köln

Sowie Bürgerinnen und Bürgern, die ihre Sicht auf Reformerfolge und Reformstau darlegen.

Moderation:

Judith Schulte-Loh

Diese Veranstaltung wird auch gestreamt – Anmeldung dafür bitte unter anmeldung@bildungswerk-koeln.de!

Veranstalter:

Köln kann auch anders

Katholisches Bildungswerk Köln

Di 06.09.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211550013

> HOSPIZ IM BLICK

Hospiz im Blick

HOSPIZ IM BLICK

2022

Samstag, 22. Oktober 2022, 12–15 Uhr

Begleitung bis zum Ende

Auswirkungen des Urteils des Bundesverfassungsgerichts zum assistierten Suizid auf Hospizarbeit und Palliativversorgung

DOMFORUM Köln, Domkloster 3, 50667 Köln

Veranstalter:



Hospiz + Palliativ
Arbeitsgemeinschaft
Köln



Palliativ
und
Hospiz-
netzwerk
Köln



KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK
Köln

Veranstalter:

Hospiz + Palliativ Arbeitsgemeinschaft Köln

Palliativ- und Hospiznetzwerk Köln e.V.

Katholisches Bildungswerk Köln

Ansprechpartnerin:

Dr. Angelika Fürst

Katholisches Bildungswerk Köln

Telefon 0221 925847-68

Informationen zur Veranstaltungsteilnahme s. Seite 13

> HOSPIZ IM BLICK

Hospiz- und Palliativtag 2022: Begleitung bis zum Ende

Auswirkungen des Urteils des Bundesverfassungsgerichts zum assistierten Suizid auf Hospizarbeit und Palliativversorgung

Ulrike Mertesacker
Marcus Bartelt
Volker Heinze

12.00 Uhr Eröffnung und Grußworte

Msgr. Robert Kleine

Stadtdechant

Dr. Bernhard Seiger

Stadtsuperintendent

Dr. Ralf Heinen

Bürgermeister der Stadt Köln

12.30 Uhr Juristische Einordnung

Dr. Frank Bräutigam

Rechtsexperte des SWR

12:45 Uhr Podiumsgespräch

Gerda Graf

DHPV

Dr. Thomas Joist

Palliativmediziner

Ulrich Fink

Ethik im Gesundheitswesen

Moderation:

Ulrike Mertesacker

Betriebspädagogin und Kommunikationswirtin

14:15 Uhr Kultureller Ausklang: Jazz Classics mit

Marcus Bartelt

Saxophon

Volker Heinze

Kontrabass

> HOSPIZ IM BLICK

Am 26. Februar 2020 hat das Bundesverfassungsgericht §217 des Strafgesetzbuches für verfassungswidrig und damit unwirksam erklärt. Dass die Assistenz beim Suizid eines Menschen nicht bestraft werden darf, wird mit dem allgemeinen Persönlichkeitsrecht des Menschen begründet, auch und gerade durch die unwiderrufliche Möglichkeit, sein Sterben selbst zu bestimmen.

Der Deutsche Hospiz- und Palliativverband e.V. sieht darin verschiedene Gefahren. Die Hospizarbeit hat sich von ihren Anfängen an der Unterstützung eines würdevollen, weitgehend beschwerdefreien und eher am »natürlichen Ablauf« orientierten Sterbens ohne künstliche Verlängerung oder Verkürzung verpflichtet. In persönlichen und vertraulichen Gesprächen wird ein geäußelter Todeswunsch ernst genommen und nach Lösungen gesucht.

Wie ist also der Anspruch »Wir bleiben bei Ihnen bis zum Ende« unter einer neuen gesetzlichen Lage zu bewerten und was bedeutet er in der Praxis? Darüber sprechen wir am diesjährigen Hospiz- und Palliativtag mit Experten und Expertinnen aus Hospizarbeit, Palliativmedizin und Ethik im Gesundheitswesen.

Diese Veranstaltung wird auch gestreamt. Anmeldung dafür bitte unter: anmeldung@bildungswerk-koeln.de!

Sa 22.10.2022 | 12.00–15.00 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211750024

> JÜDISCH-CHRISTLICHE BEGEGNUNGEN

Jüdisch-Christliche Begegnungen



Ansprechpartner:

Dr. Rainer Will | Telefon 0221 925847-58

Veranstaltende:

Kölnische Gesellschaft für Christlich-jüdische Zusammenarbeit
Katholisches Bildungswerk Köln

Informationen zur Veranstaltungsteilnahme s. Seite 13

Eine jüdische Blütezeit

Die SchUM-Gemeinden Speyer, Worms und Mainz vom 10. Jh. bis 1349

Dr. Susanne Urban

Die jüdischen Gemeinden in Speyer, Worms und Mainz (SchUM) bildeten seit dem späten 11. Jh. einen einzigartigen Gemeindebund. Die SchUM-Gemeinden versuchten, ihre Erfahrungen während der Kreuzzüge ab 1096 und in späteren Verfolgungen zu verarbeiten. Es entstanden liturgische Dichtungen, die sich mit den Opfern, aber auch der Frage nach Gottes Abwesenheit in diesem Massaker befassten. Es entwickelten sich Diskussionen um rituelle Reinheit und es entstanden mystische und asketische Strömungen. Die Blüte der SchUM-Gemeinden endete 1348/49 – mit den Pest-Pogromen. Die Präsentation spannt einen Bogen von der Ansiedlung der Juden in SchUM über die Kreuzzüge, jüdische Reaktionen bis hin zu den Pestpogromen. Dabei stehen die jüdische Kreativität und jüdische Antworten auf diese Erfahrungen im Zentrum.

Do 25.08.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr 3,00 €

DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211770165

> JÜDISCH-CHRISTLICHE BEGEGNUNGEN

Brüchige Nachbarschaften

Jüdisch-christliches Zusammenleben im Spiegel der Kölner Schreinsüberlieferung vom 12. bis in das frühe 14. Jahrhundert

Prof. Dr. Clara Meyer-Schlenkrich

Mit den Pogromen 1096 und 1349 wurde die jüdische Gemeinde Kölns im Mittelalter von Verfolgungen heimgesucht, die angesichts der Kaltblütigkeit der Täter und der Gleichgültigkeit der christlichen Umwelt bis heute Entsetzen hervorrufen. Auch die Jahrhunderte dazwischen darf man sich nicht nur friedlich und unbeschwert vorstellen, angefangen von alltäglichen Diffamierungen bis hin zu gewalttätigen Übergriffen. Trotzdem gibt es auch Indizien für ein positiv besetztes Zusammenleben der Religionen: Der Vortrag will ihm am Beispiel der Kölner Schreinsbücher nachgehen, die bislang vor allem als Quelle für die Rekonstruktion der Topographie und Baugestalt des jüdischen Viertels im Herzen der Altstadt bekannt sind. Mit der jüngeren Forschung lassen sie sich auch daraufhin befragen, wie man sich die Kommunikation und Kooperation zwischen jüdischen und christlichen Nachbarn rund um St. Laurenz vorstellen darf.

Mi 19.10.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr 3,00 €

DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211770166

> JÜDISCH-CHRISTLICHE BEGEGNUNGEN

Die Gegenwart des Antisemitismus und die Kulturgeschichte des Christentums

Welchen Anteil hat das Christentum an einem kulturell geprägten Antisemitismus?

Maßgebliche Wurzeln des neuzeitlichen Antisemitismus liegen in Nationalismus und Rassismus, die sich im 19. Jahrhundert entwickeln. Diese Phänomene erfassen und prägen auch das Christentum, zum Beispiel durch die fatale Nationalisierung seines Kulturbewusstseins. Der Anspruch einer »Verzauberung der Welt« (Jörg Lauster) geht mit einer Dämonisierung der Anderen, zum Beispiel des Judentums, einher.

Wir blicken während dieser Studientagung auf die Phänomene, die christliche Theologie und Kultur seit dem 19. Jahrhundert zu einer solchen Antriebsquelle des Antisemitismus haben werden lassen. Vor diesem Hintergrund versuchen wir zu verstehen, welche kulturellen Ausdrucksformen sich in der »Gegenwart des Antisemitismus« (Klaus Holz) erkennen lassen und wie darauf zivilgesellschaftlich und kulturpolitisch zu reagieren ist.

Impulsreferate:

Prof. Dr. Micha Brumlik

Erziehungswissenschaftler und Publizist

Prof. Dr. Klaus Holz

Generalsekretär der Evangelischen Akademien in Deutschland

Podiumsgespräch:

Bettina Levy

Vorstand der Synagogen-Gemeinde Köln

Sylvia Löhrmann

Generalsekretärin des Vereins 321-2021: 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland; Staatsministerin a.D.

Moderation:

Dr. Markus Schwering

Kulturredakteur des Kölner Stadtanzeigers

Di 20.09.2022 | 19.00–21.30 Uhr | 1 × = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr 8,00 €

Anmeldung: anmeldung@melanchthon-akademie.de

Melanchthon-Akademie Köln | Kartäuserwall 24b | 50678 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211510011

> JÜDISCH-CHRISTLICHE BEGEGNUNGEN

Synagoge – Kirche – Tempel

Erinnerung, Verdrängung und Vergegenwärtigung in christlichen Sakralbauten

Nach der Ausweisung der Juden aus Köln wird die Synagoge 1425 zur Ratskapelle umgebaut und erhält den Namen »St. Maria in Jerusalem«. Stefan Lochners Altarbild der Stadtpatrone in dieser Kapelle steht heute im Dom. In ihm erscheint der Vorhang des Tempels angesichts der Geburt des Messias Jesus demonstrativ aufgerissen. Ist diese Kölner Geschichte von Verdrängung, Vereinnahmung und Entwertung beispielhaft für das Verhältnis christlicher Sakralbauten zum Judentum? Welche Raumkonzepte der Erinnerung, Vergegenwärtigung und Verdrängung lassen sich in historischen Kirchbauten, aber auch im zeitgenössischen Kirch- und Sakralbau aufspüren und dekonstruieren? Helfen die Ergebnisse im Dialog von Juden und Christen, um ihre Unterschieden- und Verbundenheit angemessen im liturgischen Raum zu gestalten?

Prof. em. Dr. Albert Gerhards

Rafi Rothenberg

Vorsitzender der Liberalen Jüdischen Gemeinde Köln

Martin Struck

Erzdiözesanbaumeister Erzbistum Köln

Do 17.11.2022 | 18.00–21.00 Uhr | 1 × = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr 10,00 Euro

Karl Rahner Akademie | Jabachstraße 4-8 | 50676 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211720012



Foto: Rainer Tüschelbörner

ZENTRALE PROGRAMMBEREICHE

Ehe und Familie
Medienwerkstatt
Qualifizierung
Integrations- und Sprachkurse
Kölner ab 55

Hier finden Sie Programmbereiche mit Veranstaltungen, die stadtweit stattfinden und zentral organisiert sind.

EHE UND FAMILIE

Ehe wir uns trauen

Angebote für Paare vor der Hochzeit
Elternbildung in Katholischen Familienzentren

Siehe auch Angebote zur Ehevorbereitung unter
www.ehe-vorbereitung.de

Ansprechpartner:

Dr. Rainer Will
Katholisches Bildungswerk Köln
Telefon 0221 925847-58 | Email will@bildungswerk-koeln.de

Sie wollen kirchlich heiraten?

Wir laden Sie ein, sich bei all den Vorbereitungen auf das Hochzeitsfest Zeit zu nehmen, um ...

- über den Inhalt und Sinn des Eheversprechens nachzudenken;
- Werte und Grundhaltungen des gemeinsamen Lebens zu bedenken;
- Möglichkeiten der Mitgestaltung des Traugottesdienstes zu besprechen.



Foto: Erzbistum Köln

> EHE & FAMILIE

Liebes Brautpaar,

Sie denken vielleicht daran kirchlich zu heiraten oder haben sich bereits zur kirchlichen Trauung angemeldet? Wir möchten Sie gerne auf dem Weg zu diesem wichtigen Schritt begleiten.

Nehmen Sie sich Zeit bei den vielen Vorbereitungen, die ein Hochzeitsfest mit sich bringt, für das Gespräch über die Bedeutung von Trauung und Ehe:

- Wie soll unser gemeinsames Leben aus christlicher Sicht aussehen?
- Welchen Inhalt und Sinn hat das Eheversprechen, das wir einander im Gottesdienst geben?
- Wie können wir den Traugottesdienst mitgestalten?

Um diese und Ihre Fragen geht es bei den Kursen – unterstützt durch ein erfahrenes Leitungsteam. Eine Gelegenheit, noch einmal Zeit zu finden für sich, für Gespräche mit dem Partner / der Partnerin und für die Begegnung mit anderen Brautpaaren.

Die Kurse sind, wenn nicht anders angegeben, kostenfrei. Kosten entstehen ggf. für Getränke und gemeinsames Mittagessen.

Die verbindliche Anmeldung richten Sie bitte bis spätestens 14 Tage vorher an die entsprechende Anmeldestelle. Bitte machen Sie bei der Anmeldung Angaben zu: Kurstermin und -ort Name, Alter, Konfession / Religion und Beruf der Braut und des Bräutigams Kontaktadresse mit Anschrift / Telefon / E-Mail Termin der Hochzeit, Kirche und Ort.

Ganz herzlich laden wir zu unseren Angeboten ein!

> QUALIFIZIERUNG

Ehevorbereitung – Ehe wir uns trauen

Zusammen alt und glücklich werden

Martin und Stefanie Bartsch

Sa 27.08.2022 | 10.00–17.00 Uhr | 1 x = 6 UStd.

gebührenfrei

Kath. Hochschulgemeinde | Berrenrather Straße 127 | 50933 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211640005

Claudia Döllmann

Sa 10.09.2022 | 14.00–18.30 Uhr | 1 x = 5 UStd.

gebührenfrei

Pfarrheim Aegidium | Heidestr. 14 | 51147 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211640004

Edith und Martin Gasper

Sa 05.11.2022 | 10.00–17.00 Uhr | 1 x = 5 UStd.

gebührenfrei

Kryptavorraum St. Bruno | Ölbergstr. 70 | 50939 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211640010

MEDIENWERKSTATT KÖLN – MEDIEN AKTIV GESTALTEN

Medienbeauftragter:

Rainer Tüschbönner

Telefon 0221 925847-55

Medienkontakter Bürgerfunk:

Elvis Katticaren

Redaktionsleiter Rheintime, Medientrainer LfM NRW,

freier Hörfunkjournalist und Produzent

Telefon 0221 925847-50

Besucher- und Studioadresse:

Medienwerkstatt Köln | Tunisstraße 4 | 50667 Köln-Innenstadt

Informationen zur Veranstaltungsteilnahme s. Seite 13



> MEDIENWERKSTATT

Radio-Schnupperabend

Elvis Katticaren

Redaktionsleiter Rheintime, Medientrainer LfM NRW,
freier Hörfunkjournalist und Produzent

Radio hören ist nichts Ungewöhnliches, Radio machen schon. Oft aber steht vor dem ersten Schritt, sich selbst aktiv an die Gestaltung von Radiobeiträgen heranzuwagen, die Frage: Kann ich das? Wie geht das überhaupt?

Der Radio-Schnupperabend bietet die Möglichkeit im kleinen Kreis, in einem professionellen Studio, mit einem echten Radiomacher des Bürgerfunks zu entdecken, wie Radio machen funktioniert. Die Technik wird gezeigt und erklärt, eine Interviewübung durchgeführt und diese Aufnahme anschließend digital bearbeitet. So bietet sich ein guter Einblick in die Produktionsweise, aber auch die Produktionsdauer eines guten Radiobeitrages.

Und wer Geschmack daran gefunden hat, kann die frischen Kenntnisse im Grundkurs Radiowerkstatt vertiefen und bei Interesse in der Bürgerfunkredaktion RHEINTIME des Katholischen Bildungswerkes Köln mitarbeiten.

Zusatzinformation:

Bitte bringen Sie sich Verpflegung für die Kurszeit mit!

Di 20.09.2022 | 18.00–21.30 Uhr | 1 x = 4 UStd.

Teilnahme-Gebühr 5,00 €

FORUM Tunisstraße | Tunisstraße 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211220012

> MEDIENWERKSTATT

Smartphone-Kurs für Seniorinnen und Senioren

Grundlagen

Roswitha Wirtz

Kauffrau, EDV Dozentin

Bluetooth, WLAN, Apps ... Wenn sich Jugendliche über ihre Smartphones unterhalten, können ältere Menschen meist nicht mehr folgen. In diesem Kurs werden die wichtigsten Möglichkeiten und Funktionen des Smartphones erläutert und ihre Anwendung eingeübt. Die Teilnehmer/innen lernen die Grundfunktionen kennen (SMS, Telefonieren, Kalender usw.) und werden auch schon per WLAN im Internet surfen, ein Google-Konto einrichten und praktische Apps herunterladen. Gearbeitet wird ausschließlich mit Android-Smartphones. Andere Betriebssysteme können leider nicht berücksichtigt werden. Die Teilnehmer/innen üben im Kurs mit ihren eigenen Smartphones. Diese sind mit aufgeladenem Akku mitzubringen.

Gearbeitet wird ausschließlich mit Android-Smartphones. Andere Betriebssysteme können leider nicht berücksichtigt werden.

Bitte bringen Sie Verpflegung für die Kurszeit mit!

Di 11.10.–Do 13.10.2022 | 15.00–16.30 Uhr | 3 x = 6 UStd.

Teilnahme-Gebühr 10,00 €

FORUM Tunisstraße | Tunisstraße 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211220015

Di 08.11.–Do 10.11.2022 | 15.00–16.30 Uhr | 3 x = 6 UStd.

Teilnahme-Gebühr 10,00 €

FORUM Tunisstraße | Tunisstraße 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211220016

> MEDIENWERKSTATT

Medien altersgerecht entdecken? Tipps und mehr!**Elvis Katticaren**

Redaktionsleiter Rheintime, Medientrainer LfM NRW,
freier Hörfunkjournalist und Produzent

Immer früher kommen Kinder mit digitalen Medien in Berührung. In diesem Online-Seminar gibt es wertvolle Tipps, wie man Kinder im Alter bis 10 Jahre im Umgang mit Medien begleiten und fördern kann. Wann ist ein Kind reif für Computer und Internet? Wie viel Fernsehen darf sein? Wie treffe ich eine Auswahl? Wie und wo kann ich mich informieren?

Do 10.11.2022 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Teilnahme-Gebühr 10,00 €

Veranstaltungs-Nr. 2211220013



**Online-
Veranstaltung**

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen
im Anschluss an die AGB

> MEDIENWERKSTATT

Grundkurs Radiowerkstatt

Radioführerschein Module 1–3

Elvis Katticaren

Redaktionsleiter Rheintime, Medientrainer LfM NRW,
freier Hörfunkjournalist und Produzent

Die Radiowerkstatt schafft die grundlegende Qualifizierung für eine spätere Mitarbeit beim Bürgerradio oder sogar beim Lokalfunk. In einem professionell eingerichteten Studio wird journalistische Theorie in praktischen Schritten in Hörfunkproduktionen umgesetzt. Inhalte sind: Journalistische Darstellungs- und Sendeformen / Recherche / Radiopraxis (Sprechen, Schreiben, Produzieren) / Handhabung der Hörfunktechnik / Arbeiten am digitalen Schnittcomputer / Programmreflexion. Der Kurs ist nur komplett mit 3 Modulen buchbar!

Module 1 und 2:

Theoretische und praktische Grundlagen / Anwendung und Erprobung

Di 15.11.2022 | 18.00–21.30 Uhr

Sa/So 19.11./20.11.2022 | 10.00–17.00 Uhr

Di 29.11.2022 | 18.00–22.00 Uhr

Sa 03.12.2022 | 10.00–17.00 Uhr

Modul 3: Zertifizierung / Aircheck

So 04.12.2022 | 10.00–17.00 Uhr

Bitte bringen Sie Verpflegung für die Kurszeiten mit!

Di 15.11.–So 20.11.2022 | 18.00–17.00 Uhr | 06 x = 41 UStd.

Teilnahme-Gebühr 50,00 €

FORUM Tunisstraße | Tunisstraße 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211220014

> MEDIENWERKSTATT



Himmel und Erde

Lokale & kirchliche Informationen aus Köln,
sonntags zwischen 8:23 - 8:33 Uhr
Hörbar in ganz Köln über Radio Köln 107,1

Termine 2. Halbjahr **2022**

03. Juli	09. Okt.
17. Juli	23. Okt.
31. Juli	06. Nov.
14. Aug.	20. Nov.
28. Aug.	04. Dez.
11. Sep.	18. Dez.
25. Sep.	26. Dez.

 ERZBISTUM KÖLN
 MEDIENWERKSTATT
KATHOLISCHES BILDUNGSWERK
Köln
 KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK
Köln


> MEDIENWERKSTATT

Medienwerkstatt Köln

Unsere professionell ausgestattete Medienwerkstatt bietet ein vielfältiges Angebot zur Förderung der Medienkompetenz!

- Aus- und Fortbildung in den Bereichen Radio, Multimedia und Video
- Mitarbeit in den Redaktionen und Ausstrahlung von Beiträgen oder Sendungen im Bürgerfunk und Bürgerfernsehen
- Medienpädagogische Projektarbeit (Schulradioprojekte, Firmradio etc.)
- Wir kooperieren eng mit anderen Bildungseinrichtungen, Pfarrgemeinden, Verbänden oder Schulen
- Zu hören und zu sehen auf: Radio Köln, domradio Radio NRW oder nrwision
- Wir gehören zum Verbund der Radio- und Medienwerkstätten im Erzbistum Köln.

Sprechen Sie uns an, wenn Sie Interesse an den Kursen und praktischer Medienarbeit haben.

Infos dazu bei:

Birgit Langemann 0221 / 925 847-53
 medienwerkstatt@bildungswerk-koeln.de
 www.bildungswerk-koeln.de



Foto: Elvis Katticareen

QUALIFIZIERUNG

**Präventionsschulungen
OPENCms
SchulTag
Engagiert & Qualifiziert – Fortbildung Ehrenamtlicher
Engagiert für Geflüchtete in Köln**

Unsere Qualifizierungsangebote vermitteln Kompetenzen für die Arbeits- und Erwerbswelt. Grundlegende Kompetenzen wie die Beherrschung der deutschen Sprache oder auch persönliche Kompetenzen (die sogenannten Schlüsselkompetenzen) wie Kommunikation oder die Prävention sexualisierter Gewalt betreffen darüber hinaus alle Lebensbereiche. Unsere speziellen Qualifizierungsangebote beziehen sich insbesondere auf pädagogische Arbeitsfelder.

> QUALIFIZIERUNG

Präventionsschulungen

Zu unseren Bildungsveranstaltungen gehören Angebote für und mit Kindern, Jugendlichen und schutzbedürftigen Erwachsenen. Auch pflegen wir Kooperationen mit Kindertagesstätten und Familienzentren in der regionalen Bildungsarbeit. Die Prävention sexualisierter Gewalt ist uns daher ein großes Anliegen. Alle Einrichtungen des Bildungswerks der Erzdiözese e. V. sollen sichere Räume für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sein. Jede und jeder Einzelne soll in einer sicheren Umgebung lernen und neue Stärken entwickeln können – mit einem besonderen Anspruch auf Bildung, Beteiligung und Schutz.

Ansprechpartner:

Dr. Clemens Breuer
Telefon 0221 925847-56

Veranstalter:

Katholisches Bildungswerk Köln

> PRÄVENTIONSSCHULUNGEN

Präventionsschulung Basis Plus (Gantagesveranstaltung mit 8 UStd)

Die Präventionsschulung Basis Plus ist für alle haupt-, ehren-, und nebenamtlich tätigen Personen in der Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung, die über einen längeren Zeitraum regelmäßig Kontakt zu Kindern, Jugendlichen bzw. schutz- und hilfebedürftigen Erwachsenen haben oder die Veranstaltungen mit Übernachtung durchführen.

Personen mit regelmäßigem/intensivem Kontakt:

- Mitarbeiter/innen in Einrichtungen,
- Honorarkräfte,
- Kinderbetreuerinnen und Kinderbetreuer,
- Katechet/innen (wenn Katechese in Privaträumen und wenn eine Übernachtung mit den Minderjährigen stattfindet)
- Praktikant/innen, Freiwilligendienstleistende,
- Mehraufwandsentschädigungskräfte,
- Jugendleiter/innen in gemeindlichen oder verbandlichen Strukturen
- Kinder- bzw. Jugendchorleiter/innen;

Ziel dieser Qualifikationsmaßnahme ist:

- umfangreiche Information über die verschiedenen Formen von Kindeswohlgefährdung und speziell über sexualisierte Gewalt gegen Heranwachsende
- Sensibilisierung zur Reflexion des eigenen professionellen Handelns
- Weiterentwicklung einer Kultur der Achtsamkeit in der Einrichtung
- Kennenlernen von Interventionsempfehlungen für konkrete Verdachtsfälle
- Kennenlernen präventiver Maßnahmen

Die Teilnahme an der Fortbildung wird durch ein Zertifikat bestätigt.
Bitte bringen Sie Verpflegung für die Kurszeit mit!

Alexandra Birkle

Sa 03.09.2022 | 09.00–17.00 Uhr | 1 × = 8 UStd.

KJA-Seminar: Teilnahme-Gebühr wird mit KJA abgerechnet.

Saal FORUM Tunisstraße | Tunisstr. 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211250026

> QUALIFIZIERUNG

Alexandra Birkle**Sa 22.10.2022 | 09.00–17.00 Uhr | 1 x = 8 UStd.**

KJA-Seminar: Teilnahme-Gebühr Gebühr wird mit KJA abgerechnet.

Saal FORUM Tunisstraße | Tunisstr. 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211250029

Alexandra Birkle**Sa 19.11.2022 | 09.00–17.00 Uhr | 1 x = 8 UStd.**

KJA-Seminar: Teilnahme-Gebühr Gebühr wird mit KJA abgerechnet.

Saal FORUM Tunisstraße | Tunisstr. 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211250034

Heinz Amann-Nießen**Di 06.09.2022 | 09.00–17.00 Uhr | 1 x = 8 UStd.**

Teilnahme-Gebühr 15,00 €

Kolping Jugendwohnen Köln Mitte | Helenenstraße 13 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211250035

Heinz Amann-Nießen**Sa 29.10.2022 | 09.00–17.00 Uhr | 1 x = 8 UStd.**

Teilnahme-Gebühr 15,00 €

Saal FORUM Tunisstraße | Tunisstr. 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211250030

> PRÄVENTIONSSCHULUNGEN

**Präventionsschulung Basis
(Halbtagesveranstaltung mit 4 UStd)****Zielgruppe:**

Personen mit sporadischem Kontakt zu Kindern, Jugendlichen bzw. schutz- und hilfebedürftigen Erwachsenen

- Büchereimitarbeiter/innen (ohne Lesenachmittage oder Lesenächte),
- Chorleiter/innen (ohne Kinder- oder Jugendchor),
- Gärtner/innen,
- Hausmeister/innen,
- Hauswirtschaftliches Personal,
- Katechet/innen (wenn Katechese im Pfarrsaal, immer zu zweit stattfindet und wenn keine Übernachtung mit den Minderjährigen stattfindet),
- Kirchenmusiker/innen (ohne Begleitung eines Kinder- oder Jugendchores),
- Küster/innen,
- Pfarramtssekretärinnen/ Pfarramtssekretäre,
- Reinigungskräfte,
- Vertretungsmusiker/innen

Ziel dieser Qualifikationsmaßnahme ist:

- umfangreiche Information über die verschiedenen Formen von Kindeswohlgefährdung und speziell über sexualisierte Gewalt gegen Heranwachsende
- Sensibilisierung zur Reflexion des eigenen professionellen Handelns
- Weiterentwicklung einer Kultur der Achtsamkeit in der Einrichtung
- Kennenlernen von Interventionsempfehlungen für konkrete Verdachtsfälle
- Kennenlernen präventiver Maßnahmen

Die Teilnahme an der Fortbildung wird durch ein Zertifikat bestätigt.

Ute Schneider**Mo 19.09.2022 | 18.00–21.30 Uhr | 1 x = 4 UStd.**

Teilnahme-Gebühr 7,50 €

Saal FORUM Tunisstraße | Tunisstr. 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211250027

> QUALIFIZIERUNG

Daniel Rosenkaymer

Fernstudium Soziale Arbeit 10/2020 – heute, Erzieher

Mi 28.09.2022 | 18.00–21.30 Uhr | 1 x = 4 UStd.

KJA-Seminar: Teilnahme-Gebühr Gebühr wird mit KJA abgerechnet.

FORUM Tunisstraße | Tunisstraße 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211250028

Theresa Heckenbücker

Mo 07.11.2022 | 18.00–21.30 Uhr | 1 x = 4 UStd.

KJA-Seminar: Teilnahme-Gebühr Gebühr wird mit KJA abgerechnet.

Saal FORUM Tunisstraße | Tunisstr. 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211250032

Anita Borchers

Mi 09.11.2022 | 18.00–21.30 Uhr | 1 x = 4 UStd.

Teilnahme-Gebühr 7,50 €

Saal FORUM Tunisstraße | Tunisstr. 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211250033

> PRÄVENTIONSSCHULUNGEN

Vertiefungsschulung Prävention

Ute Schneider

Teilnahmevoraussetzung an dieser Vertiefungsschulung:

Bereits erfolgte Teilnahme an einer Basisschulung.

Nach Absolvierung einer Basisschulung ist das Präventionswissen alle 5 Jahre in den sogenannten Vertiefungsschulungen zu erneuern.

Bitte bringen Sie Verpflegung für die Kurszeit mit!

Do 03.11.2022 | 17.00–21.30 Uhr | 1 x = 5 UStd.

Teilnahme-Gebühr 10,00 €

Saal FORUM Tunisstraße | Tunisstr. 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211250031

> QUALIFIZIERUNG

OPENCms

Mit OpenCMS werden die über den Server des Erzbistum Köln laufenden Homepages de Gemeidnen und katholischen Einrichtungen gestaltet. Aus diesem Grund bieten wir diese Qualifizierungskurse an.

Informationen zur Veranstaltungsteilnahme s. Seite 13

OpenCms – Einführungskurs

Webseiten gestalten mit OpenCms

Volker Book

Mit diesem Kurs erhalten Sie eine Einführung in das Content-Management-System des Erzbistums Köln in der neuesten Version.

Folgende Inhalte werden vermittelt:

- Arbeitsweise mit einem CMS
- die wichtigsten Bedienelemente
- Template und Seitenlayout
- Anlegen einer Seitenstruktur und Navigation
- Ausgestalten der Seite mit Inhalten
- Arbeiten mit Gruppen-Elementen
- Veröffentlichen der Inhalte
- Einstellen und Anpassen von Template und Layout

Bitte prüfen Sie vor Ihrer Anmeldung, ob die von Ihnen künftig zu bearbeitenden Sites bereits in die neueste OpenCms-Version migriert wurden. Dieser Kurs ist Voraussetzung zum Erhalt der Zugangsdaten für die Publikation mit OpenCms.

> OPENCMS

Teilnahme-Gebühr pro Kurs 40,00 €

Di 16.08.2022 | 10.00–16.00 Uhr | 1 x = 7 UStd.
Veranstaltungs-Nr. 2211790019

Sa 24.09.2022 | 10.00–16.00 Uhr | 1 x = 7 UStd.
Veranstaltungs-Nr. 2211790020

Do 27.10.2022 | 10.00–16.00 Uhr | 1 x = 7 UStd.
Veranstaltungs-Nr. 2211790023

Do 17.11.2022 | 10.00–16.00 Uhr | 1 x = 7 UStd.
Veranstaltungs-Nr. 2211790024

Do 08.12.2022 | 10.00–16.00 Uhr | 1 x = 7 UStd.
Veranstaltungs-Nr. 2211790025



Online-
Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> QUALIFIZIERUNG

OpenCms – Aufbaukurs

Webseiten gestalten mit OpenCms

Volker Book

Sie haben bereits eine OpenCms-Einführungsschulung absolviert, haben aber weitergehende Fragen zur Gestaltung und zum Konzept Ihrer Website oder zu speziellen Funktionen von OpenCms? In einer vierstündigen Aufbauschulung geht der Referent auf Ihre individuellen Fragen ein. Bitte notieren Sie sich vorab Ihre Themen.

Themen könnten nach vorheriger Abstimmung u. a. sein:

- Content Verzeichnis und seine Elemente
- Farblayout ändern
- Kalender
- Newsletter
- spezielle Module
- ...

Teilnahme-Gebühr pro Kurs 20,00 €

Do 15.09.2022 | 18.00–21.15 Uhr | 1 x = 4 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211790021

Do 20.10.2022 | 18.00–21.15 Uhr | 1 x = 4 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211790022



Online-
Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB



> QUALIFIZIERUNG

SchulTag



In unseren Bildungsangeboten vermitteln wir Ihnen Kenntnisse und Kompetenzen für Ihre pädagogische Tätigkeit im Offenen Ganztag nach unserem in NRW hoch geschätzten Qualifizierungskonzept SchulTag.

Grund- und Aufbaukurse als Inhouse-Schulungen, Gruppenleitungsschulungen:

Ansprechpartnerin

Gudrun Harhoff
Telefon 0221 925847-49

Fortbildungen für Einrichtungsleitungen:

Ansprechpartnerin

Dr. Monika Schmelzer
Telefon 0221 925847-57

Informationen zur Veranstaltungsteilnahme s. Seite 9

Bitte beachten Sie jeweils die präzise Zielgruppenbenennung der einzelnen Veranstaltung.

Informationen zum Qualifizierungskonzept SchulTag, zu den Qualifizierungsangeboten für Beschäftigte im offenen Ganztag (OGS), den inhaltlichen Bestimmungen und den Curricula finden Sie unter www.schultag.info.

> SCHULTAG

Fortbildung für Mitarbeiter/innen in der OGS

Stärkung der Erziehungskompetenz in der OGS – Positiv erziehen – liebevoll und konsequent

Positives Erziehen ermutigt Kinder, macht sie selbstbewusst und stark. Positive Erziehung bedeutet, eine Balance zwischen liebevoller Aufmerksamkeit, Zuwendung und klaren Regeln, Grenzen und Konsequenzen, zu halten.

Welche schwierigen Erziehungssituationen gibt es in Ihrem OGS-Alltag, wann fühlen Sie sich hilflos, wütend und möglicherweise überfordert? Wie geht es den Kindern in diesen Situationen? Wo sind Ihre eigenen Grenzen, welche Bedürfnisse haben Sie?

Ziel des Seminars ist es, Ihnen Anregungen zu geben, die Ihnen helfen können, eine gute Beziehung zu den Kindern zu pflegen und sie bei ihrer Entwicklung zu unterstützen. Sie erfahren, wie Sie auf herausfordernde Verhaltensweisen ruhig, entschieden und konsequent reagieren können. Wir erarbeiten in dieser Fortbildung wie Sie Ihre Ressourcen, Ihre Selbstwirksamkeit und das Vertrauen in Ihre eigenen Handlungen stärken, um mit den erzieherischen Anforderungen, die der Alltag mit Kindern mit sich bringt, konsequent und gelassen umzugehen.

Es handelt sich um ein Grundlagenseminar, das keine vertieften Kenntnisse des Themas voraussetzt.

Zielgruppe:

Fach- und Ergänzungskräfte in der OGS und Sek. 1.
Diese Fortbildung wird in Kooperation mit dem Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V. und Religio Altenberg angeboten.

Anmeldung und Gebühr:

www.fortbildung-caritasnet.de
Teilnahmegebühr-Gebühr 40,00 € incl. Verpflegung

Referentin:

Gudrun Beckmann
Diplom-Pädagogin, Familientherapeutin, Coachin und Supervisorin

Do 15.09.2022 | 09.00–16.30 Uhr | 1 x = 8 UStd.

Prälat-Boskamp-Haus | Georgstraße 18 | 50676 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211250036

> QUALIFIZIERUNG

Handlungsfähig als OGS-Leitung – Konflikte konstruktiv begegnen

Fortbildung für Einrichtungsleitungen

Nach 2,5 Jahren Pandemie sind an vielen Stellen Probleme, Konflikte und Krisen überdeutlich geworden, es gibt auch Teams, die gut harmonisieren und ihre Aufgaben gemeinsam angehen.

In der Offenen Ganztagschule treffen viele Beteiligte mit unterschiedlichen Interessen und Vorstellungen aufeinander. Da ist es ganz menschlich und normal, dass Arbeits- und Gesprächssituationen davon beeinflusst werden. Gespräche, die eigentlich sachlich geführt werden sollten, werden plötzlich emotional. Konflikte kündigen sich an. Dies kann zu Missstimmungen im Team führen und wird oft auch als bedrohlich von den Mitarbeitenden erlebt. In Ihrer Rolle als Leitungskraft haben Sie die Chance, zur Klärung beizutragen und für einen konstruktiven Umgang mit schwierigen Situationen zu motivieren.

Das Modell der Niveaus von Handlungsfähigkeit bietet Ihnen dazu ein Analyseinstrument, mit denen Sie auftauchende Fragestellungen und Schwierigkeiten einordnen können, um sie dann zu bearbeiten.

Diese Fortbildung ermöglicht Ihnen

- Komplexe Situationen mit Hilfe des Modells der Niveaus von Handlungsfähigkeit zu analysieren und einordnen zu können
- Konfliktodynamiken und Emotionen besser zu verstehen,
- die eigene Rolle, Haltung und Verantwortung in komplexen Situationen professioneller zu gestalten,
- persönliche Anteile und Verhaltensmuster zu reflektieren – mit eigenen Stärken und Grenzen bewusster umzugehen,
- zum Aufbau einer konstruktiven Konfliktkultur in Ihrer Einrichtung beizutragen
- das persönliche Handwerkszeug im Umgang mit schwierigen Situationen zu verstärken und zu erweitern.

> SCHULTAG

Kursleitung:

Doris Flock

vis à vis, Diplom Sozialpädagogin, Kommunikationstrainerin

Zielgruppe:

Einrichtungsleiter/innen in der OGS

Zusatzinformation:

Unter bestimmten Umständen wie z.B. erhöhtem Infektionsgeschehen führen wir Teile des Kurses auch digital durch. Bitte beachten Sie hierzu unsere Hinweise für Online-Veranstaltungen.

Mo 19.09.+Do 27.10.2022 | 08.45–16.15 Uhr | 2 x = 16 UStd.

Teilnahme-Gebühr 100,00 €

Saal FORUM Tunisstraße | Tunisstr. 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211250021

> QUALIFIZIERUNG

SchulTag – Zertifikatsseminar für (angehende) Gruppenleiter/innen in der OGS

GL 17 in Köln

Judith Scholz, Dipl. Sozialarbeitern, Erzieherin, NLP-Master,
Berit Zerche, Dipl.-Sozialpädagogin, Kunst- und Psychotherapeutin

Als pädagogische Mitarbeitende im Offenen Ganzttag leisten Sie einen wichtigen Beitrag, dass die Offene Ganzttagsschule gelingen kann - sowohl aufgrund Ihrer Erfahrung im Umgang mit Kindern als auch durch Ihr hohes persönliches Engagement. Sie qualifizieren sich in Fortbildungen für die pädagogische Arbeit in den multiprofessionellen Teams. Wer in der Offenen Ganzttagsschule bereits als Gruppenleitung arbeitet oder sich der Herausforderung stellen möchte, eine Gruppenleitung zu übernehmen, braucht dafür spezifische Kompetenzen, um die pädagogischen wie organisatorischen Aufgaben, die Kooperation und Kommunikation mit allen Beteiligten sowie die Teamkoordination gut zu bewältigen. Zudem erfordert diese »Schnittstellenposition« im System der Ganzttagsschule eine gründliche Rollenklärung, um die eigene Zufriedenheit und Motivation zu erhalten und die pädagogische Arbeit zum Wohl der Kinder gezielt weiter zu entwickeln.

Kursinhalte:

Die Zertifikatsfortbildung mit einer Dauer von 320 Unterrichtseinheiten (UE; 1 UE = 45 Minuten) vermittelt die notwendigen Kompetenzen, die für die Gruppenleitung im Offenen Ganzttag erforderlich sind:

- Bereich A: Leitungskompetenz (Selbstkompetenz) 60 UE
- Bereich B: Pädagogische Gestaltung (fachliche Kompetenz) 84 UE
- Bereich C: Kommunikation und Kooperation (soziale Kompetenz) 40 UE
- Bereich D: Arbeitsaufträge, Präsentation u. selbstgesteuertes Lernen 93 UE
- Bereich E: Ergänzungsbausteine 32 UE
- Bereich F: Coaching und E-Mail-Begleitung 11 UE
- Das dezidierte Programm für das 1. Halbjahr 2022 erscheint Ende Oktober 2022.

Teilnahmevoraussetzung:

- Besuch der Grund- und Aufbaukurse »SchulTag«, vergleichbare Grundqualifizierung
- pädagogische Ausbildung oder
- mindestens 2 Jahre Berufserfahrung in einer Einrichtung für Grundschulkindern und
- Zugang zu einem internetfähigen PC/Laptop/eigene E-Mail-Adresse
- Teilnahme an einem Beratungsgespräch vor Beginn der Maßnahme

> SCHULTAG

Kursumfang:

4 Halbjahre = 320 UE, davon

- 254 UE Präsenzzeit und
- 66 UE Selbstlernzeit

Anmeldung und Gebühr:

Die schriftliche Anmeldung ist verbindlich für den gesamten Kurs. Die Gebühr für 320 UE mit Zertifizierung beträgt 2000,00 €. Teilzahlungen sind möglich. Bitte informieren Sie sich über die Möglichkeit, einen Bildungsscheck zu beantragen. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 16 begrenzt. Auswahlgespräche finden im Dezember statt.

Schriftliche Anmeldung:

Katholisches Bildungswerk Köln
 Domkloster 3 | 50667 Köln
 Telefon 0221 925847-50
anmeldung@bildungswerk-koeln.de

Beratung und Information:

Gudrun Harhoff
 Telefon 0221 925847-49
harhoff@bildungswerk-koeln.de

Zusatzinformation: Der Kurs wird nach Ende der Sommerferien fortgesetzt. Die Termine für 2/2023 werden im Verlauf des 1. Halbjahres bekanntgegeben. Unter bestimmten Umständen, z. B. erhöhtem Infektionsgeschehen, werden Teile des Kurses auch digital (über Zoom) durchgeführt. Bitte beachten Sie hierzu unsere Hinweise für Online-Veranstaltungen. Informieren Sie sich über die geltenden Corona-Bestimmungen innerhalb des Kurszeitraumes. Bitte bringen Sie sich Ihre Getränke und Imbiss selbst mit.

Di Fr 27.01.-Fr 16.06.2023 | 08.30–11.45 Uhr | 16 x = 64 UStd.

Teilnahme-Gebühr 2.000,00 €

FORUM Tunisstraße | Tunisstraße 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211250006



Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> QUALIFIZIERUNG

Engagiert & Qualifiziert



Das Katholische Bildungswerk Köln bietet mit vielen Kooperationspartnern ein umfangreiches und vielfältiges Fortbildungsprogramm für Ehrenamtliche an. Gerne realisieren wir weitere Fortbildungswünsche.

Ansprechpartner:

Dr. Clemens Breuer
Katholisches Bildungswerk Köln
Telefon 0221 925847-56

Informationen zur Veranstaltungsteilnahme s. Seite 13

Leichte und anspruchsvollere Tänze der letzten BVST-Weiterbildungen

Susanne Biermann

Ausbildungsreferentin des Bundesverbandes Seniorenanz

Mo 24.10.2022 | 10.00–16.30 Uhr | 1 x = 8 UStd.

Teilnahme-Gebühr 27,00 €

DOMFORUM, Raum 5.7 | Domkloster 3 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211790005

Die Kunst des Zuhörens I

Das Personenzentrierte Konzept nach Carl Rogers

Heike Sperber,

Diplom-Sozialpädagogin

Mi 24.08.–Mi 07.09.2022 | 18.00–20.30 Uhr | 3 x = 9 UStd.

Teilnahme-Gebühr Teilnahmegebühr 40,00€

Caritasverband für die Stadt Köln | Bartholomäus-Schink-Str. 6 | 50825 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211790031

> ENGAGIERT & QUALIFIZIERT

Die Kunst des Zuhörens III

Kommunikationsmuster nach Virginia Satir

Heike Sperber,

Diplom-Sozialpädagogin

Do 22.09.–Do 29.09.2022 | 18.00–20.30 Uhr | 2 x = 6 UStd.

Teilnahme-Gebühr Teilnahmegebühr: 30,00€

Caritasverband für die Stadt Köln | Bartholomäus-Schink-Str. 6 | 50825 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211790032

Die Kunst des Zuhörens IV

Die Macht der Sprache

Heike Sperber,

Diplom-Sozialpädagogin

Do 13.10.2022 | 17.30–20.30 Uhr | 1 x = 4 UStd.

Teilnahme-Gebühr Teilnahmegebühr: 25,00€

Caritasverband für die Stadt Köln | Bartholomäus-Schink-Str. 6 | 50825 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211790033

Abschiednehmen – ein guter Abschluss einer ehrenamtlichen Begleitung

Barbara Wissen,

Diplom-Sozialpädagogin

Do 17.11.2022 | 15.30–17.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr Teilnahmegebühr: 15,00€

Johannes Nepomuk Hospiz | Altonaer Straße 63 | 50733 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211790034

> QUALIFIZIERUNG

Selbsterfahrung in der Ausbildung zum Telefonseelsorger

Kurs 2022/2023

Annelie Bracke,

Dipl. Psychologin

Stephanie Haine

Diplom Sozialpädagogin

Die Veranstaltung gehört zum Kurs »Ausbildung zum/zur ehrenamtlichen Mitarbeiter/in in der Katholischen Telefonseelsorge«,
Veranstaltungs-Nr. 2211790027

Fr 19.08.–So 21.08.2022 | 19.00–13.00 Uhr | 2 × = 15 UStd.

gebührenfrei

Kardinal-Schulte-Haus | Overather Str. 51-53 | 51429 Bergisch Gladbach
Veranstaltungs-Nr. 2211790026

Ausbildung zum/zur ehrenamtlichen Mitarbeiter/in in der Katholischen Telefonseelsorge

Kurs 2022 / 2023

Annelie Bracke,

Dipl. Psychologin

Stephanie Haine

Diplom Sozialpädagogin

Di 23.08.–Di 20.12.2022 | 17.45–20.15 Uhr | 16 × = 37 UStd.

gebührenfrei

Telefonseelsorge | 50668 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211790027

> ENGAGIERT & QUALIFIZIERT

»Der Umgang mit regelmäßig Anrufenden in der Telefonseelsorge«

Ergebnisse einer Studie der KatHo Münster zur TS und ihre Auswirkungen für die Pr. am Telefon

Ruth Belzner

Sa 12.11.2022 | 09.00–17.00 Uhr | 1 × = 8 UStd.

gebührenfrei

Maternushaus | Kardinal-Frings-Str. 1-3 | 50668 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211790028



Online-
Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

»Von Lähmung und Heilung«

Besinnungstage zu Mk2, 1-12: Die Heilung des Gelähmten

Annelie Bracke,

Dipl. Psychologin

Fr 25.11.–So 27.11.2022 | 20.00–12.00 Uhr | 2 × = 12 UStd.

gebührenfrei

Abtei Königsmünster | Klosterberg 11 | 59872 Meschede
Veranstaltungs-Nr. 2211790029

Schlaf und Schlafstörungen

Physiologie des Schlafes und Formen von Schlafstörungen und deren Behandlung

Dr. Iris Scholl

Do 25.08.2022 | 18.00–19.30 Uhr | 1 × = 2 UStd.

gebührenfrei

SkF-Geschäftsstelle | Mauritiussteinweg 77-79 | 50676 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211790046

> QUALIFIZIERUNG

Engagiert für Geflüchtete in Köln

Information und Unterstützung für Ehrenamtliche



Sie sind ehrenamtlich in der Geflüchtetenarbeit tätig oder Sie überlegen, sich für Geflüchtete zu engagieren? Sie suchen konkrete Tipps und Informationen? Dann sind Sie bei uns richtig! Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Fortbildungsangebot, das Sie kostenfrei nutzen können. Initiativen und Gemeinden, die Fortbildungsveranstaltungen für Engagierte und Interessierte anbieten möchten, sind eingeladen, sich für Kooperationsprojekte an das Katholische Bildungswerk zu wenden.

Ansprechpartnerin:

Andrea Lauer | Telefon 0221 925847-65 | lauer@bildungswerk-koeln.de

Veranstaltende:

Aktion Neue Nachbarn – Flüchtlingshilfe im Erzbistum Köln
Caritasverband für die Stadt Köln e.V.
Katholikenausschuss in der Stadt Köln
Katholisches Bildungswerk Köln



Informationen zur Veranstaltungsteilnahme s. Seite 13.

Wohnungssuche in Köln

in Kooperation mit der Stadt Köln (Bezirk Porz) und AWO Kreisverband Köln e.V.

Elisabeth Busch

Di 23.08.2022 | 18.00–19.30 Uhr | 1 x = 2 UStd. | gebührenfrei

Bezirksrathaus Porz (Ratssaal) | Friedrich-Ebert-Ufer 64-70 | 51143 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211850005

> ENGAGIERT FÜR GEFLÜCHTETE IN KÖLN

Präventionsschulung für Ehrenamtliche (8 UStd)

Diese Schulung richtet sich an Ehrenamtliche der Geflüchtetenarbeit, die Umgang mit Kindern, Jugendlichen und schutz- und hilfebedürftigen Erwachsenen haben. Sie werden über die verschiedenen Formen von Kindeswohlgefährdung und speziell über sexualisierte Gewalt gegen Heranwachsende informiert.

Die folgenden Themen sind Bestandteil der Schulung:

- Wie erkenne ich eine mögliche Kindeswohlgefährdung in meinem Umfeld?
- Wie kann ich bei einem konkreten Verdachtsfall intervenieren?
- Wie handle ich präventiv umsichtig?

Die Teilnahme an der Fortbildung wird durch ein Zertifikat bestätigt.

Anmeldung und Teilnahmegebühr:

Bitte melden Sie sich über unsere Homepage an. Gebührenfrei

Gabriele Leininger-Krings

Sa 03.09.2022 | 09.30–17.00 Uhr | 1 x = 8 UStd.

Forum Tunisstraße, EG | Tunisstraße 4 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211850008

Martha Schall

Sa 12.11.2022 | 09.30–17.00 Uhr | 1 x = 8 UStd.

Pfarrsaal St. Mechtern | Thebäerstraße 75-77 | 50823 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211850009

Workshop: Interkulturelle Sensibilisierung

Maristella Angioni

Sa 22.10.–Sa 29.10.2022 | 13.30–19.45 Uhr | 2 x = 8 UStd.

gebührenfrei
FORUM Tunisstraße | Tunisstraße 4 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211850007

INTEGRATIONS- UND DEUTSCHKURSE

Integrationskurse (Sprache und Orientierung)

Ansprechpartnerinnen beim Katholischen Bildungswerk Köln:

Sabine Fürst-Zehnpfennig

Telefon 0221 925847-66 | fuerst-zehnpfennig@bildungswerk-koeln.de

Gudrun Harhoff

Telefon 0221 925847-49 | harhoff@bildungswerk-koeln.de



Das Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V. ist zugelassener Träger für die vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) geförderten Integrationskurse und bietet Kurse in

verschiedenen Kölner Stadtteilen an. Ein Integrationskurs beinhaltet 600, 900 bzw. 1200 Unterrichtsstunden Deutsch. Am Ende des Deutschkurses legen die Teilnehmenden den »Deutsch-Test für Zuwanderer« (DTZ) ab, womit der Sprachstand bis B1 (nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen) nachgewiesen wird. An den Deutschkurs schließt sich ein Orientierungskurs mit 100 Unterrichtsstunden an, in dem Kenntnisse zur Rechtsordnung, Kultur und Geschichte Deutschlands vermittelt werden. Den Orientierungskurs schließen die Teilnehmenden mit dem Test »Leben in Deutschland« (LiD) ab. Mit diesem Test können Kenntnisse nachgewiesen werden, die für die Einbürgerung erforderlich sind.

Einen Integrationskurs besuchen können u.a.:

- Personen mit Aufenthaltserlaubnis, die dauerhaft in Deutschland leben wollen
- EU-Bürger/innen
- Asylbewerber/innen (mit Aufenthaltsgestattung) aus Afghanistan, Eritrea, Somalia und Syrien
- Personen aus der Ukraine mit einer Fiktionsbescheinigung
- Asylbewerber/innen (mit Aufenthaltsgestattung), die vor dem 01.08.2019 eingereist und erwerbstätig sind bzw. eine Erwerbstätigkeit aufnehmen möchten bzw. ein nicht schulpflichtiges Kind erziehen.
- Personen mit einer Duldung gem. § 60a Abs. 2 Satz 3 Aufenthaltsgesetz

In unserer Geschäftsstelle erhalten Interessierte eine Integrationskursberatung und Hilfestellungen für die Beantragung der Teilnahmeberechtigung. Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

> INTEGRATIONS- & DEUTSCHKURSE

Deutschkurse für Geflüchtete

Ansprechpartnerin im Katholischen Bildungswerk Köln:

Andrea Lauer

Telefon 0221 925847-65

lauer@bildungswerk-koeln.de

Das Katholische Bildungswerk Köln bietet in Kooperation mit Akteuren, die sich in der Geflüchtetenarbeit engagieren, Deutschkurse für Asylsuchende und Geduldete unabhängig von ihrem Herkunftsland an. In einigen Kursen wird auch Kinderbetreuung angeboten.

Katholische Träger und Gemeinden, die an der Einrichtung von Deutschkursen in ihren Räumlichkeiten interessiert sind, können sich an das Katholische Bildungswerk wenden.

KÖLNER AB 55

Die folgenden Veranstaltungen gehören zu der Veranstaltungsreihe »Kölner ab 55. Erkundungen und mehr in und um Köln«. Erfahrene Referentinnen und Referenten werden an den Erkundungsorten die Führungen übernehmen bzw. in Räumlichkeiten unseres Bildungswerks zu der jeweiligen Thematik sprechen. Wenn Sie Interesse an der Teilnahme bestimmter Veranstaltungen haben, melden Sie sich am besten telefonisch bei der jeweiligen Leitung. Die Namen und Telefonnummern finden Sie unter den erläuternden Angaben.

> KÖLNER AB 55

Wuppertal – Textilbarone; Historische Stadtviertel und das Elend der Arbeiter

Auf den Spuren von Adolph Kolping und Friedrich Engels

Margrit Jüsten-Mertens und Gunnar Mertens

Als Adolph Kolping unmittelbar nach seiner Priesterweihe in der Minoritenkirche Köln, im April 1845 auf seine erste Kaplanstelle nach Elberfeld berufen wurde, war die Lage der Industriearbeiter und Handwerksgesellen noch dramatischer, als er sie während seiner Wanderjahre als Schustersgeselle erlebt hatte. Elberfeld und Barmen waren damals zu bedeutenden Zentren der textilen Frühindustrialisierung aufgestiegen. Bereits 1837 hatte der in Barmen als Sohn eines Baumwollfabrikanten geborene Friedrich Engels, unter einem Pseudonym, viele deprimierenden Berichte über die Lage der Arbeiter im calvinistisch geprägten Tal der Wupper veröffentlicht. Beide sind sich allerdings nie begegnet! Wir wandeln auf ihren Spuren und werden uns vormittags das Geburtshaus von Engels sowie frühe Maschinen zur Textilveredlung anschauen und danach durch das gut erhaltende Stadtviertel von Adolph Kolping streifen. Nach einer Mittagspause tauchen wir tief in prachtvollsten Historismus ein. Die reichen Textilbarone wollten ihr Vermögen auch zeigen und stifteten große Beträge zur Errichtung der Historischen Stadthalle Wuppertal von 1900. Ein Konzertgebäude, das viele Kölner nicht kennen, das aber den Vergleich mit dem Wiener Musikvereinsaal nicht scheuen braucht.

Führung:

Eckhardt Köttgen

Treffpunkt:

08.45 Uhr Haltestelle für Reisebusse in der Gereonstraße, Nähe Börsenplatz

Anmeldung und Leitung:

Margrit Jüsten-Mertens und Gunnar Mertens
Telefon 0221 326390

Mi 03.08.2022 | 09.00–18.30 Uhr | 1 x = 8 UStd.

Teilnahme-Gebühr Teilnehmergebühr: € 55,00
Treffpunkt Haltestelle für Reisebusse
Gereonstraße, Nähe Börsenplatz | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211770090

> KÖLNER AB 55

Was bedeutet Sicherheit im Alter?

Der WEISSE RING hat die Sicherheit der Senioren im Blick

Vortrag durch Mitarbeiter des Weißen Rings

Der Weiße Ring wurde 1976 unter anderen durch den Fernsehjournalisten Eduard Zimmermann gegründet. Vorbeugung ist der beste Opferschutz. Kriminalprävention ist eine Aufgabe für die Gesellschaft insgesamt. Polizei, Verwaltung und andere Akteure müssen an einem Strang ziehen, damit für alle das Risiko sinkt, Opfer von Kriminalität zu werden. Der WEISSE RING bringt dabei wie keine andere Einrichtung die Ideen und Forderungen der Opferhilfe und des Opferschutzes ein. Der heutige Vortrag befaßt sich insbesondere mit der Sicherheit von Senioren und gibt auch anhand von Beispielen Empfehlungen.

Anmeldung und Leitung:

Ingrid Stender

Telefon 0221 884790

Do 04.08.2022 | 15.00–16.30 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Teilnahme-Gebühr: € 10,00

Saal FORUM Tunisstraße | Tunisstr. 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211770065

> KÖLNER AB 55

Kleine romanische Kirchen III

Kapelle St. Michael, Porz-Zündorf

Markus Juraschek-Eckstein

Die um 1040 gebaute Kapelle wurde möglicherweise als Grablege für ein altes Zündorfer Adelsgeschlecht erbaut. Eine in der Kirche bewahrte romanische Grabplatte der »Adelmuot Laica« gibt darauf Hinweis. Wem aber war das erst seit 125 Jahren auf den Erzengel Michael umgewidmete und zur Friedhofskapelle »degradierte« Heiligtum ursprünglich geweiht? Wie gelangte der kostbar gearbeitete, rund 1300 Jahre alte »Rebenstein« hierher? Gehörte er zu den Chorschranken oder zum Altar einer noch älteren Kirche? Oder kam er erst in jüngerer Zeit als wiederverwendetes Schmuckstück aus Köln hierher? Wie auch immer: St. Michael in Zündorf ist eine der Perlen im Kranz der kleinen romanischen Kirchen!

Anmeldung und Leitung:

Michaela Kramp

Telefon 0221 244792

Do 11.08.2022 | 10.30–12.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr Teilnehmergebühr: € 15,00

St. Michael Porz-Zündorf | Burgweg | 51143 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211770075

> KÖLNER AB 55

Papst Johannes Burse**Carsten Schmalstieg M.A.**

Von außen ist die Kirche nicht ohne weiteres als Gotteshaus zu erkennen. Und auch der Innenraum der Kirche der Kath. Hochschulgemeinde – dominiert von kaltem Beton und bunten Glaselementen – hat wenig gemein mit der typischen Aufteilung einer Kirche. In einer Führung suchen wir die Gedanken zu dem Ende der 60er Jahre errichteten Gebäudes zu erfahren.

Anmeldung und Leitung:

Bernadine Siek
Telefon 0221 28273644

Sa 20.08.2022 | 15.00–16.30 Uhr | 1 × = 2 UStd.

Teilnahme-Gebühr Teilnehmergebühr: € 15,00
Papst Johannes Burse | Berrenrather Straße 127 | 50937 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211770079

> KÖLNER AB 55

Virtuelle Reise

Ein Skulpturenpark, ein Künstlergarten und ein Tal für die Kunst

Eva Degenhardt

Heute werden wir zu drei sehr unterschiedlichen Kunstorten in der Natur reisen. Zuerst besuchen wir den Skulpturenpark Waldfrieden bei Wuppertal, der von dem englischen Bildhauer Tony Cragg 2008 eröffnet wurde. Mehr als 40 Skulpturen sind in einem weiträumigen Landschaftspark so aufgestellt, dass sie den Besuchern ein neues Miteinander von Kultur und Natur vermitteln. Cragg spricht sogar davon, dass Kunst und Kultur eine »zweite Natur« sind. Ein besonderes Erlebnis bietet die Jugendstil-Villa des Chemieunternehmers Kurt Herberts, die inmitten des Geländes liegt und die Cragg wie eine Skulptur in sein Konzept integriert hat.

Unser zweiter Besuch macht uns mit dem Künstlergarten von Daniel Spoerri in der Toskana bekannt. Spoerri gab 1990 seine gesicherte Beamtenstelle als Kunstprofessor auf und wagte einen Neuanfang. Er kaufte der Familie Uggeri einen Teil ihres weitläufigen und Landbesitzes in der Nähe von Siena ab und begann hier einen Künstlergarten zu gestalten, der noch einmal sein gesamtes bisheriges Schaffen auf neue Weise spiegelt und weiterentwickelt. Der Künstler will seine vielen Fragen und seine wenigen, im Laufe des Lebens gewonnenen Überzeugungen in den Raum einer sich immer wieder erneuernden Natur hineinstellen und schauen, wie sie sich dort entfalten und behaupten.

Zum Schluss lernen wir das von dem Bildhauer Erwin Wortelkamp 1968 begonnene Kunstprojekt im Westerwald »Im Tal« kennen, das Kunst und Natur in eine offene Beziehung setzt. Im Laufe von vielen Jahren konnte Wortelkamp 49 Künstler und Architekten für sein Projekt begeistern und zum Mitwirken animieren. Das inzwischen 10 Hektar große Areal ist kein »musealer Außenraum« mit einer Ansammlung von Skulpturen unterschiedlicher Machart, sondern eine bereits seit Jahrhunderten bestehende Kulturlandschaft, die Künstler und Künstlerinnen zum Dialog motiviert hat. Lassen Sie sich überraschen!

Anmeldung und Leitung: Karin Hammer | Telefon 02234 72594

Sa 10.09.2022 | 10.15–12.30 Uhr | 1 × = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr Teilnehmergebühr: € 15,00
Saal FORUM Tunisstraße | Tunisstr. 4 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211770086

> KÖLNER AB 55

Köln VI – Köln – Bauhaus und Reformarchitektur

Die historische Entwicklung Kölns

Markus Juraschek-Eckstein

Anfang des 20. Jahrhunderts entwickelte sich Köln zur Wirtschafts- und Verkehrsmetropole West im Kaiserreich. Unter Kölns Baubeigeordnetem Carl Rehorst wurden die heutige Gürzenichstraße oder die Zeppelinstraße als völlig neue, schneisenartig das historische Straßengeflecht durchziehende Einkauf- und Verkehrsboulevards angelegt. Die einer gemäßigten Moderne verpflichteten Geschäftshäuser Kaufhof und Palatium oder die ehemaligen Häuser Hertie und Karstadt zeugen von dieser Entwicklung. Mit Beginn des 1. Weltkriegs endete sie. Nach 1918 wurden in der Kölner Innenstadt nur wenige Beispiele des Neuen Bauens (Bauhaus) hervorgebracht. Das 1928-30 erbaute Dischhaus ist unter ihnen das bekannteste. Unser 1,8 Kilometer langer Spazierweg endet am Neumarkt.

Anmeldung und Leitung:

Michaela Kramp
Telefon 0221 244792

Do 15.09.2022 | 10.30–12.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr Teilnehmergebühr: € 15,00
Treffpunkt Bierbrunnen
Schildergasse / Gürzenichstraße | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211770071

> KÖLNER AB 55

Für die Menschen gemacht

Stadt- und Siedlungsräume von Gottfried Böhm

Markus Juraschek-Eckstein

Der im vergangenen Sommer 101-jährig verstorbene Gottfried Böhm konnte auf ein 70 Jahre währendes Architektenleben zurückblicken. Bauten wie der Mariendom in Neviges oder das Bensberger Rathaus machten ihn weltbekannt und verschafften ihm die international anerkannteste Auszeichnung für Architekten, den Pritzkerpreis. Auf unserer Tour südlich von Köln suchen wir einige der weniger bekannten Projekte Böhms auf.

Der Ausbau der im Truchsesschen Krieg zerstörten Godesburg in Bonn (1956–61) gilt als eine der bedeutendsten frühen Leistungen der schöpferischen Denkmalpflege in Deutschland. Dem fügte Böhm 1970–80 mit dem Godesberger »Altstadt-Center« einen modernen, den Menschen wie der umgebenden Topografie gleichsam dienenden modernen Stadtraum an. Die Mariä Heimsuchungskirche in Alfter-Impekoven (1968/69) konzipierte er als Krone des gesamten Dorfes. Die Kirche ist eine von mehreren kleinen Schwestern des Nevigeser Mariendoms. Mit der Wohnbebauung Gütergasse in Porz-Zündorf (1973-86) plante Böhm eine der ersten autofreien Siedlungen Deutschlands.

Hinweis: Mit dem Bus müssten wir den direkt unterhalb der Godesburg gelegenen Parkplatz mit dem Bus anfahren können; auf den Turm der Burg kommen wir nur über Treppen; ins Altstadtcenter gehen wir von dort zu Fuß über einen kurzen Pfad und dann bequeme Stufen bzw. abschüssige Rampe (insg. 500 Meter).

Anmeldung und Leitung:

Helmut Roesinger
Telefon 02233 34741

Di 04.10.2022 | 09.00–18.45 Uhr | 1 x = 8 UStd.

Teilnahme-Gebühr Teilnehmergebühr: € 15,00
Treffpunkt Haltestelle für Reisebusse
Gereonstraße, Nähe Börsenplatz | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211770080

> KÖLNER AB 55

Köln VII – Drei Generationen Böhm in Köln

Die historische Entwicklung Kölns

Markus Juraschek-Eckstein

Die mittlerweile in dritter Generation in Köln tätige Architektendynastie Böhm wirkt seit bald 100 Jahren immer wieder als wichtiger Impulsgeber für die internationale Architekturszene. Das 1929 von Dominikus Böhm erbaute Haus des Internationalen Kolpingwerks (»Haus der Kolpingbrüder«) in der Drususgasse ist ein wichtiges Beispiel für Bauhausarchitektur im Oeuvre der ersten Generation. Sohn Gottfried erweiterte das Gebäude 1973 sensibel um einen Sichtbetonbau, mit welchem er sich einerseits deutlich von der Bauart seines Vaters absetzte, sie aber andererseits als Grundlage des eigenen Schaffens ehrte. Von Enkel Markus Böhm stammt die Ausmalung des Eingangsbereichs. Gottfried Böhms erstes eigenständiges Bauwerk ist Kapelle Madonna in den Trümmern von 1947-50. Die 1996 eröffneten WDR-Arkaden sind ein Gemeinschaftswerk Gottfrieds mit Gattin Elisabeth sowie deren Söhnen Peter und Markus Böhm.

Leitung:

Michaela Kramp
Telefon 0221 244792

Do 06.10.2022 | 10.30–12.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr Teilnehmergebühr: € 15,00
Treffpunkt am Kolpingdenkmal vor der Minoritenkirche
Kolpingplatz | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211770072

> KÖLNER AB 55

Sagenhaftes Siebengebirge**Bernardine Siek**

Als Referenten kommen örtliche Führer zum Einsatz. In Liedern, Gedichten, Balladen und Sagen spiegelt sich das Siebengebirge im Süden von Köln. Heute begeben wir uns diese Welt, die kein Märchen ist, sondern ein Stück Natur, das genieß- und erlebbar ist. Mit der ältesten Zahnradbahn Deutschlands »erfahren« wir den Drachenfels, genießen die rheinische Küche (auf eigene Kosten), spüren dem Mysterium der Heisterbacher Klosterruine nach und lassen uns in eine Sagenwelt entführen.

Anmeldung und Leitung:

Bernadine Siek
Telefon 0221 28273644

Do 13.10.2022 | 09.15–18.00 Uhr | 1 x = 8 UStd.

Teilnahme-Gebühr bei 30 Personen € 40,00; bei 45 Personen € 30,00
Treffpunkt Haltestelle für Reisebusse |
Gereonstraße, Nähe Börsenplatz | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211770078

> KÖLNER AB 55

Führung durch das Eigelsteinviertel bis zur St. Ursula Kirche

Günter Leitner

Der Eigelstein ist eine bereits in der römischen Epoche der Stadt nachgewiesene Straße in der Kölner Altstadt-Nord, welche heute die zentrale Achse des nach ihr benannten Eigelstein-Viertels bildet. Der Eigelstein stellte einen Teil der römischen Heerstraße dar. Die Gegend um den Eigelstein war im Mittelalter ein Handwerker- und Kleingewerbeviertel.

Ältestes Profangebäude ist das Eigelsteintor, welches zwischen 1228 u. 1260 als Teil der Kölner Stadtmauer errichtet wurde, allerdings erst 1313 urkundlich erwähnt. Am 13.9. 1804 zog Napoleon Bonaparte während der Franzosenzeit bei seinem Staatsbesuch mit Glockengeläut und Kanonendonner feierlich durch das Eigelsteintor ein, um über Hohe Straße und Schildergasse den Neumarkt zu erreichen.

St. Ursula Kirche ist eine der zwölf großen romanischen Basiliken in der Altstadt Köln. Sie ist der Hl. Jungfrau und Märtyrin Ursula und ihren Gefährtinnen geweiht. Zu erwähnen ist u.a. die »Goldene Kammer«, das größte Beinhaus nördlich der Alpen. Auf Polstern gebettet, in Samt und Seide gehüllt, mit Pailletten und Perlen bestickt, lagern in der Goldenen Kammer die realen Überreste realer Menschen.

Anmeldung und Leitung:

Karin Hammer
Telefon 02234 72594

Mi 19.10.2022 | 14.00–16.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr Teilnehmergebühr: € 12,00 + € 2,00 für Goldene Kammer
Eigelsteintor | Eigelstein | 50668 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211770087

> KÖLNER AB 55

Kleine romanische Kirchen IV

Schifferkirche St. Clemens, Köln-Mülheim

Markus Juraschek-Eckstein

Als die im Krieg schwer beschädigte St. Clemenskirche in den 1950er Jahren wiederaufgebaut wurde, stellte sich heraus, dass der bis dahin für barock gehaltene Bau im Kern aus der Romanik stammt. Im 12. Jahrhundert war ein einschiffiger Saalbau entstanden, der vermutlich vor allem den in Mülheim anlandenden niederländischen Rheinschiffern als Gotteshaus diente. Im 17. und 18. Jahrhundert wurde die Kirche ausgebaut. Mittlerweile war der Saalbau zu klein geworden. Zudem spielte die Kirche nun eine wichtige Rolle im Zusammenhang mit den gegenreformatorisch ausgerichteten Mülheimer Schiffsprozessionen. So erfolgte die Erweiterung in Anlehnung an die Kölner Jesuitenkirche St. Mariä Himmelfahrt. Das heutige Erscheinungsbild und die vereinheitlichende Ausstattung wurden von Margot und Joachim Schürmann sowie dessen Bruder Werner gestaltet.

Do 03.11.2022 | 10.30–12.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr Teilnehmergebühr: € 15,00
Schifferkirche St. Clemens | Mülheimer Ufer 3 | 51063 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211770076



VERANSTALTUNGEN IN DEN PFARRGEMEINDEN UND SEELSORGEBEREICHEN

Mit den katholischen Kirchengemeinden, Seelsorgebereichen und Einrichtungen kooperiert das Katholische Bildungswerk Köln sehr intensiv und bietet Ihnen vor Ort eine vielfältige Palette von Veranstaltungen an. Das sind unsere Stadtteilgespräche – die sie hier nach Stadtbezirken und chronologisch sortiert präsentiert finden – sowie die Veranstaltungen in den Pfarrzentren und an anderen pfarrlichen Räumen, die Sie fußläufig erreichen können.

STADTBEZIRK 1 MITTE-DEUTZ

Ansprechpartnerin Stadtbezirk 1, Mitte:

Dr. Rainer Will

Telefon 0221 925847-58

will@bildungswerk-koeln.de

Ansprechpartnerin Stadtbezirk 1, Deutz:

Dr. Angelika Fürst

Telefon 0221 925847-68

a.fuerst@bildungswerk-koeln.de

**Welten im Agnesviertel
Literarischer Salon
Veranstaltungen in den Pfarrgemeinden**

Kunst in St. Agnes

Ansprechpartnerin:

Birgitt Caspers | Telefon 0221 9725361

Veranstaltende:

St. Agnes - St. Kunibert - St. Ursula - St. Gertrud
Katholisches Bildungswerk Köln

Welten im Agnesviertel

Julia Gruner: »Multisensory Entanglements«

Ausstellung vom 28.08.–18.09.2022

In der Ausstellung »Multisensory Entanglements« zeigt Julia Gruner hochauflösende Scans von farbigen Pasten und Flüssigkeiten, die in jedem Haushalt zu finden sind (wie Zahnpasta, Shampoo, Speiseöl, Soßen, Putzmittel, etc.). Durch die nicht zweckgebundene Verwendung der Stoffe und die starke Vergrößerung durch den Scan treten visuelle Aspekte wie Farbigkeit, Konsistenz, Opazität, aber auch das chemische Verhalten der Stoffe untereinander in den Vordergrund. Diese im Scan festgehaltenen ephemeren Malereien machen neugierig auf die uns tagtäglich umgebenden, industriell hergestellten Produkte, die auf jede Lebenslage perfekt zugeschnitten sind und über deren Inhaltsstoffe und Herstellungsprozesse wir im Grunde wenig wissen.

> STADTBEZIRK 1 | MITTE-DEUTZ

Eröffnung

Künstlergespräch mit Anne Mager, Musik von Matthias Bartsch (Orgel)

So 28.08.2022 | 12.15 Uhr

Veranstaltungs-Nr. 2211770167

Führungen mit der Künstlerin

Fr 02.09.2022 | 17.30 Uhr

Veranstaltungs-Nr. 2211771085

Sa 03.09.2022 | 16.30 Uhr

Veranstaltungs-Nr. 2211771086

So 04.09.2022 | 12.15 Uhr

Veranstaltungs-Nr. 2211771087

St. Agnes legt auf

mit DJ Norbert Bauer und Martin Dambow

Fr 09.09.2022 | 20.00–22.00 Uhr

Finissage und Konzert

St. Agnes macht Musik in Zusammenarbeit mit Lea Letzel

So 18.09.2022 | 12.15 Uhr

gebührenfrei

St. Agnes | Neusser Platz | 50670 Köln

> STADTBZIRK 1 | MITTE-DEUTZ

Literarischer Salon

Ansprechpartnerin:

Dr. Angelika Fürst

Telefon 0221 92584768

Literarischer Salon mit Carolin Dörmbach

Carolin Dörmbach

Einzeltermine:

Mittwoch, 14. September 2022, 18:00 bis 20:15 Uhr

Thema: Eve Harris: Die Hochzeit der Chani Kaufman

Mittwoch, 26. Oktober 2022, 18:00 bis 20:15 Uhr

Thema: Amélie Nothomb: Der Professor

Mittwoch, 7. Dezember 2022, 18:00 bis 20:15 Uhr

Thema: Klaus Modick: Klack

Mi 14.09.–Mi 07.12.2022 | 18.00–20.15 Uhr | 3 x = 9 UStd.

Teilnahme-Gebühr 20,00 €

Saal FORUM Tunisstraße | Tunisstr. 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211760042

> STADTBZIRK 1 | MITTE-DEUTZ

VERANSTALTUNGEN IN DEN PFARRGEMEINDEN

Kirchengemeindeverband

Köln-Mitte

Tobias Wolf

Kirchenführungen nicht nur für Kirchenkenner-/innen

Anke Leyendecker

Do 11.08.2022

16.00–17.30 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

St. Ursula Kirche | Ursulaplatz

50668 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211770169

Kölns Kirchen und Napoleon

Klöster und Stifte der Stadt um 1800

Ein Dialog mit der Einbeziehung Ihrer Fragen

Dr. Joachim Oepen

Do 25.08.2022

19.30–21.00 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

St. Gereon, Köln | Gereonshof 2 |

50670 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211510009

Kirchenführungen nicht nur für Kirchenkenner-/innen

Spirituelle Führung

Thomas Zalfen

Di 06.09.2022

18.30–20.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

St. Gereon, Köln | Gereonshof 2

50670 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211770168

Die richtigen Worte finden

Gelingende Kommunikation im Ehrenamt

Merle Wieschhoff

Di 20.09.–Di 27.09.2022

17.30–20.00 Uhr | 2 x = 6 UStd.

gebührenfrei

Kath. Bildungswerk Köln

Tunisstraße 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211790047

Führung zu den Lüpertz-Fenstern

Pater Christoph Wekenborg

Do 20.10.2022

14.30–16.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

St. Andreas Kirche

Komödienstr. 4-8 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211770171

Familienzentrum Köln-Mitte

Nina Plöse

Telefon 0160 8702815



**Elternkurs:
Starke Eltern –
Starke Kinder®**

Andrea Lück

Mi 10.08.–Mi 28.09.2022

20.00–22.15 Uhr | 8 x = 24 UStd.

Teilnahme-Gebühr 30,00 €

Für Paare 50,00 €

Veranstaltungs-Nr. 2211610053



**Online-
Veranstaltung**

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

.....

Nein muss sein

Von der Schwierigkeit der Einhaltung von Regeln und Grenzen im Familienalltag

Hildegard Pfister

Mo 05.09.2022

19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Veranstaltungs-Nr. 2211610049



**Online-
Veranstaltung**

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

.....

Trotz und Aggression

Vom Umgang mit schwierigen Gefühlen

Hildegard Pfister

Do 22.09.2022

19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Veranstaltungs-Nr. 2211610051



**Online-
Veranstaltung**

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

.....

Regelerstellung und Medienkompetenz

Vom zeitgemäßen Umgang mit Smartphone und anderen Medien in der Familie

Hildegard Pfister

Di 18.10.2022

19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Veranstaltungs-Nr. 2211610050



**Online-
Veranstaltung**

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

.....

Was Kinder stark und zufrieden macht

Hildegard Pfister

Mi 09.11.2022

19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Veranstaltungs-Nr. 2211610052



**Online-
Veranstaltung**

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

.....

Kath. Kirchengemeinde

St. Severin

Ingrid Rasch

Telefon 0221 382449

St. Severin lässt lesen - Literatur und Musik an der Severinkirche

Nicht nur Blätter fallen.

Bernhard Riedl

Barbara Kozikowski

Musikalische Akzente
mit Saxophon

Herbstliche Texte

Mo 07.11.2022

19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

St. Severin | Im Ferkulum 29

50678 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211760030

.....

STADTBEZIRK 2 RODENKIRCHEN

Ansprechpartnerin:

Dr. Monika Schmelzer

Telefon 0221 925847-57

schmelzer@bildungswerk-koeln.de

Glaubensgespräche am Südkreuz
Zollstock Gespräche
Zinema Zollstock
Veranstaltungen in den Pfarrgemeinden

GLAUBENSGESPRÄCHE AM SÜDKREUZ

Ansprechpartnerin:

Dr. Monika Schmelzer

Katholisches Bildungswerk Köln

Telefon 0221 925847-57

Veranstaltende:

Seelsorgebereich Köln Am Südkreuz

Ortsausschuss Zollstock

und Katholisches Bildungswerk Köln

Wer glaubt, braucht Geschwister im Glauben

Pfr. Wolfgang Zierke, Regine Wieland-Pütz, Jürgen Ziehm

Einmal pro Monat in lockerer gemütlicher Runde zusammensitzen und Fragen des Glaubens gemeinsam erörtern. Die Reihe wandert durch verschiedene Orte im Seelsorgebereich.

Bitte achten Sie auf Aushänge und die Homepage. Wir nutzen auf jeden Fall Orte, wo ausreichend Abstand gegeben ist.

gebührenfrei

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

Mi 10.08.2022 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Kloster der Benediktinerinnen | Brühler Str. 74 | 50968 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211730044

Mi 14.09.2022 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Garten (!) St. Mariä Empfängnis | Raderberger Straße 205 | 50968 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211730087

Mi 12.10.2022 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Pfarrheim St. Pius | Irmgardstraße 13 | 50969 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211730088

Mi 09.11.2022 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Pfarrheim St. Mariä Empfängnis | Raderberger Straße 205 | 50968 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211730089

Mi 14.12.2022 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211730090

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

ZOLLSTOCK-GESPRÄCHE

Ansprechpartnerin:**Dr. Monika Schmelzer** | Telefon 0221 925847-57**Veranstaltende:**Seelsorgebereich Köln Am Südkreuz, Ortsausschuss Zollstock,
Katholisches Bildungswerk Köln**Auf-Bruch. Krise, Neuanfang und Wege der Hoffnung im Buch Exodus****Dr. Tobias Häner**

Dozent für Einleitung und Exegese des Alten Testaments und Dialog mit den Kulturen des Vorderen Orients, Kölner Hochschule für Katholische Theologie (KHKT)

Das Buch Exodus erzählt von der Befreiung des Volkes Israel aus der Knechtschaft in Ägypten. Zugleich handelt es von dem schwierigen Weg Israels durch die Wüste. Es ist ein Weg voller Unsicherheiten mit immer neuen Krisen und Einbrüchen. Doch gerade dadurch lernt Israel auf diesem Weg, sich Gottes Verheißung anzuvertrauen und Hoffnung zu wagen. Die in der Wolkensäule verborgene Gegenwart Gottes geht Israel voran und führt es durch die weglose Steppe. Damit hält das Buch Exodus wichtige Impulse mit Blick auf Kirche und Gesellschaft heute bereit. An zwei Abenden wollen wir die biblischen Texte und ihre Bedeutung mit Kurzvortrag und Gespräch erkunden.

Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln | gebührenfrei

»Führe mein Volk, die Israeliten, aus Ägypten heraus!«

(Ex 3,10) – Bruch und Aufbruch – damals und heute

Do 08.09.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211730085

»Ich will euch Brot vom Himmel regnen lassen«

(Ex 16,4) – Das Mehr im Weniger

Do 29.09.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2211730086

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

Helmuth James und Freya von Moltke

Abschiedsbriefe Gefängnis Tegel, September 1944–Januar 1945

Lesung in Auszügen mit Bernhard Riedl und Barbara Günster



Foto: wikimediacommonsCC

Bernhard Riedl**Barbara Günster****Inga Rapp, Flöte**

Diplom Psychologin

Flöte:**Inga Rapp**

Berlin Tegel, im Herbst 1944: Der 37 Jahre alte Jurist und Widerständler Helmuth James von Moltke wartet auf seinen Prozess vor dem Volksgerichtshof – und auf seine Hinrichtung. Während sowjetische Truppen auf seine Heimat Kreisau in Schlesien vorrücken und Weggefährten gehenkt werden, wechselt er täglich Briefe mit seiner Frau Freya: Es geht um ihre Liebe und die Lage in Kreisau, die Situation im Gefängnis und die Vorbereitung auf den Tod, aber auch um den Widerstand und um Wege zur Rettung.

Anfang 2010 wurde bekannt, dass der Briefwechsel zwischen Helmuth James und Freya von Moltke aus den letzten Wochen vor seiner Hinrichtung wie durch ein Wunder komplett erhalten ist. Die politisch und persönlich offenherzigen Briefe, die vom Gefängnispfarrer Harald Poelchau unter Einsatz seines Lebens fast täglich an der Zensur vorbeigeschmuggelt wurden, sind das aufwühlende Zeugnis einer großen Liebe in den Zeiten des Widerstands gegen ein unmenschliches Regime.

Do 10.11.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211760041

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

ZINEMA ZOLLSTOCK

Ansprechpartnerin:**Dr. Monika Schmelzer**

Telefon 0221 925847-57

Veranstaltende:

Katholisches Bildungswerk Köln
 Seelsorgebereich Köln Am Südkreuz
 Ortsausschuss Zollstock

Foto: B. Benedixen

Die Unbeugsamen

Deutschland 2020, Regie: Torsten Körner, 99 Min., FSK 0



Erzählt wird die Geschichte der Frauen in der Bonner Republik, die sich in der politischen Männerdomäne ihr Recht an den demokratischen Entscheidungsprozessen unerschrocken, mit viel Ehrgeiz und Geduld - trotz aller ihnen vorgebrachten Vorurteile und sexueller Diskriminierung - hart erkämpft haben. Damalige Politikerinnen sprechen von ihren komischen, zugleich absurden und erschreckenden Erinnerungen über die erlebte Zeit von den 50er Jahren bis zur Wiedervereinigung Deutschlands. Die vielen Erzählungen der Politikerinnen, die Archiv-Ausschnitte und Bildmaterialien bieten Einblick in eine bewegende Geschichte westdeutscher Politik.

Fr 28.10.2022 | 19.00–22.00 Uhr | 1 x = 1 UStd.

gebührenfrei

Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211780028

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

Die perfekte Kandidatin

Deutschl./Saudi-Arabien 2019, Regie: Haifaa Al Mansour, 104 Min., FSK 0



Maryam ist Ärztin in einer Kleinstadt Saudi-Arabien. Und das aus Leidenschaft. Jedoch muss sie sich, trotz exzellenter Fähigkeiten, täglich aufs Neue den Respekt ihrer Kollegen und der Patienten erkämpfen. Wütend macht Maryam vor allem der marode Zustand der Zufahrtsstraße zur Klinik. Dem Stadtrat scheint das egal. Sie will Veränderung und bewirbt sich um eine bessere Stelle in Dubai. Doch wegen einer Formalität und weil sie keine männliche Begleitung hat, lässt man sie nicht reisen. Frustriert sucht sie Hilfe bei einem entfernten Cousin. Als Beamter empfängt der aber gerade nur Kandidaten für die anberaumte Stadtratswahl. Vor allem aus Trotz erklärt sie sich kurzerhand zur Kandidatin. Später wird ihr klar, welche Chance sich hinter der bürokratischen Willkür verbirgt. Als Stadträtin könnte sie die Dinge selbst in die Hand nehmen. Überall lauern Restriktionen für Frauen, aber Maryam und ihre beiden Schwestern treten eine Kampagne los, die nicht zu übersehen und nicht zu überhören ist. Ihre Kampagne kommt gut an, auch wenn ihr mit dem langjährigen Amtsinhaber ein scheinbar übermächtiger Konkurrent gegenübersteht.

Fr 25.11.2022 | 19.00–22.00 Uhr | 1 x = 1 UStd.

gebührenfrei

Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211780029

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

Madame Mallory und der Duft von Curry

USA 2014, Regie: Lasse Hallström, 122 Min., FSL 0



Ein junger indischer Koch und sein Vater fliehen aus politischen Gründen nach Frankreich, wo sie in einer Kleinstadt ein Lokal eröffnen. Das passt der Chefin eines benachbarten Sterne-Restaurants nicht in den Kram. Bald entbrennt ein »Kampf der Küchen«, bis amouröse Verwicklungen die Grenzen zwischen Fast und Slow Food, indischer Küche und Haute Cuisine ins Wanken bringen. (Filmdienst)

Fr 16.12.2022 | 19.00–22.00 Uhr | 1 x = 1 UStd.

gebührenfrei

Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211780030

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

VERANSTALTUNGEN IN DEN PFARRGEMEINDEN**kfd St. Mariae Empfängnis +
St. Maternus****Margarita Gotzmann**

Telefon 02233 92 27 13

**Führung in und um
St. Gereon****Dr. Gabriele Zeitler-Abresch****Do 08.09.2022**

14.30–16.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr 8,00 Euro

Pfarrkirche St. Gereon

Gereonskloster 2 | 50670 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211770179

St. Josef und St. Maternus**Geneviève Reuffurth**

Telefon 0221 35 36 16

**Französische Konversation
anhand von Texten und
Chansons****Geneviève Reuffurth****Di 11.10.–Di 20.12.2022**

09.30–11.00 Uhr

10 x = 20 UStd.

Teilnahme-Gebühr 30,00 €

Pfarrheim ARCHE

Augustastraße 22 | 50996 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211320006

Französisch in der Arche**Babeth Jacobi-Nortier**

Telefon 0221 353233

Französisch in der Arche

Conversation matinale –

Vokabeln, Grammatik,

Aktuelles, Ecoute usw.

Elisabeth Jacobi**Mi 21.09.–Mi 07.12.2022**

10.30–12.00 Uhr | 9 x = 18 UStd.

Teilnahme-Gebühr 27,00 €

Pfarrheim ARCHE

Augustastraße 22 | 50996 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211320007

Familienbüro St. Georg**Ursula Pies-Brodesser**

Telefon 02236 649 45

**Wie ist es, heute zu
glauben?**

Religiöses Besinnungs-

wochenende für Frauen

Vera Krause**Fr 04.11.–So 06.11.2022**

17.00–15.30 Uhr | 2 x = 12 UStd.

gebührenfrei

Haus Altenberg

Ludwig Wolker Str. 12

51519 Odenthal-Altenberg

Veranstaltungs-Nr. 2211730095

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

**Kath. Familienzentrum
Rheinbogen**
Petra Seidel

Telefon 02236 66931

Aktive Väter

Spiele-Nachmittag mit Vätern
und Kindern am Rhein

Stefan Jackowski

So 28.08.2022

14.00–16.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Kath. Kindertagesstätte

St. Remigius

Sürther Hauptstr. 130

50999 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211610044

Elternkurs:**Alltagscoaching für Väter
und Mütter**

Sich gut aufstellen für die He-
erausforderungen der kommen-
den Zeit

Ute Zumkeller

Do 01.09.–Do 22.09.2022

19.00–21.15 Uhr | 3 x = 9 UStd.

gebührenfrei

Kath. Kindertagesstätte

St. Remigius

Sürther Hauptstr. 130

50999 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211610054

Aktive Väter

1. Advent mit Vätern und
Kindern

Stefan Jackowski

So 27.11.2022

14.00–16.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Kath. Kindertagesstätte

St. Remigius

Sürther Hauptstr. 130

50999 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211610045

**Kath. Familienzentrum
Rheinbogen**

Petra Henke

Telefon 0221 392878

Babysitterkurs**Irene Eggert**

Anja Roth

Roswita Trelenberg

Fr 26.08.–Sa 24.09.2022

18.00–15.15 Uhr | 3 x = 17 UStd.

Teilnahme-Gebühr 10,00 €

+ 2,00 € Materialkosten

Kath. Kindergarten St. Joseph

Saarstr. 45 | 50996 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211690003

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

**Kath. Familienzentrum
Hl. Drei Könige**

Birgit Beckers

Telefon 02232 6673

Kindliche Mediennutzung

Kinder im Umgang mit Medien
begleiten und fördern

Brigitte Stamm

Do 01.09.2022

19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Kath. Kita St. Blasius

Petersbergstraße 40 | 50997 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211610046

**Der Vater – der wichtigste
Mann im Leben eines
Kindes**

Ein Elternabend nicht nur für
Väter

Wolfgang Schmitz

Mi 16.11.2022

19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Kath. Kita Heilige Drei Könige

Am Höfchen 18 | 50997 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211610067

**Sendungsraum Köln
Am Südkreuz**

Pfr. Wolfgang Zierke

Telefon 0221 8011784

Ökumenische Themenwoche**»Leben mit Demenz«**

Dienstag, 30.08.2022 bis

Freitag, 09.09.2022

in der evangelischen Gemeinde
Köln- Bayenthal (Reformations-
kirche) und den katholischen
Gemeinden »Köln am Südkreuz«
(schwerpunktmäßig St. Matthias
und St. Maria Königin in K-Ba-
yenthal und K-Marienburg)

In der Kirche St. Matthias in

Köln-Bayenthal, Mathiaskir-

chplatz 1-3, wird vom 27.8.-

10.9.2022 die Fotoausstellung

»Mensch.Demenz.Kirche« prä-

sentiert. Mit seinen Aufnahmen

ermöglicht der Fotograf Michael
Uhlmann je eigene Zugänge zum
Thema Demenz.

Fr, 09.09.22 19:30 – 20:30 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst zum

Abschluss der Reihe

(St. Matthias-Kirche Köln-Bayent-

hal, Mathiaskirchplatz 1-3, 50968

Köln)

Bitte beachten Sie auch den
separaten Ankündigungsflyer zur
gesamten Themenwoche!

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

Was ist Demenz? Eine Einführung aus medizinischer Sicht

Dr. Jochen Gerd Hoffmann

Di 30.08.2022

19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Pfarrheim St. Maria Königin

Goethestraße 84 | 50968 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211750020

»Father« – Film- und Gesprächsabend

Pfr. Wolfgang Zierke

Fr 02.09.2022

19.30–21.45 Uhr | 1 x = 1 UStd.

gebührenfrei

Gemeindesaal der

Reformationskirche

Mehlemer Str. 27 | 50968 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211750021

Was macht Demenz mit uns?

Gesprächsabend:

Die pflegerische und

seelsorgliche Sicht

Elmar Trapp

Di 06.09.2022

19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Gemeindesaal der

Reformationskirche

Mehlemer Str. 27 | 50968 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211750022

KÖB Hl. Drei Könige Rondorf

Barbara Röcher

Telefon 0172 8814134

Literarische Weinreise durch Europa

Buchempfehlung mit

Weinverkostung

Gabriele Friedel

Di 02.08.2022

18.00–21.30 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Teilnahme-Gebühr 20,00 €

Bücherei | Hahnenstr. 21

50997 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211760043

Louma

Autorenlesung mit einem gemeinsamen Gespräch über den Roman und der Besonderheit aus dem eigenen Roman ein Drehbuch zu gestalten

Christian Schnalke

Do 01.09.2022

19.30–21.30 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Bücherei | Hahnenstr. 21

50997 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211760044

STADTBEZIRK 3 LINDENTHAL

Ansprechpartnerin:

Dr. Monika Schmelzer

Telefon 0221 925847-57

schmelzer@bildungswerk-koeln.de

Zwischen den Zeilen

Woche des Glaubens

Veranstaltungen in den Pfarrgemeinden

Zwischen den Zeilen.

Literarisches Erleben im Wohnstift St. Anna

Ansprechpartnerin:

Dr. Monika Schmelzer

Telefon 0221 925847-57

Veranstaltende:

Wohnstift St. Anna

Katholisches Bildungswerk Köln

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Astrid Lindgren – Mehr als Pippi, Michel und Karlsson vom Dach**Dr. Angelika Fürst**

Den meisten ist sie als die Schöpferin der Kultfigur Pippi Langstrumpf bekannt, des frechen und unkonventionell lebenden Mädchens mit den roten Zöpfen. Astrid Lindgren, 1907 geboren, war selbst alles andere als konventionell. 1974 amüsierte sich die schwedische Fernsehnation über sie, als sie zum 80. Geburtstag ihrer Freundin Elsa Olenius mit dieser zusammen um die Wette auf einen Baum kletterte. Schließlich gebe es »kein Verbot für alte Weiber, auf Bäume zu klettern.«

Als kritische Beobachterin der Zeitumstände war sie politisch sehr engagiert und konnte ihre Popularität einsetzen, um auf Themen wie Kinderrechte, Tierschutz und Umweltschutz aufmerksam zu machen.

Die Lesung bietet einen bunten Mix aus Lindgrens Klassikern, Briefen, Lindgren-Biografien und den vor 5 Jahren erschienenen Kriegstagebüchern.

Do 13.10.2022 | 15.30–17.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Wohnstift St. Anna - Annasaal | Herderstraße 32-50 | 50931 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211760038

Wie Dichter Weihnachten erlebten

Weihnachtserinnerungen berühmter Autoren

Regina H. Börner M.A.

Im gemeinsamen Gespräch wollen wir Briefe und Weihnachtserinnerungen von Theodor Storm, Hans Fallada, Thomas Mann, Erich Kästner, Paula Modersohn-Becker, Virginia Woolf, Katherine Mansfield und anderen bekannten Autorinnen und Autoren lesen, im zeitgeschichtlichen Zusammenhang sehen und unsere eigenen Erinnerungen in Teilen davon wiederfinden.

Do 24.11.2022 | 15.30–17.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Wohnstift St. Anna - Annasaal | Herderstraße 32-50 | 50931 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211760039

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Eine Woche des Glaubens

St. Nikolaus und Karl Borromäus

Ansprechpartner:

Pfarrer Karl Josef Schurf

Telefon 0221 2407964

mitten drin – außen vor

»mittendrin – außen vor«: so lautet das Motto der Woche des Glaubens vom 18. bis 25. September. Warum eine »Woche des Glaubens« inmitten von Kirchenskandalen, fundamentalen Umwälzungen in Kirche und Gemeinde und dem deutlich bemerkbaren Verblenden des christlichen Glaubens unter dem Motto des mittendrin- und außen vor-Seins? Die Antwort: genau deshalb.

Denn über Kirchenpolitik, Rolle der Frau, Missbrauch, Zölibat, Demokratisierung und Gemeindestrukturen wird gerne und engagiert diskutiert, und das soll auch so sein. Selten aber sprechen wir über unseren Glauben. Was glauben wir, was können wir nicht glauben, womit haben wir Schwierigkeiten, wo nagt der Zweifel und was hoffen wir? Können wir im Glauben überhaupt »mittendrin« sein, oder bleiben wir nicht immer irgendwie »außen vor«, auf der Suche nach dem »mittendrin«? Und: Braucht es Glauben in der heutigen Zeit überhaupt noch?

Die Woche des Glaubens ist ein Angebot nicht nur an die katholische Gemeinde in Sülz und Klettenberg, sondern an alle. Auch an die, die Glaube und Kirche fernstehen oder ausgetreten sind. An Einzelne, Gruppen, Familien, Seniorinnen und Senioren, Kinder, Menschen jeden Alters. Wir wollen die Menschen im Viertel und darüber hinaus ansprechen, die in ihrem Leben und ihrer Weltanschauung mit den großen Fragen des Lebens noch nicht abgeschlossen haben. Die sich als Suchende und Unfertige sehen, wie glaubende Christ*innen meist auch: Menschen unterwegs auf den Wegen des Lebens mit ihren Erfahrungen, vielen Fragen und Sehnsucht.

Die Woche soll Raum geben, Glauben zu erleben und zu teilen, über Zweifel und das Suchen zu sprechen, über die Grenzen, an die wir auf der Suche stoßen – und über das Finden, wenn es dann doch einmal gelingt. Das aktuelle und ausführliche Programm mit zahlreichen weiteren Angeboten finden Sie auf: www.kirche-sk.de

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Glaube und Zweifel

Der Glaube im Spiegel sich wandelnder Stadtgesellschaft - Versuch einer Standortbestimmung

Prof. Michael Thom

Verantwortl. aus der Planungsgruppe

Unter Inspiration von Texten und Studien verschiedener Wissenschaftler, Theologen und von Studienergebnissen (Andreas Reckwitz, Stephan Grünewald u.a.) erhalten wir einen Blick auf die Situation von Glaube in modernen Stadtgesellschaften; bis hin zum Blick auf Sülz-Klettenberg. Wie ändert sich Gesellschaft. Was treibt sie um? Ist das angestrebte Glück meines Lebens nur beschränkt auf mich oder das meines engsten Umfeldes oder spielen übergeordnete Zusammenhänge für mich eine Gesellschafts-, Veedels- und sinnstiftende Rolle? Kommt der Glaube (an Gott) dabei überhaupt noch vor? Einblicke in unsere Stadtgesellschaft und ein anschließendes Podium mit GemeindevertreterInnen versprechen spannende Einblicke.

So 18.09.2022 | 18.30–20.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Pfarrkirche St. Nikolaus | Nikolausplatz 17 | 50937 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211730104

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Glaube und Handeln

Pfarrer Karl Josef Schurf

Pfarrer Franz Meurer

Sr. Christina Klein

Robert Biesel

Überzeugenden Glauben erkennt man wesentlich daran, wie wir mit unseren Nächsten umgehen, vor allem wenn sie in Not sind und wir sie womöglich gar nicht persönlich kennen. Not ist oft verborgen, gerade in der Anonymität der Großstädte. Zwei große Gruppen notleidender Menschen sind in Köln allerdings unübersehbar; die vielen Obdachlosen und Drogensüchtigen.

Wer sein Herz auf dem rechten Fleck hat, wird diesen Menschen helfen wollen. Aber geht das? Und wie? Drei Gesprächspartner dieses Abends stellen sich diese Frage nicht mehr, sie tun längst etwas.

Über das zupackende Helfen angesichts vielfältiger Not wollen wir mit Pfarrer Franz Meurer reden. Die Franziskanerin Christina Klein arbeitet als Seelsorgerin in der Obdachlosen-Einrichtung »Gubbio«. Robert Biesel war langjähriger Leiter einer Fachklinik für Drogenhilfe.

Mo 19.09.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Pfarrkirche St. Nikolaus | Nikolausplatz 17 | 50937 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211730105

> STADTBZIRK 3 | LINDENTHAL

Glaube und Musik – ein Gesprächskonzert**Manfred Schümer**

Kantor an St. Bruno

Daniela Bosenius

Sängerin, Gesangspädagogin

Viele Komponisten haben in enger Verbindung zu Kirche und Liturgie gelebt und gewirkt und Bedeutendes geschaffen. Manche großen Musiker hingegen standen der Kirche eher fern, obwohl sie nachweislich einen tiefen persönlichen Glauben lebten. Drei dieser Komponisten (Ludwig van Beethoven, Johannes Brahms und Gustav Mahler) sowie der Dichter und Schriftsteller Hermann Hesse (in Vertonungen von Manfred Schümer) kommen an diesem Abend in Liederzyklen zu Wort, die Einblicke in ihre freie und sehr intime Religiosität zulassen. Die Mezzosopranistin Daniela Bosenius und Manfred Schümer am Klavier gestalten diesen Liederabend als Gesprächskonzert, indem sie in kurzen Dialogen die Hintergründe zu den Werken beleuchten.

Di 20.09.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Kirche St. Bruno | Klettenberggürtel 71 | 50939 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211730106

> STADTBZIRK 3 | LINDENTHAL

Glaube und Freiheit

Ich bin so frei – wirklich? Können sich Freiheit und Glaube vertragen?

Prof. Dr. Michael Seewald

Theologe, WWU Münster

Prof. Christiane Woopen

Heinrich-Hertz-Chair, Universität Bonn



Foto: privat



Foto: Christoph Hardt

Jesus war ein Wanderprediger der Befreiung. Wo aber ist heute die befreiende Kraft des christlichen Glaubens geblieben? Wurde sie nicht erstickt von Regeln, Geboten und Verboten, in Machtausübung und Unterdrückung? Wie verhält sich das geradezu provozierende Paulus-Wort, dass wir zur Freiheit befreit sind, zur Realität heute? Ausgehend von biblischen Freiheitsverheißungen wollen wir den verschütteten Quellen von Freiheit und Befreiung im Glauben nachgehen. Vielleicht gelingt es, sie erneut zum Sprudeln zu bringen, für jede(n) persönlich und in Gemeinschaft. Unsere Gäste sind Frau Prof. Christiane Woopen, frühere Vorsitzende des Deutschen und auch des Europäischen Ethikrates und Prof. Michael Seewald, Theologe an der Universität Münster.

Mi 21.09.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Pfarrkirche St. Nikolaus | Nikolausplatz 17 | 50937 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211730108

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Glaube und Kraft**Julia Castor,**

Gemeindereferentin

Nur Sturm im Wasserglas? Ein Gesprächsnachmittag mit persönlichen Entdeckungen für (ehem.) KatechetInnen und interessierte Eltern.

Kann mein normaler Alltag etwas mit der Frage nach Gott und mit Glauben zu tun haben? Gibt es eine Verknüpfung zwischen meinem Leben im Hier und Jetzt und Gott? Findet das, was ich im Leben als hektisch oder stürmisch empfinde Gehör?

Während der Veranstaltung findet eine Kinderbetreuung statt. Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 50 begrenzt, eine Anmeldung ist erforderlich.

Do 22.09.2022 | 16.30–18.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Jugendheim-Saal; Eingang: Außentreppe über den Spielplatz

Nikolausplatz 17 | 50937 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211730109

Glaube und Kraftquellen – Spürst du was?

Was wir glauben, beschäftigt oft zuerst unseren Kopf, aber man kann sich Glaubenssachen auch auf vielfältige andere Weise nähern. In uns und um uns herum können wir unsere sieben Sinne spielen lassen. Dieser Abend lädt zu einer SINNLICHEN Annäherung im Kirchenraum St. Nikolaus ein.

Do 22.09.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Pfarrkirche St. Nikolaus | Nikolausplatz 17 | 50937 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211730110

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Glaube und Kirche

Aufbruch oder Totgeburt: Synodaler Weg und aktuelle kirchliche Situation

Matthias Kopp

Pressesprecher der Dt. Bischofskonferenz

Wie ist die Kirche noch zu retten? Was ist in diesem Zusammenhang der Synodale Weg, wie verläuft er und was passiert in seinem Hintergrund? Wie ist das »Kirchenvolk« eingebunden und was kann es erwarten?

Matthias Kopp, Pressesprecher der dt. Bischofskonferenz, Mitinitiator und damit »Insider« des Synodalen Weges wird berichten und auch für Fragen / Diskussionen zur Verfügung stehen.

Herr Kopp hat viele Einblicke in die Weltkirche und hinter die Kulissen der Kath. Kirche in Deutschland. Er kann kurz nach der Synodalversammlung Anfang September über den neuesten Diskussionsstand, Hoffnungen, Schwierigkeiten und Perspektiven sprechen: Ist 'nur' der Weg das Ziel, oder zeichnen sich auch ganz konkrete Umsetzungen von Diskussionsergebnissen ab?

Fr 23.09.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Pfarrkirche St. Nikolaus | Nikolausplatz 17 | 50937 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211730111

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Glaubenswerkstätten

Glauben mit allen Sinnen

Pfarrer Karl Josef Schurf und Planungsrunde

Glauben ist vielfältig und bunt. Entsprechend kann Glauben auf sehr unterschiedliche Weise entstehen, wachsen, in die Krise geraten oder gespürt werden. Bereits Jesus hat seine Botschaft mit allen Sinnen weitergegeben: im Wort und durch Heilung, durch Berührung und Anschauen, in der Stille wie im Protest. Werkstätten des Glaubens laden ein, der Vielfalt von Glaube, Liebe und Hoffnung auf ganz verschiedene Weisen nachzuspüren. Meditation, gemeinsame Musik, Tanz, Gespräche über Bibeltexte und Glaubenserfahrungen laden ein, unserem Glauben genauso wie unseren Fragen und Zweifeln nachzugehen, im Gespräch mit anderen und für sich selbst.

An verschiedenen Orten um St. Nikolaus; für die Tanzwerkstatt ist eine Anmeldung erforderlich.

Sa 24.09.2022 | 14.00–18.00 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Pfarrkirche St. Nikolaus | Nikolausplatz 17 | 50937 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211730112

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Bistro im Jakobs**Michael Steeb**

Telefon 0221 170 94 96

»Aus und davon«

Autorenlesung

Anna Katharina Hahn

Um Himmelswillen, wo bleibt der Junge? Als ihr kleiner Enkel Bruno nicht zum Essen kommt, meint Elisabeth, die Kontrolle über ihr Leben zu verlieren. Ihre Tochter Cornelia hat sich von ihrem Mann getrennt und nimmt eine »Auszeit« in Pennsylvania. Stella, Brunos hinreißende ältere Schwester, treibt sich mit ihren Peers irgendwo in der Stadt herum. Und Bruno ist einfach weg. Unerreichbar. Einmal noch wollte Elisabeth Verantwortung übernehmen, Cornelia vier Wochen lang alles abnehmen, ohne Wenn und Aber. Doch seit dem Schlaganfall ihres Mannes ist der alte Schwung hin, und helfen kann ihr keiner.

Anna Katharina Hahn entfaltet ein weites Panorama zwischen den Generationen, die einander immer weniger zu sagen haben. Da sitzt Elisabeth mit ihren Enkeln in Stuttgart, dessen Überfluss nicht mehr zu den Nöten der Menschen in ihrer Umgebung zu passen scheint. Auf der anderen Seite meldet sich ihre Tochter aus dem flirrenden Manhattan oder den Weiten eines provinziellen Hinterlands. Durch Bilder und Textnachrichten, die um die halbe Welt geschickt werden, scheint das alles irgendwie zusammenzuhängen. Doch was nützt das, wenn ein Kind nicht nach Hause kommt? Aus und davon ist der Familienroman des 21. Jahrhunderts.

Mi 23.11.2022 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Bistro im Jakobs

Unter Linden 129 | 50859 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211760049

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

VERANSTALTUNGEN IN DEN PFARRGEMEINDEN

**KGV Lövenich / Weiden /
Widdersdorf****Pfr. Jürgen Hüntten**

Telefon 0221 407912

50 Jahre Kirchweihe

Heilig Geist und der Architekt

Bernhard Rotterdam**Markus Juraschek-Eckstein****Mo 12.09.2022**19.00–21.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.
gebührenfreiKirche Hl. Geist, Köln-Weiden
Bunzlauer Str. 25 | 50858 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211770178**St. Nikolaus und
Karl Borromäus****Pfarrer Karl Josef Schurf**

Telefon 0221 2407964

Kidix Eltern-Kind-Kurs**Hildegard Deisting****Mo 15.08.–Mo 19.12.2022**

09.30–11.00 Uhr | 17 x = 34 UStd.

Teilnahme-Gebühr 68,00 €

KÖB St. Nikolaus (Köln-Sülz)

Jugendheim | Nikolausplatz

50937 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620088

**Erfahrungsaustausch
zum Eltern-Kind-Kurs****Hildegard Deisting****Mo 14.11.2022**

20.00–22.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr 15,75 €

KÖB St. Nikolaus (Köln-Sülz)

Jugendheim | Nikolausplatz

50937 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620090

Christi Auferstehung**Gisela Küpper**

Telefon 0221 405869

Literaturkreis in Lindenthal

Nava Ebrahimi:

Sechzehn Wörter

Besprechung eines Romans
und Diskussion über den
interkulturellen Hintergrund**Dr. Marina Linares**

Mo 05.09.–Mo 05.12.2022

18.45–21.00 Uhr | 6 x = 18 UStd.

gebührenfrei

Kardinal-Frings-Saal im Pfarrheim

St. Joseph | Wiethasestraße 54

50933 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211760037

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

**Kath. Kirchengemeinde
St. Stephan****Pfr. Jürgen Hüntten**

Telefon 0221 407912

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Erziehung

im Kleinkindalter

Elisabeth Sonsala**Do 11.08.–Do 15.12.2022**

09.30–11.00 Uhr | 17 x = 34 UStd.

Teilnahme-Gebühr 68,00 €

Pfarrsaal St. Albertus Magnus

Suitbert-Heimbach-Platz 5b

50935 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620070

**Elternabend zum Kidix
Eltern-Kind-Kurs**

Informations- und

Kennenlernabend

Termin erfolgt nach Absprache

Elisabeth Sonsala**Mo 15.08.2022**

20.00–22.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Pfarrsaal St. Albertus Magnus

Suitbert-Heimbach-Platz 5b

50935 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620071

KÖB St. Albertus Magnus**Regina Börner**

Telefon 0221 425912

Neue Literatur und Klassiker

Buchtitel:

- Birgit Vanderbeke
Das Muschelessen
- Isabel Bogdan: Der Pfau
- Katherine Mansfield:
Eine indiskrete Reise /
Erzählungen
- Charles Dickens:
Eine Weihnachtserzählung

Regina H. Börner M.A.**Do 22.09.–Do 08.12.2022**19.00–21.15 Uhr | 8 x = 24 UStd.
gebührenfrei

Kath. Öffentliche Bücherei St.

Albertus Magnus

Suitbert-Heimbach-Platz 9

50935 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211760033

Pfarrei St. Thomas Morus**Gudrun Prinz**

Telefon 0221 437105

**Kidix Eltern-Kind-Kurs
Gruppe**Kinderzeit-Eltern-
zeit-gemeinsame Zeit**Gudrun Prinz****Mo 29.08.–Mo 05.12.2022**

16.00–18.15 Uhr | 5 x = 15 UStd.

Teilnahme-Gebühr 30,00 €

Gruppenraum St. Thomas Morus

Decksteiner Straße 5-7

50935 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620076

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Kidix Eltern-Kind-Kurs
Gruppe
Kinderzeit-Eltern-
zeit-gemeinsame Zeit

Gudrun Prinz

Do 01.09.–Do 22.12.2022

16.00–18.15 Uhr | 15 x = 45 UStd.

Teilnahme-Gebühr 90,00 €

Gruppenraum St. Thomas Morus

Decksteiner Straße 5-7 | 50935 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620077

Gesprächskreis der Frauen

Martina Kneip

Telefon 0221 432935

Museum Insel Hombroich

Dr. Gabriele Zeitler-Abresch

Do 04.08.2022

11.00–13.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Museumsinsel Hombroich

Minkel 2 | 41472 Neuss

Veranstaltungs-Nr. 2211770055

**Schlosspark
Köln-Stammheim**

Skulpturenausstellung 2022

Dr. Gabriele Zeitler-Abresch

Do 04.08.2022

11.00–13.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Schlosspark Stammheim

Stammheimer Hauptstraße /

Schlossstraße | 51061 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211770176

Arp-Museum Rolandseck

Ausstellung Moderne Frauen

Dr. Gabriele Zeitler-Abresch

Do 01.09.2022

11.00–13.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Arp Museum | Hans-Arp-Allee

53424 Remagen

Veranstaltungs-Nr. 2211770174

Museum Ludwig

Grüne Moderne, Pflanzen

in der Kunst

Dr. Gabriele Zeitler-Abresch

Do 20.10.2022

10.00–12.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Museum Ludwig

Heinrich-Böll-Platz 1 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211770175

**Museum für Angewandte
Kunst Köln MAKK**

Blütenlese – Die Blume in der

Mode

Dr. Gabriele Zeitler-Abresch

Do 03.11.2022

10.00–12.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Museum für Angewandte Kunst

An der Rechtschule 1 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211770173

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Museum Schnütgen

Magie Bergkristall

Dr. Gabriele Zeitler-Abresch

Do 15.12.2022

10.00–12.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr 5,00 €

Schnütgen-Museum; St. Caecilia

Cäcilienstr. 29-33 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211770172

Literaturgesprächskreis

St. Stephan

Regina Börner

Telefon 0221 425912

Neuere Deutsche Literatur

Titel:

- Volker Wiedermann: Ostende
- Markus Werner: AM Hang
- Birgit Vanderbeke:
Das Muschelessen
- Isabel Bogdan: Der Pfau

Regina H. Börner M.A.

Mo 15.08.–Mo 12.12.2022

19.00–21.15 Uhr | 9 x = 27 UStd.

gebührenfrei

Café 110 | Bachemer Str. 110

50931 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211760036

KÖB St. Marien

Alexandra Hecker

Telefon 02234 77627

Literarischer Kaffeeklatsch

Buchempfehlungen und aktuelle
Neuerscheinungen

Ein gemütlicher Nachmittag für Bücherwürmer und Leseratten bei Kaffee und Kuchen. Lesetipps für den Herbst: Ob Biografie, Krimi oder Familienroman, die Literaturreferentin Gaby Friedel stellt genreübergreifend Buchneuheiten und Empfehlungen gekonnt vor, sodass Zuhörerinnen und Zuhörer tiefer in die Geschichten eintauchen möchten.

Der Eintritt ist frei.

Tickets sind über die Bücherei und an der Tageskasse erhältlich

Gabriele Friedel

So 25.09.2022

15.00–18.00 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Pfarrsaal in Weiden

Danziger Str. 33 | 50858 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211760048

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Kath. KITA St. Jakobus
Eleonore Höfer
Telefon 02234 77737

**Babysitter-Qualifizierung –
Erste Hilfe**

Arved Bonin

Fr 02.09.2022

18.00–20.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 35,00 €

Kath. Kita St. Jakobus

Heckgasse 3 | 50859 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211250037

Babysitter-Qualifizierung

Anja Missal

Sa 03.09.2022

10.00–17.00 Uhr | 1 x = 7 UStd.

Teilnahme-Gebühr 25,00 €

Kath. Kita St. Jakobus

Heckgasse 3 | 50859 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211250038

**Babysitter-Qualifizierung –
Präventionsschulung**

Marco Nobis

Sa 17.09.2022

09.30–16.30 Uhr | 1 x = 8 UStd.

gebührenfrei

Pfarrheim St. Jakobus

Hauptstraße 10 | 50859 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211250039

Caritasverband Köln
Internationales Zentrum

Juan J. Rodriguez Vera
Telefon 0221 84641320

**Intergenerationelle
und interkulturelle
Sprachförderung durch
Theaterpädagogik**

Laura Schümann

Fr 12.08.–Fr 16.12.2022

18.00–20.15 Uhr | 19 x = 57 UStd.

gebührenfrei

Internationales Caritas-Zentrum Sülz

Zülpicher Str. 273 b | 50937 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211820054

Französisch Aktiv

Konversationskurs

Elisabeth Jacobi

Di 20.09.–Di 13.12.2022

15.30–17.00 Uhr | 10 x = 20 UStd.

Teilnahme-Gebühr 56,00 €

Internationales Caritas-Zentrum Sülz

Zülpicher Str. 273 b | 50937 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211320008

STADTBEZIRK 4 EHRENFELD

Ansprechpartner:

Dr. Rainer Will

Telefon 0221 925847-58

will@bildungswerk-koeln.de

Veranstaltungen in den Pfarrgemeinden

VERANSTALTUNGEN IN DEN PFARRGEMEINDEN

**KGV Bocklemünd-Mengenich
und Vogelsang**

Pater Piotr Piatek

Telefon 0221 501032

Ökumenischer Gesprächskreis

Dr. Nikolaus Plonien

Mi 14.09.–Mi 14.12.2022

19.00–21.30 Uhr | 4 x = 12 UStd.

gebührenfrei

Pfarrsaal St. Konrad | Pirolweg 1

50829 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211730097

Katholisch trifft Evangelisch

Dr. Nikolaus Plonien

Do 22.09.–Do 15.12.2022

18.00–20.30 Uhr | 4 x = 12 UStd.

gebührenfrei

Evangelische Auferstehungskirche

Görlinger-Zentrum 39 | 50829 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211730098

Sendungsraum BiOs-Ehrenfeld

Doris Dung

Telefon 953 55 05

»letzte Hilfe«

Pastoral am Lebensende

Malteser Hospizdienst Sinnan

Sa 29.10.2022

09.30–14.30 Uhr | 1 x = 5 UStd.

gebührenfrei

Pfarrzentrum BiOs Inn

Rochusstr. 141-143 | 50827 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211750018

> STADTBEZIRK 4 | EHRENFELD

Seelsorgebereich Ehrenfeld

Telefon 0221 9517-90


**Eltern-Kind-Kurs
nach Emmi Pikler**
1. Lebensjahr (Gr. C)
Birgit Aachen-Jünger**Mi 10.08.–Mi 14.12.2022**

09.15–10.45 Uhr | 17 x = 34 UStd.

gebührenfrei

Kath. Kirchengem.

St. Anna – Offene Tür

Schadowstraße 28 | 50823 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620073


**Eltern-Kind-Kurs
nach Emmi Pikler**
1. Lebensjahr (Gr. D)
Birgit Aachen-Jünger**Mi 10.08.–Mi 14.12.2022**

10.45–12.15 Uhr | 17 x = 34 UStd.

gebührenfrei

Kath. Kirchengem.

St. Anna – Offene Tür

Schadowstraße 28 | 50823 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620074


**Eltern-Kind-Kurs
nach Emmi Pikler**
1. Lebensjahr (Kurs E)
Birgit Aachen-Jünger**Fr 12.08.–Fr 16.12.2022**

09.15–10.45 Uhr | 17 x = 34 UStd.

gebührenfrei

OT St. Anna

Christine-Teusch-Platz

50823 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620075


**Eltern-Kind-Kurs
nach Emmi Pikler**
1. Lebensjahr (Kurs F)
Birgit Aachen-Jünger**Fr 12.08.–Fr 16.12.2022**

10.45–12.15 Uhr | 17 x = 34 UStd.

gebührenfrei

OT St. Anna

Christine-Teusch-Platz

50823 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620078


**Elternkurs:
Starke Eltern –
Starke Kinder®**
Birgit Aachen-Jünger**Mo 15.08.–Mo 17.10.2022**

19.30–21.45 Uhr | 8 x = 24 UStd.

Teilnahme-Gebühr 24,00 €

OT St. Anna

Christine-Teusch-Platz

50823 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211610047

> STADTBEZIRK 4 | EHRENFELD


**Eltern-Kind-Kurs
in Orientierung an
Emmi Pikler**
Das 2. Lebensjahr

Kurs pausiert in den Herbstferien

Sabine Lohr**Di 16.08.–Di 06.12.2022**

09.15–10.45 Uhr | 14 x = 28 UStd.

gebührenfrei


Kath. Kirchengem. St. Anna

AnnaForum

Christine-Teusch-Platz

50823 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620079


**Eltern-Kind-Kurs
in Orientierung an
Emmi Pikler**
Das 1. Lebensjahr

Kurs pausiert in den Herbstferien

Sabine Lohr**Di 16.08.–Di 06.12.2022**

11.00–12.30 Uhr | 14 x = 28 UStd.

gebührenfrei

Kath. Kirchengem. St. Anna

AnnaForum

Christine-Teusch-Platz

50823 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620080

Seelsorgebereich Ehrenfeld

Bernhard Kurth

Telefon 0221 - 951790

Seminar für Frauen**Margret Kurth****Mo 15.08.–Mo 19.12.2022**

20.00–22.15 Uhr | 5 x = 15 UStd.

Teilnahme-Gebühr 30,00 €

Kath. Kirchengem. St. Anna

Offene Tür

Schadowstraße 28 | 50823 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211740012

Meditativer Tanz

Erlernen einer

Entspannungstechnik

Gisela Klockner**Mo 26.09.2022**

18.00–20.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr 10,00 €

Pfarrsaal St. Anna

Christine-Teusch-Platz

50823 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211740011

**Ein religiöser Bildungstag
für Frauen – den inneren
Raum weiten**

Mit Körper und Achtsamkeits-
übungen, geistlichen Impulsen
und einem bibl. Text Wege
aufzeigen, um den Alltag besser
bewältigen zu können

Karin Slatin**Sa 12.11.2022**

10.00–16.00 Uhr | 1 x = 7 UStd.

gebührenfrei

Kath. Kindertagesstätte St. Anna

Schadowstraße 10a | 50823 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211740010

> STADTBEZIRK 4 | EHRENFELD

Computer – Aufbaukurs 1**Wolfgang Kurth****Mo 15.08.–Mo 26.09.2022**

10.00–11.30 Uhr | 7 × = 14 UStd.

Teilnahme-Gebühr 42,00 €

Kath. Kirchengem. St. Anna

Offene Tür

Schadowstraße 28 | 50823 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211330009

Smartphone-KursSicherer Umgang mit dem
Smartphone**Margret Kurth****Di 16.08.–Di 27.09.2022**

10.00–11.30 Uhr | 7 × = 14 UStd.

Teilnahme-Gebühr 42,00 €

Kath. Kirchengem. St. Anna

Offene Tür

Schadowstraße 28 | 50823 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211330011

Smartphone-KursSicherer Umgang mit dem
Smartphone**Wolfgang Kurth****Di 16.08.–Di 27.09.2022**

10.00–11.30 Uhr | 7 × = 14 UStd.

Teilnahme-Gebühr 42,00 €

Kath. Kirchengem. St. Anna

Offene Tür

Schadowstraße 28 | 50823 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211330014

Computer – Aufbaukurs 2**Wolfgang Kurth****Mo 17.10.–Mo 12.12.2022**

10.00–11.30 Uhr | 9 × = 18 UStd.

Teilnahme-Gebühr 54,00 €

Kath. Kirchengem. St. Anna

Offene Tür

Schadowstraße 28 | 50823 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211330010

Smartphone-KursSicherer Umgang mit dem
Smartphone**Margret Kurth****Di 18.10.–Di 13.12.2022**

10.00–11.30 Uhr | 8 × = 16 UStd.

Teilnahme-Gebühr 48,00 €

Kath. Kirchengem. St. Anna

Offene Tür

Schadowstraße 28 | 50823 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211330012

Smartphone-KursSicherer Umgang mit dem
Smartphone**Wolfgang Kurth****Di 18.10.–Di 13.12.2022**

10.00–11.30 Uhr | 8 × = 16 UStd.

Teilnahme-Gebühr 48,00 €

Kath. Kirchengem. St. Anna

Offene Tür

Schadowstraße 28 | 50823 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211330013

> STADTBEZIRK 4 | EHRENFELD

kfd St. Barbara**Anette Schonhoff**

Telefon 0171 3800073

Museumsführungen:**Wallraf-Richartz-Museum**»Ganz Schön Heftig – Die
Karlsruher Passion«**André Dumont****Do 25.08.2022**

15.00–17.15 Uhr | 1 × = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr 5,00 €

Wallraf-Richartz-Museum

Obenmarspforten | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211770163

Museumsführungen:**Wallraf-Richartz-Museum**»Die Sammlung Nekes – Vol. 1
Barock«**André Dumont****Do 22.09.2022**

15.00–17.15 Uhr | 1 × = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr 5,00 €

Wallraf-Richartz-Museum

Obenmarspforten | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211770162

**Museumsführungen:
Museum Ludwig**Sonderausstellung: »Grüne
Moderne – Die neue Sicht auf
Pflanzen«**André Dumont****Do 27.10.2022**

15.00–17.15 Uhr | 1 × = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr 5,00 €

Museum Ludwig

Heinrich-Böll-Platz | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211770161

Museumsführungen:**Wallraf-Richartz-Museum**Sonderausstellung: »Susanna –
Bilder einer Frau vom
Mittelalter bis Me Too«**André Dumont****Do 24.11.2022**

15.00–17.15 Uhr | 1 × = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr 5,00 €

Wallraf-Richartz-Museum

Obenmarspforten | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211770160

Die Sonderausstellung:**»Blütenlese - Die Blume in
der Mode«****André Dumont****Do 22.12.2022**

15.00–17.15 Uhr | 1 × = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr 5,00 €

Museum für Angewandte Kunst

An der Rechtschule | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211770159

STADTBEZIRK 5 NIPPES

Ansprechpartner:

David Brixius
Telefon 0221 925847-59
brixius@bildungswerk-koeln.de

Longericher Gespräche

Longericher Gespräche

Ansprechpartner:

David Brixius
Telefon 0221 925 847 59

Veranstaltende:

Katholische Kirchengemeinde St. Dionysius
Katholisches Bildungswerk Köln

> STADTBEZIRK 5 | NIPPES

»Sei Du selbst – alle anderen gibt's bereits« (Oscar Wilde)

Pfarrer Franz-Josef Haas

Therapeut für Psychotherapie (HPG) / Pfarrer

Selbstverwirklichung ist das Stichwort unserer Zeit. Bei sich selbst ankommen, ein selbstbestimmtes Leben führen, ohne fremdbestimmt zu sein, sind hohe Lebensziele. Aber welche Wege führen dorthin? Ist es der Rückzug in die Innerlichkeit und Selbstreflektion oder finde ich eher zu mir in Beziehungen zum Anderen? Wie lässt sich Selbstverwirklichung von der Ich-Sucht unterscheiden? Was bedeutet der Begriff »Selbst« überhaupt?

Der Impulsvortrag widmet sich diesen Fragen und möchte Anregung geben, sich auf die Suche nach seiner ganz persönlichen Antwort zu begeben. Dazu dient auch der sich anschließende Gesprächsaustausch mit den Teilnehmern.

Di 13.09.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Generationenhaus an St. Bernhard
Christoph-Probst-Straße 1 | 50737 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211740021

> STADTBZIRK 5 | NIPPES

Das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach

Annerose Rademann

Als Einstimmung auf die Adventszeit gestaltet Frau Annerose Rademann, Kantorin der evang. Gemeinde in Longerich, diesen Abend. Es erwartet Sie eine weihnachtliche Einstimmung mit sachlichen Erläuterungen zum musikalischen Meisterwerk des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach, sowie Klangbeispiele mit unterschiedlichen Interpretationen. Das Weihnachtsoratorium von Bach enthält Bibeltexte in den Rezitativen des Evangelisten, Kirchenliedtexte in den Chören und Chorälen und freie Dichtungen in den Arien und im Eingangschor. Das beabsichtigte Zusammenspiel von Wort und Ton wird Ihnen in seiner Vielschichtigkeit nahegebracht. Sie werden Zeit zum Innenhalten haben und mit neuen Aspekten dieses bekannte Werk erlauschen können.

Di 22.11.2022 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UStd.

gebührenfrei

Immanuel Kirche | Paul-Humburg-Str. 11 | 50737 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211730084

> STADTBZIRK 5 | NIPPES

VERANSTALTUNGEN IN DEN PFARRGEMEINDEN

KFD der Pfarrei St. Dionysius**Petra Weingarten**

Telefon 0221 5996204

**Internationales
Familiencafé**

2. Halbjahr 2022

Petra Weingarten**Zahra Zamani**

Fr 12.08.–Fr 16.12.2022

15.30–18.15 Uhr | 18 × = 54 UStd.
gebührenfrei

Flüchtlingsunterkunft

Lindweilerweg | Lindweilerweg 117

50739 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211840002

Pfarrei St. Marien KFD**Mechthilde Eischeid**

Telefon 0221 734133

**Bewegung und Fitness
für das Gehirn**

Ganzheitliches

Gedächtnistraining

Mechthilde Eischeid

Do 06.10.–Do 08.12.2022

09.30–11.45 Uhr | 10 × = 30 UStd.

Teilnahme-Gebühr 32,00 €

Haus Rosalie | Gocher Str. 45

50733 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211750016

Halt an, wo läufst du hin

Pause machen, inne halten,
Atem holen

Mechthilde Eischeid

Di 11.10.–Di 13.12.2022

19.30–21.45 Uhr | 10 × = 30 UStd.

Teilnahme-Gebühr 45,00 €

Montessori Kindertagesstätte St.

Marien | Christinastraße 72

50733 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211740019

**Wir werden dem
wachsenden Licht, mit
allen Sinnen entgegen
gehen****Mechthilde Eischeid**

Sa 19.11.2022

9:00–17:30 Uhr | 1 × = 8 UStd.

Teilnahme-Gebühr 17,00 €

Pfarrheim St. Franziskus

An St. Franziskus 2 | 50739 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211740020

> STADTBEZIRK 5 | NIPPES

KAB St. Marien
Mechthilde Eischeid
Telefon 0221 734133

Die Bahnhofsmission Köln
– Hilfe für alle auf Gleis 1 E

Berichte über die Arbeit der
Bahnhofsmission

Günter Kallabis
Mo 14.11.2022

19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.
gebührenfrei
Sälchen von St. Heinrich und
Kunigund
Mauenheimer Straße 23
50733 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211550011

Kath. Kirchengemeinde
St. Engelbert/Bonifatius
Pfr. Stefan Klinkenberg
Telefon 0221 764121

Erziehung
im Kleinkindalter

Eltern-Kind-Kurs

Maria Terbuyken-Pinnen
Mo 15.08.–Mo 19.12.2022

09.30–11.00 Uhr | 17 x = 34 UStd.
Teilnahme-Gebühr 68,00 €
Pfarrheim St. Engelbert
Garthestraße 15 | 50735 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211620072

Elternabend
zum Eltern-Kind-Kurs

Maria Terbuyken-Pinnen
Di 25.10.2022

20.00–22.30 Uhr | 1 x = 3 UStd.
gebührenfrei
Kath. Kindertagesstätte
St. Engelbert
Philipp-Wirtgen-Straße 9
50735 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211610048

STADTBEZIRK 6 CHORWEILER

Ansprechpartner:

Guido Schaefer
Telefon 0221 925847-59
schaefer@bildungswerk-koeln.de

Veranstaltungen in den Pfarrgemeinden

VERANSTALTUNGEN IN DEN PFARRGEMEINDEN

Kindertagesstätte und
Familienzentrum St. Pankratius
»Am Worringer Bruch«

Barbara Fischer
Telefon 0221 782882



Eltern-Kind-Kurs
in Orientierung an
Emmi Pikler

Das 1. & 2. Lebensjahr

Zsuzsanna Sallak-Rose
Mo 15.08.–Mo 19.12.2022

09.00–10.30 Uhr | 19 x = 38 UStd.
Teilnahme-Gebühr 76,00 €
St. Tönnishaus | St.-Tönnis-Str. 37
50769 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211620101



Eltern-Kind-Kurs
in Orientierung an
Emmi Pikler

Das 1. & 2. Lebensjahr

Zsuzsanna Sallak-Rose

Mo 15.08.–Mo 19.12.2022

10.30–12.00 Uhr | 19 x = 38 UStd.
Teilnahme-Gebühr 76,00 €
St. Tönnishaus | St.-Tönnis-Str. 37
50769 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211620102



Eltern-Kind-Kurs
in Orientierung an
Emmi Pikler

Das 1. & 2. Lebensjahr

Zsuzsanna Sallak-Rose

Mo 15.08.–Mo 19.12.2022

12.00–13.30 Uhr | 19 x = 38 UStd.
Teilnahme-Gebühr 76,00 €
St. Tönnishaus | St.-Tönnis-Str. 37
50769 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211620103

> STADTBEZIRK 6 | CHORWEILER

**Eltern-Kind-Kurs
in Orientierung an
Emmi Pikler**

Das 1. & 2. Lebensjahr

Zsuzsanna Sallak-Rose**Do 18.08.–Do 22.12.2022**

10.30–12.00 Uhr | 19 x = 38 UStd.

Teilnahme-Gebühr 76,00 €

St. Tönnishaus | St.-Tönnis-Str. 37
50769 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620104

**Eltern-Kind-Kurs
in Orientierung an
Emmi Pikler**

Das 1. & 2. Lebensjahr

Zsuzsanna Sallak-Rose**Do 18.08.–Do 22.12.2022**

10.30–12.00 Uhr | 19 x = 38 UStd.

Teilnahme-Gebühr 76,00 €

St. Tönnishaus | St.-Tönnis-Str. 37
50769 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620105

**Eltern-Kind-Kurs
in Orientierung an
Emmi Pikler**

Das 1. & 2. Lebensjahr

Zsuzsanna Sallak-Rose**Do 18.08.–Do 22.12.2022**

12.00–13.30 Uhr | 19 x = 38 UStd.

Teilnahme-Gebühr 76,00 €

St. Tönnishaus | St.-Tönnis-Str. 37
50769 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620106

**Mut tut gut –
Elterntaining Aufbau**Kinder und Eltern stärken durch
Ermutigung

Anmeldung über das

Familienzentrum St. Pankratius
kiga.st.pankratius@netcologne.de**Zsuzsanna Sallak-Rose****Mo 22.08.–Mo 12.12.2022**

19.00–22.15 Uhr | 9 x = 36 UStd.

gebührenfrei

Veranstaltungs-Nr. 2211610064

**Online-
Veranstaltung**Bitte beachten Sie die Hinweise zu
unseren digitalen Veranstaltungen
im Anschluss an die AGB**Mut tut gut – Ermuti-
gendes Basistraining**Sich und andere stärken durch
Ermutigung

Anmeldung über das

Familienzentrum St. Pankratius
kiga.st.pankratius@netcologne.de**Zsuzsanna Sallak-Rose****Di 20.09.–Di 06.12.2022**

19.00–22.15 Uhr | 11 x = 44 UStd.

Teilnahme-Gebühr 44,00 €

Veranstaltungs-Nr. 2211610065

**Online-
Veranstaltung**Bitte beachten Sie die Hinweise zu
unseren digitalen Veranstaltungen
im Anschluss an die AGB

> STADTBEZIRK 6 | CHORWEILER

Pfarrei St. Amandus**Elisabeth Birk**

Telefon 0221 7003944

**Eltern-Kind-Kurs****Elisabeth Birk****Fr 12.08.–Fr 23.12.2022**

10.00–11.30 Uhr | 18 x = 36 UStd.

Teilnahme-Gebühr 72,00 €

Pfarrheim St. Amandus
Amandusstr. 2 | 50769 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620093

Familienzentrum St. Martinus**im Kreuz Köln-Nord****Martha Dissemond**

Telefon 0221 5901453

**Online-Gesprächsrunde:
Trotz und Wut, Regeln und
Grenzen, Geschwisterriva-
lität und kleine Prinzen****Nicola Eschweiler-Trutzenberg****Do 29.09.2022**

19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Veranstaltungs-Nr. 2211610056

**Online-
Veranstaltung**Bitte beachten Sie die Hinweise zu
unseren digitalen Veranstaltungen
im Anschluss an die AGB**Eltern-Kind-Kurs
Das 1-2-3
Lebensjahr
Kidix-Kurs****Zsuzsanna Sallak-Rose****Fr 12.08.–Fr 16.12.2022**

09.00–10.30 Uhr | 19 x = 38 UStd.

Teilnahme-Gebühr 76,00 €

Gemeindesaal St. Cosmas und
Damian | Regenboldstraße 8

50765 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620098

**Eltern-Kind-Kurs
Das 1-2-3
Lebensjahr
Kidix-Kurs****Zsuzsanna Sallak-Rose****Fr 12.08.–Fr 16.12.2022**

10.30–12.00 Uhr | 19 x = 38 UStd.

Teilnahme-Gebühr 76,00 €

Gemeindesaal St. Cosmas und
Damian | Regenboldstraße 8

50765 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620099

> STADTBEZIRK 6 | CHORWEILER

Kidix Eltern-Kind-Kurs
Das 1-2-3
Lebensjahr
Kidix-Kurs

Zsuzsanna Sallak-Rose**Fr 12.08.–Fr 16.12.2022**

12.00–13.30 Uhr | 19 x = 38 UStd.

Teilnahme-Gebühr 76,00 €

Gemeindesaal St. Cosmas und

Damian | Regenboldstraße 8

50765 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620100

Kidix Eltern-Kind-Kurs
Das 1-2-3
Lebensjahr
Kidix-Kurs

Almut Kirchner-Esch**Mi 24.08.–Mi 14.12.2022**09.00–10.30 Uhr | 15 x = 30
UStd.

Teilnahme-Gebühr 60,00 €

Familienzentrum St. Martinus

Martinusstraße 26 | 50765 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620094

Kidix Eltern-Kind-Kurs
Das 1-2-3
Lebensjahr
Kidix-Kurs

Almut Kirchner-Esch**Mi 24.08.–Mi 14.12.2022**

10.30–12.00 Uhr | 15 x = 30 UStd.

Teilnahme-Gebühr 60,00 €

Familienzentrum St. Martinus

Martinusstraße 26 | 50765 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620095

Kidix Eltern-Kind-Kurs
Das 1-2-3
Lebensjahr
Kidix-Kurs

Almut Kirchner-Esch**Do 25.08.–Do 15.12.2022**

09.00–10.30 Uhr | 15 x = 30 UStd.

Teilnahme-Gebühr 60,00 €

Familienzentrum St. Martinus

Martinusstraße 26 | 50765 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620096

Kidix Eltern-Kind-Kurs
Das 1-2-3
Lebensjahr
Kidix-Kurs

Almut Kirchner-Esch**Do 25.08.–Do 15.12.2022**

10.30–12.00 Uhr | 15 x = 30 UStd.

Teilnahme-Gebühr 60,00 €

Familienzentrum St. Martinus

Martinusstraße 26 | 50765 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620097

1. Elternabend zum Eltern-
Kind-Kurs (Mi 09.00 Uhr)
Das 1-2-3 Lebensjahr –
Kidix Kurs

Almut Kirchner-Esch**Mo 19.09.2022**

19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Familienzentrum St. Martinus

Martinusstraße 26 | 50765 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211610057

> STADTBEZIRK 6 | CHORWEILER

1. Elternabend zum Eltern-
Kind-Kurs (Mi, 10.30 Uhr)
Das 1-2-3 Lebensjahr –
Kidix

Almut Kirchner-Esch**Mo 26.09.2022**

19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Familienzentrum St. Martinus

Martinusstraße 26 | 50765 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211610059

1. Elternabend zum Eltern-
Kind-Kurs (Do 10.30 Uhr)
Das 1-2-3 Lebensjahr –
Kidix

Almut Kirchner-Esch**Mi 28.09.2022**

19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Familienzentrum St. Martinus

Martinusstraße 26 | 50765 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211610061

2. Elternabend zum Eltern-
Kind-Kurs (Mi 09.00 Uhr)
Das 1-2-3 Lebensjahr –
Kidix

Almut Kirchner-Esch**Mo 21.11.2022**

19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Familienzentrum St. Martinus

Martinusstraße 26 | 50765 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211610058

1. Elternabend zum Eltern-
Kind-Kurs (Do 09.00 Uhr)
Das 1-2-3 Lebensjahr –
Kidix

Almut Kirchner-Esch**Mi 23.11.2022**

19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Familienzentrum St. Martinus

Martinusstraße 26 | 50765 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211610062

2. Elternabend zum Eltern-
Kind-Kurs (Mi 10.30 Uhr)
Das 1-2-3 Lebensjahr –
Kidix

Almut Kirchner-Esch**Mo 28.11.2022**

19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Familienzentrum St. Martinus

Martinusstraße 26 | 50765 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211610060

2. Elternabend zum Eltern-
Kind-Kurs (Do 10.30 Uhr)
Das 1-2-3 Lebensjahr –
Kidix

Almut Kirchner-Esch**Mi 30.11.2022**

19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Familienzentrum St. Martinus

Martinusstraße 26 | 50765 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211610063

> STADTBEZIRK 6 | CHORWEILER

KÖB Christi Verkörperung
Elisabeth Freitag
Telefon 0221 9702434

Kirchengemeindeverband
Kreuz Köln-Nord St. Elisabeth
Rosemarie Busche
Telefon 0221 5903268

Russische Literaturklassiker

Eva Volmer-Kopka

Mi 17.08.–Mi 14.12.2022

16.00–18.15 Uhr | 5 x = 15 UStd.

Teilnahme-Gebühr 5,00 €

Taborzentrum | Taborplatz 8

50767 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211760051

Graue Bienen von
Andrej Kurkow

Petra Becker

Di 27.09.–Di 22.11.2022

09.30–11.45 Uhr | 3 x = 9 UStd.

gebührenfrei

KÖB St. Elisabeth | Kapellenweg 4

50767 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211760052

STADTBEZIRK 7 PORZ

Ansprechpartnerin für den Bereich Poll:

Dr. Angelika Fürst | Telefon 0221 925847-68

fuerst@bildungswerk-koeln.de

Ansprechpartner für den Bereich Porz:

Dr. Clemens Breuer | Telefon 0221 925847-56

breuer@bildungswerk-koeln.de

Porzer Gespräche | Veranstaltungen in den Pfarrgemeinden

Porzer Gespräche

Ansprechpartner:

Dr. Clemens Breuer, Telefon 0221 925847-56

Die orthodoxe Kirche in Deutschland

Einblicke in ihre Geschichte und ihr heutiges Wirken

Dr. Konstantinos Vliagkoftis

Orthodoxer Theologe, Sekretär und Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Griechisch-Orthodoxen Metropole von Deutschland (Bonn), Lehrbeauftragter an der Uni Bonn

Mit mittlerweile fast drei Millionen Gläubigen stellt die orthodoxe Kirche zahlenmäßig die drittgrößte Kirche in der Bundesrepublik Deutschland dar. In den meisten Großstädten, aber auch in kleineren Orten, besonders in großen Industrie- und Ballungsgebieten sind die orthodoxen Kirchengemeinden seit Jahrzehnten präsent. Die Ankunft ukrainischer Geflüchteter in der letzten Zeit und die wegen des nicht absehbaren Endes des Krieges noch zu erwartenden Flüchtlinge aus dieser Region, in der die Orthodoxie historisch eine wichtige Rolle spielt, werden die Orthodoxie in Deutschland weiterhin wachsen lassen. Dabei ist die orthodoxe Kirche für die durchschnittlichen Christinnen und Christen hierzulande eine relativ unbekanntere christliche Gemeinschaft aus dem Osten.

So 14.08.2022 | 11.45–14.00 Uhr | 1 x = 3 UStd. | gebührenfrei

Kirche St. Maximilian Kolbe | Theodor-Heuss-Str. 1-3 | 51149 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211730102

> STADTBEZIRK 7 | PORZ

VERANSTALTUNGEN IN DEN PFARRGEMEINDEN

St. Mariä Himmelfahrt**Bettina Schäfer-König**

Telefon 022031839111

Kidix Eltern-Kind-Kurs**Bettina Schäfer-König****Mi 17.08.–Mi 21.09.2022**

09.30–11.00 Uhr | 6 x = 12 UStd.

Teilnahme-Gebühr 24,00 €

Pfarrheim St. Mariä Himmelfahrt

Friedensstr.33-35 | 51147 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620069

Kidix Eltern-Kind-Kurs**Bettina Schäfer-König****Mi 17.08.–Mi 21.09.2022**

15.00–16.30 Uhr | 6 x = 12 UStd.

Teilnahme-Gebühr 24,00 €

Pfarrheim St. Bartholomäus,

Frankfurter Str. 524 | 51145 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620108

Kidix Eltern-Kind-Kurs**Bettina Schäfer-König****Mi 17.08.2022**

19.00–20.30 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Teilnahme-Gebühr 24,00 €

Pfarrheim St. Mariä Himmelfahrt

Friedensstr.33-35 | 51147 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211610066

Kidix Eltern-Kind-Kurs**Bettina Schäfer-König****Do 18.08.–Do 22.09.2022**

09.30–11.00 Uhr | 6 x = 12 UStd.

Teilnahme-Gebühr 24,00 €

Pfarrheim St. Mariä Himmelfahrt

Friedensstr.33-35 | 51147 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620110

Kidix Eltern-Kind-Kurs**Bettina Schäfer-König****Do 18.08.–Do 22.09.2022**

15.00–16.30 Uhr | 6 x = 12 UStd.

Teilnahme-Gebühr 24,00 €

Pfarrheim St. Bartholomäus,

Frankfurter Str. 524 | 51145 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620112

Kidix Eltern-Kind-Kurs**Bettina Schäfer-König****Fr 19.08.–Fr 23.09.2022**

09.30–11.00 Uhr | 6 x = 12 UStd.

Teilnahme-Gebühr 24,00 €

Pfarrheim St. Mariä Himmelfahrt

Friedensstr.33-35 | 51147 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620064

> STADTBEZIRK 7 | PORZ

Kidix Eltern-Kind-Kurs**Bettina Schäfer-König****Mi 19.10.–Mi 14.12.2022**

09.30–11.00 Uhr | 9 x = 18 UStd.

Teilnahme-Gebühr 36,00 €

Pfarrheim St. Mariä Himmelfahrt

Friedensstr.33-35 | 51147 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620107

Kidix Eltern-Kind-Kurs**Bettina Schäfer-König****Mi 16.11.2022**

18.00–20.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Pfarrheim St. Mariä Himmelfahrt

Friedensstr.33-35 | 51147 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211610066

Kidix Eltern-Kind-Kurs**Bettina Schäfer-König****Mi 19.10.–Mi 14.12.2022**

15.00–16.30 Uhr | 9 x = 18 UStd.

Teilnahme-Gebühr 36,00 €

Pfarrheim St. Bartholomäus,

Frankfurter Str. 524 | 51145 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620109

Kidix Eltern-Kind-Kurs**Bettina Schäfer-König****Do 17.11.2022**

18.00–20.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Pfarrheim St. Bartholomäus

Frankfurter Str. 524 | 51145 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211610070

Kidix Eltern-Kind-Kurs**Bettina Schäfer-König****Do 20.10.–Do 15.12.2022**

09.30–11.00 Uhr | 9 x = 18 UStd.

Teilnahme-Gebühr 36,00 €

Pfarrheim St. Mariä Himmelfahrt

Friedensstr.33-35 | 51147 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620111

Kidix Eltern-Kind-Kurs**Bettina Schäfer-König****Do 10.11.2022**

18.00–20.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Pfarrheim St. Mariä Himmelfahrt

Friedensstr.33-35 | 51147 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211610068

Kidix Eltern-Kind-Kurs**Bettina Schäfer-König****Do 20.10.–Do 15.12.2022**

15.00–16.30 Uhr | 9 x = 18 UStd.

Teilnahme-Gebühr 36,00 €

Pfarrheim St. Bartholomäus,

Frankfurter Str. 524 | 51145 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620113

> STADTBEZIRK 7 | PORZ

Elternabend zu Eltern Kind Kurs (Do 15.00) Adventszeit**Bettina Schäfer-König**

Do 17.11.2022 | 18.00–20.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Pfarrheim St. Bartholomäus |
Frankfurter Str. 524 | 51145 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211610069**Kidix Eltern-Kind-Kurs****Bettina Schäfer-König****Fr 21.10.–Fr 16.12.2022**

09.30–11.00 Uhr | 9 x = 18 UStd.

Teilnahme-Gebühr 24,00 €

Pfarrheim St. Mariä Himmelfahrt
Friedensstr.33-35 | 51147 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211620065**St. Bartholomäus****Nadine Dirscherl**

Telefon 0177 9128218

**Eltern-Kind-Kurs
in Anlehnung an
Emmi Pikler**

Das erste Lebensjahr

Nadine Dirscherl**Mi 10.08.–Mi 14.12.2022**

09.00–10.30 Uhr | 17 x = 34 UStd.

Teilnahme-Gebühr 68,00 €

Pfarrheim Aegidium | Heidestr. 14
51147 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211620066**Eltern-Kind-Kurs
in Anlehnung an
Emmi Pikler**

Das erste Lebensjahr

Nadine Dirscherl**Mi 10.08.–Mi 14.12.2022**

10.45–12.15 Uhr | 17 x = 34 UStd.

Teilnahme-Gebühr 68,00 €

Pfarrheim Aegidium | Heidestr. 14
51147 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620067

**Eltern-Kind-Kurs
in Anlehnung an
Emmi Pikler**

Das zweite Lebensjahr

Nadine Dirscherl**Do 11.08.–Do 15.12.2022**

09.30–11.00 Uhr | 17 x = 34 UStd.

Teilnahme-Gebühr 68,00 €

Pfarrheim Aegidium | Heidestr. 14
51147 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620068

> STADTBEZIRK 7 | PORZ

St. Mariä Geburt (Porz-Zündorf)**Helga Hajduk**

Telefon 02203 83960

**»Offene See«
Benjamin Myers****Christel Thomas****Di 06.09.–Di 06.12.2022**

17.00–19.30 Uhr | 4 x = 12 UStd.

gebührenfrei

Pauluskirche | Houdainer Str. 28
51143 Köln-Porz-Zündorf

Veranstaltungs-Nr. 2211760031

Kath. Kirchengemeinde**St. Mariae Geburt**

Telefon 02203 82261

**Evangelium nach Lukas
(Fortsetzung)****Dr. Michael Reichardt****Di 18.10.–Di 13.12.2022**

09.15–11.30 Uhr | 4 x = 12 UStd.

gebührenfrei

Pfarrheim St. Mariae Geburt
Burgweg | 51143 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211730077

KÖB Porz-Zündorf**Irene Herschbach****Kirche – Karneval - Klapse**Von der heilenden Kraft der
anderen Perspektive**Willibert Pauels****So 25.09.2022**

17.00–19.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr 5,00 Euro

Pfarrheim Zündorf | Burgweg 1
51147 Köln-Porz

Veranstaltungs-Nr. 2211740024

STADTBEZIRK 8 KALK

Ansprechpartnerin:

Dr. Angelika Fürst

Telefon 0221 925847-68 | fuerst@bildungswerk-koeln.de

VERANSTALTUNGEN IN DEN PFARRGEMEINDEN

St. Cornelius, Rath-Heumar

Maike Ulbrich

Telefon 0221 56935837

Eltern-Kind-Kurs I

Maike Ulbrich

Mo 15.08.–Mo 12.12.2022

09.00–10.30 Uhr | 14 x = 28 UStd.

Teilnahme-Gebühr 56,00 €

Pfarrheim St. Cornelius

Eiler Str. 96 | 51107 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620081

Eltern-Kind-Kurs II

Maike Ulbrich

Mi 17.08.–Mi 14.12.2022

09.00–10.30 Uhr | 15 x = 30 UStd.

Teilnahme-Gebühr 60,00 €

Pfarrheim St. Cornelius

Eiler Str. 96 | 51107 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620082

Eltern-Kind-Kurs III

Maike Ulbrich

Mi 17.08.–Mi 14.12.2022

10.30–12.00 Uhr | 15 x = 30 UStd.

Teilnahme-Gebühr 60,00 €

Pfarrheim St. Cornelius

Eiler Str. 96 | 51107 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620083

Eltern-Kind-Kurs IV

Maike Ulbrich

Do 18.08.–Do 15.12.2022

09.00–10.30 Uhr | 15 x = 30 UStd.

Teilnahme-Gebühr 60,00 €

Pfarrheim St. Cornelius

Eiler Str. 96 | 51107 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620084

Eltern-Kind-Kurs I

Maike Ulbrich

Do 18.08.–Do 15.12.2022

10.30–12.00 Uhr | 15 x = 30 UStd.

Teilnahme-Gebühr 60,00 €

Pfarrheim St. Cornelius

Eiler Str. 96 | 51107 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211620085

STADTBEZIRK 9 MÜLHEIM

Ansprechpartnerin:

Dr. Angelika Fürst

Telefon 0221 925847-68

fuerst@bildungswerk-koeln.de

lesen & lesen lassen

Veranstaltungen in den Pfarrgemeinden

LESEN & LESEN LASSEN – LITERARISCHES IM LICHTBLICK

Ansprechpartnerin:

Dr. Angelika Fürst

Telefon 0221 925847-68

Veranstaltende:

KÖB St. Mariä Geburt Stammheim

KÖB St. Hubertus Flittard

KÖB St. Bruder Klaus

Evang. Brückenschlag-Gemeinde Köln-Flittard/Stammheim

Lichtblick – Café + mehr

und Kath. Bildungswerk Köln



> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

Kaiserstuhl

Autorenlesung

Brigitte Glaser

Deutschland 1962. Der französische Präsident Charles de Gaulle besucht zum ersten Mal seit dem Zweiten Weltkrieg Bonn. Damit soll der Grundstein für die europäische Einigung gelegt werden. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Die Nervosität kennt keine Grenzen. Der Elsässer Paul Düringer wird von höchster Stelle beauftragt, nach einer legendären Flasche Champagner zu suchen, die an Symbolkraft kaum zu überbieten ist. Sie steht stellvertretend für die Plünderungen der Deutschen im benachbarten Frankreich. Sein Weg führt zu Henny Köpfer, einer gestandenen Freiburger Weinhändlerin. Doch zwischen ihnen stehen die Ereignisse der letzten Kriegsjahre, ein Verrat und Intrigen hatten ihre Liebe zerstört.

Fr 16.09.2022 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Lichtblick - Café + mehr | Gisbertstr. 98 | 51061 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211760032

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

Der Rhein

Autorenlesung

Prof. Dr. Karl-Heinz Göttert

Der Rhein beschleunigte als Verkehrsweg den kulturellen Austausch und zivilisatorischen Fortschritt, aber er inspirierte auch ganz unmittelbar eine reiche Literatur. Von der Nibelungensage bis zur »Loreley« – hier fanden kulturprägende Geschichten, Mythen und Märchen ihren Ursprung. Die »Rheinromantik« wurde vor allem dank ihrer Gedichte und Lieder zum weltweiten Inbegriff deutscher Kultur.

Dieses Buch folgt dem Rhein durch acht Jahrhunderte Literaturgeschichte von den Alpen bis zur Nordsee und macht uns bekannt mit den Dichtern, die hier gelebt und geschrieben haben. Wir begegnen der Literatur, die an diesem Fluss entstanden ist: Eine literarische Rheinfahrt mit fesselnden Ortsbegehungen, unerwarteten Geschichten und neuen Blicken auf das scheinbar Altbekannte.

Karl-Heinz Göttert, geb. 1943, ist emeritierter Professor für Ältere Deutsche Sprache und Literatur an der Universität Köln. Er ist Autor zahlreicher erfolgreicher Sachbücher. Bei Reclam erschienen zuletzt »Als die Natur noch sprach« (2019) und »Weihnachten. Biographie eines Festes« (2020).

Fr 21.10.2022 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Lichtblick - Café + mehr | Gisbertstr. 98 | 51061 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211760034

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

Karl May oder die Macht der Phantasie

Autorenlesung

Prof. Dr. Helmut Schmiedt

Am 30. März 1912 stirbt in Radebeul Karl Friedrich May - Lehrer, Kleinkrimineller und Schöpfer unsterblicher Gestalten wie Winnetou, Old Shatterhand oder Kara Ben Nemsis. Zum 100. Todestag des großen deutschen Romanciers im Jahr 2012 legte der Germanist Helmut Schmiedt, eine spannende Biographie vor, die heute noch Gültigkeit beanspruchen kann.

In seiner Lebensbeschreibung Karl Mays zeigt er, wie dem Jungen, der in elendeste Verhältnisse einer Weberfamilie am Rande des Erzgebirges hineingeboren wurde, allein die Phantasie einen Weg aus der ihn umgebenden, materiell wie geistig beengten Umwelt weist - freilich nicht, ohne erheblich mit dem Gesetz in Konflikt zu kommen. May resozialisiert sich selbst als Schriftsteller, dessen Phantasie nicht nur ihm selbst, sondern auch seinen immer zahlreicheren Lesern neue, bessere - und in der Eindeutigkeit ihrer Werte auch beherrschbarere - Welten erstehen lässt als jene, die sie in der Realität umgibt. Stets sind es die Werke, an denen entlang Schmiedt den Lebensweg Karl Mays abschreitet und seine geistige, literarische und gesellschaftliche Entwicklung darstellt.

Fr 18.11.2022 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Lichtblick - Café + mehr | Gisbertstr. 98 | 51061 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211760004

Weihnachtslesung**Dr. Angelika Fürst**

Thema und Inhalt der Lesung werden kurzfristig bekanntgegeben.

Fr 16.12.2022 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Lichtblick - Café + mehr | Gisbertstr. 98 | 51061 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211760035

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

VERANSTALTUNGEN IN DEN PFARRGEMEINDEN**Seelsorgebereich Dünnwald/Höhenhaus****Pater Tijo George**

Telefon 60 2016

Film und Gespräch: Der Junge muss an die frische Luft!

Deutschland 2018 Regie. Caroline Link, 100 Min.

Hans-Peter wächst im Ruhrpott der '70er Jahre auf. Die Familie ist groß, laut, lustig und stets in Partylaune. Die einen Großeltern leben auf dem Land, die anderen in der Stadt. Der Vater ist oft auf Montage und die Mutter, die der 9-jährige abgöttisch liebt, bringt er mit seinen Witzen und Parodien stets zum Lachen. Im Laufe der Jahre lacht sie immer weniger. Fast so, als ob sie sich Stück für Stück aus dem Leben verabschiedet. Und kein Scherz dieser Welt kann sie wieder zurückholen.

So 21.08.2022 | 18.00–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Teilnahme-Gebühr 3,00 €

Pfarrheim St. Nikolaus | Prämonstratenser Straße 74b | 51069 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211750025

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

»Ich bin dann mal weg«

Lesung aus dem Buch von Hape Kerkeling (in Auszügen)

Jörg Kernbach

Es ist ein sonniger Junimorgen, als Hape Kerkeling, bekennende »couch potato«, endgültig seinen inneren Schweinehund besiegt und in Saint-Jean-Pied-de-Port aufbricht. Sechs Wochen liegen vor ihm, allein mit sich und seinem elf Kilo schweren Rucksack: über die schneebedeckten Gipfel der Pyrenäen, durch das Baskenland, Navarra und Rioja bis nach Galicien zum Grab des heiligen Jakob, seit über 1000 Jahren Ziel für Gläubige aus der ganzen Welt. Mit Charme, Witz und Blick für das Besondere erschließt Kerkeling sich die fremden Regionen, lernt er die Einheimischen ebenso wie moderne Pilger und ihre Rituale kennen. Er erlebt Einsamkeit und Stille, Erschöpfung und Zweifel, aber auch Hilfsbereitschaft, Freundschaften und Belohnungen – und eine ganz eigene Nähe zu Gott.

Di 30.08.2022 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Teilnahme-Gebühr 3,00 €

Pfarrheim St. Nikolaus | Prämonstratenser Straße 74b | 51069 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211760046

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

»Einfach Mensch« – Das Unmögliche wagen für unsere Welt

Lesung aus der Biographie von Rosi Gollmann (in Auszügen)

Uschi Hansmann

Alles beginnt im Jahr 1959 mit einem Zeitungsartikel im »stern« über die Not in einem Waisenhaus im indischen Andheri. Rosi Gollmann, damals junge Lehrerin, begnügt sich nicht mit einer Päckchenaktion: Sie reist selbst mit dem Schiff nach Indien. Und was sie dort erlebt, verändert ihr ganzes Leben. Entsetzt über die Ungerechtigkeit träumt sie von der »einen Welt für alle«. In ihrem kleinen Zimmer in der Mietwohnung ihrer Eltern gründet sie mit Gleichgesinnten die Andheri-Hilfe und entwickelt erste Ansätze einer »Hilfe zur Selbsthilfe« für arme Menschen. Rasch folgt ein Projekt dem anderen: Ob es um die Bekämpfung von Kinderarbeit und Mädchentötung geht oder um die Stärkung von Frauen und Familien durch Mikrokredite – Rosi Gollmann sorgt dafür, dass unzählige Kinder eine glückliche Zukunft haben und Menschen ein Leben in Würde führen können. Durch mehr als eine Million Augenoperationen erleben blinde Menschen in Bangladesch das Glück zu sehen

Di 13.09.2022 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Teilnahme-Gebühr 3,00 €

Pfarrheim St. Nikolaus | Prämonstratenser Straße 74b | 51069 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211760047

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

Familienzentrum Dellbrück
Candida Nunziante-Sebastian
 Telefon 0221 632549

**Eltern-Kind-Spielgruppe
 besonders auch für
 ukrainische Familien**

Katrin Greis-Lefèvre
Di 09.08.–Di 20.12.2022
 09.15–10.45 Uhr | 20 x = 40 UStd.
 gebührenfrei
 Kath.Kita. St. Norbert
 Kopischstr. 4a | 51069 Köln
 Veranstaltungs-Nr. 2211620115

 **Eltern-Kind-Kurs
 in Orientierung an
 Emmi Pikler**
 Das erste Lebensjahr

Iris Mombartz
Mo 15.08.–Mo 12.12.2022
 09.15–10.45 Uhr | 14 x = 28 UStd.
 Teilnahme-Gebühr 56,00 €
 Kath.Kita. St. Norbert
 Kopischstr. 4a | 51069 Köln
 Veranstaltungs-Nr. 2211620086

 **Eltern-Kind-Kurs
 in Orientierung an
 Emmi Pikler**
 Das erste Lebensjahr

Iris Mombartz
Mo 15.08.–Mo 12.12.2022
 11.00–12.30 Uhr | 14 x = 28 UStd.
 Teilnahme-Gebühr 56,00 €
 Kath.Kita. St. Norbert
 Kopischstr. 4a | 51069 Köln
 Veranstaltungs-Nr. 2211620087

 **Eltern-Kind-Kurs
 in Orientierung an
 Emmi Pikler**
 Das erste Lebensjahr

Iris Mombartz
Di 16.08.–Di 13.12.2022
 09.15–10.45 Uhr | 14 x = 28 UStd.
 Teilnahme-Gebühr 56,00 €
 Alter Pfarrsaal
 St. Maria Himmelfahrt Straße 1
 51067 Köln
 Veranstaltungs-Nr. 2211620091

 **Eltern-Kind-Kurs
 in Orientierung an
 Emmi Pikler**
 Das 2. & 3. Lebensjahr

Iris Mombartz
Di 16.08.–Di 13.12.2022
 10.45–12.15 Uhr | 14 x = 28 UStd.
 Teilnahme-Gebühr 56,00 €
 Alter Pfarrsaal
 St. Maria Himmelfahrt Straße 1
 51067 Köln
 Veranstaltungs-Nr. 2211620089

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

 **Eltern-Kind-Kurs
 in Orientierung an
 Emmi Pikler**
 Das erste Lebensjahr

Iris Mombartz
 Do 18.08.–Do 15.12.2022
 09.15–10.45 Uhr | 14 x = 28 UStd.
 Teilnahme-Gebühr 56,00 €
 Alter Pfarrsaal
 St. Maria Himmelfahrt Straße 1
 51067 Köln
 Veranstaltungs-Nr. 2211620092

 **Eltern-Kind-Kurs I
 in Orientierung an
 Emmi Pikler**
 Das erste Lebensjahr

Iris Mombartz
Do 18.08.–Do 15.12.2022
 11.00–12.30 Uhr | 14 x = 28 UStd.
 Teilnahme-Gebühr 56,00 €
 Alter Pfarrsaal
 St. Maria Himmelfahrt Straße 1
 51067 Köln
 Veranstaltungs-Nr. 2211620114

**Familienwochenende:
 Familien gemeinsam
 unterwegs**
 Der heilige Franziskus und
 die Schöpfung

Candida Nunziante-Sebastian
Dominique Odendahl
Fr 16.09.–So 18.09.2022
 17.00–16.00 Uhr | 2 x = 12 UStd.
 Teilnahme-Gebühr 60,00 €
 Haus der Familie | Höhrer Straße 111
 56179 Vallendar
 Veranstaltungs-Nr. 2211730114

Familienkreis St. Josef
Barbara Hachenberg
 Telefon 0221 680 1529

**Familienwochenende Werte
 – heute noch vermittelbar?**

Barbara Hachenberg
Fr 18.11.–So 20.11.2022
 18.00–12.00 Uhr | 2 x = 12 UStd.
 Gebühr bitte erfragen
 Bildungsstätte Steinbachtalsperre
 Talsperrenstraße 90
 53881 Euskirchen
 Veranstaltungs-Nr. 2211740026

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

**Kath. Kirchengemeinde
Hl. Familie****Andreas Schöllmann**
Telefon 0221 1680878-31**Vater-Kind-Wochenende
2022**LEBENSZEICHEN – den
Glauben (neu) entdecken**Andreas Schöllmann****Fr 19.08.–So 21.08.2022**
17.00–14.30 Uhr | 2 x = 12 UStd.
gebührenfrei
Jugendakademie Walberberg
Wingert 4 | 53332 Bornheim
Veranstaltungs-Nr. 2211730101**Die Bücherei St. Joseph****Petra Immenkamp**
Telefon 0221 16954098**Literaturabend**Nachlese zur Frankfurter
Buchmesse**Gabriele Friedel****Fr 18.11.2022**
19.00–21.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.
Teilnahme-Gebühr 10,00 €
KÖB St. Joseph / Norbert
Dellbrücker Hauptstraße 48
51069 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211760045**Kath. Pfarrgemeinde
St. Clemens und Mauritius****Wolfgang Obermann**
Telefon 0221 967020**90 Jahre Stadtteil Buch-
forst – St. Petrus Canisius
Kirche im Veedel**Bewegte Geschichte der
Bauhaus-Kirche**Carsten Schmalstieg M.A.****Sa 13.08.2022**
14.30–16.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.
Teilnahme-Gebühr 3,00 €
Kirche St. Petrus Canisius
Cusanusstraße | 51065 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211770177**Kath. Pfarrgemeinde St. Cle-
mens und Mauritius****Wolfgang Obermann**
Telefon 0178 5387918**Gedächtnistraining für
Senioren und Interessierte****Anna Grill****Mo 01.08.–Mo 24.10.2022**
10.00–11.30 Uhr | 12 x = 24 UStd.
gebührenfrei
Seniorenzentrum
Alte Wipperfürther Str. 55
51065 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211750026

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

**Katholische KG
St. Clemens und Mauritius****Beate Bleck**
Telefon 0176 92654506**Meditation Interreligiös****Ada Von Lüninck****Di 09.08.–Di 20.12.2022**
18.15–20.30 Uhr | 5 x = 15 UStd.
gebührenfrei
Kirche Antonius
Tiefenthalstraße 40 | 51063 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211740023**Familienladen Buchheim
Emek Senol**

Telefon 0221 6603968

**Gesprächskreis für
türkische Frauen****NN****Mi 17.08.–Mi 21.12.2022**
09.00–11.15 Uhr | 17 x = 51 UStd.
Teilnahme-Gebühr 66,00 €
Familienladen Buchheim
Dellbrücker Straße 34
51067 Köln
Veranstaltungs-Nr. 2211660015

VERANSTALTUNGEN IN DEN VERBÄNDEN UND EINRICHTUNGEN

Ansprechpartner

Dr. Rainer Will
Telefon 0221 925847 58
will@bildungswerk-koeln.de

Familienbund Kolping Köln

Bettina Weise

Telefon 0221 2839541

Männer-Wanderwochen- ende: Auf den Spuren unserer Väter...

Michael Steiner

Fr 19.08.–So 21.08.2022

15.00–14.00 Uhr | 2 x = 17 UStd.

Teilnahme-Gebühr 85,00 Euro

Haus Marienhof

Königswinterer Str. 414

53639 Königswinter

Veranstaltungs-Nr. 2211740009

Familien-Bildungs- wochenende:

Schatzsucher- Wochenende für
Familien

Martin Grün

Marcus Savsek

Chiara Savsek

Charlotte Scharphuis

Judith Schuh

Fr 02.09.–So 04.09.2022

17.00–14.00 Uhr | 2 x = 15 UStd.

Teilnahme-Gebühr Erwachsene

85,00 Euro

Kinder 35,00 Euro

Haus Altenberg

Ludwig Wolker Str. 12

51519 Odenthal-Altenberg

Veranstaltungs-Nr. 2211740013

Mütterwochenende: Bei mir sein

Petra Terpe

Claudia Gabriel

Miriam Breuer

Dominic Pritz

Fr 18.11.–So 20.11.2022

17.00–15.00 Uhr | 3 x = 18 UStd.

Teilnahme-Gebühr Erwachsene

85,00 Euro

Kinder 35,00 Euro

Haus Venusberg

Haager Weg 28-30

53127 Bonn-Venusberg

Veranstaltungs-Nr. 2211740014

Nachhaltig ins Neue Jahr

Pfarrer Bruno Nebel

Fr 30.12.–So 01.01.2023

17.00–15.00 Uhr | 2 x = 12 UStd.

Teilnahme-Gebühr 250,00 €

Arche Noah Haus Marienberge

Albert-Schmidt-Weg 1

57581 Elkhausen

Veranstaltungs-Nr. 2211570004

> VERBÄNDE UND EINRICHTUNGEN

**Kath. Dt. Frauenbund
Köln-Helfta****Ute Jacobs**

Telefon 0221 9493060

**»Kann Europa seine Werte
verteidigen?«****Ruth Hieronymi****Mo 12.09.2022**

17.00–19.30 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Gertrud-Ehrle-Haus

Kaesenstr. 14-16 | 50677 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211580002

**Anna Seghers: »Das Leben
gefällt mir, das Klima, die
Farben«**sagt Anna Seghers nach ihrer
Flucht 1941 nach Mexiko.

Versuch einer Begegnung

Annemarie Klein**Mo 10.10.2022**

17.00–19.30 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Gertrud-Ehrle-Haus

Kaesenstr. 14-16 | 50677 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211510008

**»Kölsche Aat, wie se es,
un woher se kütt«****Mathilde Voß****Mo 14.11.2022**

17.00–19.30 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Gertrud-Ehrle-Haus

Kaesenstr. 14-16 | 50677 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211510007

**Gemeinschaft für Ökumene,
Glaube und Gebet****Annika Barthel****freitags um sechs:
evangelisch-katholische
Begegnungen**

bei erstmaliger Teilnahme

Anmeldung erforderlich

Katharina Hoffstadt**Fr 19.08.–Fr 16.12.2022**

18.00–20.15 Uhr | 4 x = 12 UStd.

gebührenfrei

Evangelische Auferstehungskirche

Görlinger-Zentrum 39

50829 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211730092

> VERBÄNDE UND EINRICHTUNGEN

**»freitags um sechs
– spezial«:**»Selig seid ihr, wenn ihr Frieden
macht« – Krieg und Frieden
in deutschsprachigen Liedern
und Gebeten verschiedener
Jahrhunderte**Gereon Perse****Fr 21.10.2022**

18.00–20.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Evangelische Auferstehungskirche

Görlinger-Zentrum 39

50829 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211730091

**Ökum. Hospizdienst im
Kölner Westen****Birgitta Lepke-Lehmann**

Telefon 0221 586909

Resilienz**Christiane Möller****Fr 14.10.–So 16.10.2022**

15.00–14.30 Uhr | 2 x = 12 UStd.

gebührenfrei

Haus Marienhof

Königswinterer Str. 414

53639 Königswinter

Veranstaltungs-Nr. 2211750017

Pax Christi**Bernhard Okonek****Pax Christi Forum**Musikalische Gedenkstunde
für Frieden und
Völkerverständigung**Gerhard Anders****Bernd Okonek****Sa 27.08.2022**

18.30–20.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Pfarrkirche St. Matthias (Bayenthal)

Matthiaskirchplatz | 50968 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211560005

**Gesamtverband der kath.
Kirchengemeinden der Stadt
Köln****Seelsorge und Begegnung****Birgitta Daniels-Nieswand**

Telefon 0221 37 66 327

**Besuch der Kirche St.
Johann Baptist in Bad
Honnef****Erwin Martini****Mi 07.09.2022**

10.00–17.00 Uhr | 1 x = 6 UStd.

gebührenfrei

Pfarrkirche St. Johann BaptistBKN

Marktplatz | 53604 Bad Honnef

Veranstaltungs-Nr. 2211730035

> VERBÄNDE UND EINRICHTUNGEN

**Die Seele baumeln lassen
beim Malen****Mechtild Lohmanns****Mo 19.09.–Mo 05.12.2022**10.15–12.30 Uhr | 11 x = 33 UStd.
gebührenfrei

Paulushaus - Seelsorge &

Begegnung

Loreleystr.7 | 50677 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211750010

**Die Seele baumeln lassen
beim Malen****Mechtild Lohmanns****Mo 19.09.–Mo 05.12.2022**13.15–15.30 Uhr | 11 x = 33 UStd.
gebührenfrei

Paulushaus - Seelsorge &

Begegnung

Loreleystr.7 | 50677 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211750011

**Meditativ-kreativer Bibeltag
Entscheidung****Angela Platzbecker****Sa 15.10.2022**10.30–17.00 Uhr | 1 x = 6 UStd.
gebührenfrei

Paulushaus - Seelsorge &

Begegnung

Loreleystr.7 | 50677 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211730031

**Einführung in das Hand-
auflegen bei sich selbst****Lydia Debusmann****Mi 09.11.–Mi 23.11.2022**14.30–16.00 Uhr | 3 x = 6 UStd.
gebührenfrei

Paulushaus - Seelsorge &

Begegnung

Loreleystr.7 | 50677 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211750013

Internationale Familienberatung**Ilonka Fischer**

Telefon 0221 925843-0

Bunte SockenInterkulturelle Eltern-Kind-
Gruppe**Rubeth Feria de Klinkert****Do 18.08.–Do 15.12.2022**09.00–12.00 Uhr | 18 x = 72 UStd.
gebührenfrei

Caritasverband für die Stadt Köln e.V.

Internationale Familienberatung

Mittelstraße 52-54 | 50672 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211820048

> VERBÄNDE UND EINRICHTUNGEN

Domforum

Georg Hinz

Telefon 0221 925847-23

Offener Trauertreff

Gesprächsrunde für Trauernde

Romy Kohler**Kathrine Gottwald****Di 09.08., 13.09., 11.10.,****08.11., 13.12.2022**

16.00–17.30 Uhr | 6 x = 12 UStd.

DOMFORUM | Domkloster 3

50677 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211750005,
2211750007**Polnische Katholische****Mission Köln**

P. Janusz Kusek

Telefon 0221 8701916

Deutschkurs**Justyna Swiderska****Mi 21.09.–Mi 14.12.2022**

17.30–19.00 Uhr | 12 x = 24 UStd.

Teilnahme-Gebühr 36,00 €

Polnische Kath. Mission Köln |

Vorgebirgsstraße 8 | 50677 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2211820049

> BILDUNGSSCHECK



Seit dem 01.01.2015 mit dem Beginn der neuen Förderphase des Europäischen Sozialfonds ESF gibt es einen neu gestalteten Bildungsscheck mit besonderer Ausrichtung auf Zugewanderte, Un- und Angelernte, Beschäftigte ohne Berufsabschluss und Berufsrückkehrende.

Die maximale Fördersumme beträgt 500 Euro, wobei nur 50% der Kurskosten übernommen werden.

Förderfähig sind Kurse ab einer Gesamtsumme von 500 Euro. Bitte informieren Sie sich auf der Internetseite: www.bildungsscheck.de

Für Beschäftigte mit geringem Einkommen gibt es auch weiterhin die »Bildungsprämie«.

Informationen zu diesem bundesweiten Angebot finden Sie unter www.bildungspraemie.info

Sollten Sie die Möglichkeit einer Förderung über den Bildungsscheck sehen, bitten wir Sie, bevor Sie sich an eine Beratungsstelle wenden, zunächst bei uns zu erfragen, ob für die gewünschten Fortbildungen ein Bildungsscheck beantragt werden kann. Wir informieren Sie gerne!

Weitere Informationen:

www.bildungsscheck.nrw.de

www.mais.nrw.de

www.bildungspraemie.info

www.weiterbildungsberatung-nrw.de

Noch grundsätzliche Fragen?

Telefonische Auskunft zum Bildungsscheck erhalten Sie über das »Info-Telefon Bildungsscheck«.

Montags bis freitags antwortet das Team unter 0211 837 1929 in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr!

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Bildungseinrichtungen des Bildungswerkes der Erzdiözese Köln e.V.

Geltungsbereich

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln das Verhältnis zwischen Teilnehmerinnen und Teilnehmern an Veranstaltungen und der Bildungseinrichtung. Abweichende Allgemeine Geschäfts- oder Veranstaltungsbedingungen haben keine Gültigkeit.

Anmeldung

Bitte nutzen Sie für die Anmeldung die Anmeldekarten im Programmheft, die separaten Flyer bzw. Anmeldekarten oder die Online-Anmeldung auf unserer Internetseite.

Die Anmeldung zu den Veranstaltungen muss schriftlich unter Angabe des vollen Namens, der Anschrift und Telefonnummer erfolgen.

Die Anmeldung für eine Veranstaltung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung des festgesetzten Teilnahmeentgeltes, auch für durch Sie angemeldete andere Personen.

Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung und werden benachrichtigt, falls eine Veranstaltung belegt ist oder ausfällt.

Anmeldung für Veranstaltungen mit Kooperationspartnern

Anmeldungen für Veranstaltungen bei unseren Kooperationspartnern in den katholischen Kirchengemeinden und den Verbänden und Einrichtungen sind an die im Programmheft bzw. auf der Internetseite jeweils angegebene Person zu richten.

Online-Anmeldung

Die Darstellung der Veranstaltungen auf den Internetseiten der Einrichtungen in Verbindung mit der Online-Anmeldung stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern einen unverbindlichen Online-Katalog dar. Durch Anklicken des Buttons »kostenpflichtige Bestellung« geben Sie eine verbindliche Bestellung der auf dem Bestellformular aufgeführten Veranstaltung ab. Die Bestätigung des Zugangs Ihrer Bestellung erfolgt durch automatisierte E-Mail unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung und stellt noch keine Vertragsannahme dar. Wir können Ihre Bestellung durch Versand einer separaten Anmeldebestätigung per E-Mail innerhalb von fünf Tagen annehmen.

Zahlungsweise

Die Zahlung erfolgt durch SEPA-Lastschriftinzug.

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Anmeldungen über das Internet oder per E-Mail sind nur mit Erteilung einer SEPA-Lastschrift möglich. Wenn Sie in den anderen Anmeldeverfahren dem SEPA-Lastschriftinzug nicht zustimmen wollen, müssen Sie die Kursgebühr umgehend bezahlen.

SEPA-Lastschriftinzug

Das Lastschriftinzugsverfahren wird mit der Gläubiger-Identifikationsnummer DE50ZZZ00000304425 durchgeführt und ist für Sie sicher und bequem. Die Vorteile für Sie sind:

- Das Teilnahmeentgelt wird nach Beginn der Veranstaltung zum nächsten 1. bzw. 15. des Monats abgebucht.
- Sie versäumen keine Zahlungsfrist und müssen nichts weiter veranlassen.
- Wenn die Veranstaltung ausfällt, erfolgt kein Einzug oder ggf. eine Rückerstattung.
- Sie können der Abbuchung innerhalb von 8 Wochen bei Ihrem Geldinstitut widersprechen, falls sie zu Unrecht erfolgt sein sollte.

Für Lastschriftinzüge, die wegen falscher oder fehlerhafter Bankverbindung, mangelnder Deckung des Kontos oder unrechtmäßigem Widerspruchs nicht eingelöst werden können, berechnen wir die entstandenen Bankgebühren.

Banküberweisung

Banküberweisungen sind in Ausnahmefällen möglich. Bei Banküberweisung wird das Teilnahmeentgelt direkt mit der Anmeldung fällig.

Ratenzahlung

In Ausnahmefällen kann durch die Einrichtungsleitung eine Ratenzahlung genehmigt werden. Dies ist vor Kursbeginn mit der Bildungseinrichtung abzusprechen, und nur mit Erteilung einer SEPA-Lastschrift möglich.

Rücktritt

Bei Erklärung des schriftlichen Rücktritts, die uns spätestens am 7. Tag vor dem Veranstaltungstermin zugeht, entfällt die Pflicht zur Leistung der Vergütung. Bei einer späteren Abmeldung bzw. bei Nichterscheinen oder vorzeitigem Beenden der Teilnahme ist die volle Teilnehmergebühr zu zahlen. Maßgebend ist in allen Fällen das Eingangsdatum der Abmeldung bei der Bildungseinrichtung. Zur Fristwahrung muss die Rücktrittserklärung schriftlich beim Bildungswerk eingehen. Der Rücktritt ist zu richten an:

Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V. | Marzellenstraße 32 | 50668 Köln

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Für Veranstaltungen mit Übernachtung und Verpflegung gelten abweichende Rücktrittsfristen.

Besondere Hinweise

Die Möglichkeit des Rücktritts erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten vollständig erfüllt ist, bevor Sie die Möglichkeit des Rücktritts ausgeübt haben.

Mahnverfahren

Bei Zahlungsverzug berechnen wir nach einer ersten kostenfreien Zahlungserinnerung für die erste Mahnung 2,00 € und für eine weitere Mahnung 5,00 €.

Erstattung

Kommen Veranstaltungen nicht zustande, werden bereits geleistete Zahlungen erstattet.

Ermäßigungen/Erstattungen

Die Teilnehmergebühren sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr kostengünstig kalkuliert. Aus diesem Grund gibt es auch nur in einzelnen Programmbereichen bzw. für einzelne Zielgruppen die Möglichkeit einer Gebührenermäßigung.

Bitte informieren Sie sich über mögliche Ermäßigungsgründe und einzureichende Nachweise bei der Bildungseinrichtung. Sie müssen bis zum ersten Kurstag bei der Bildungseinrichtung beantragt werden. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

In Bezug auf die Erstattungsmöglichkeiten der Krankenkassen bitten wir die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, sich an ihre jeweilige Krankenkasse zu wenden. Auf Wunsch stellen wir Ihnen nach Beendigung Ihres Kurses eine Bescheinigung über die Teilnahme und die Zahlung der Teilnahmegebühr aus.

Teilnahmeentgelte

Jede Veranstaltung ist mit dem fälligen Teilnahmeentgelt ausgezeichnet. Eine Unterrichtsstunde (U-Std.) umfasst 45 Minuten. In Einzelfällen sind zusätzliche Mehrkosten und Umlagen in der Kursbeschreibung ausgewiesen. Solche Sachkosten sind von der Ermäßigungsmöglichkeit ausgeschlossen. Sie werden mit den Teilnehmergebühren fällig.

Wechsel der Kursleitung

Aus wichtigen Gründen können Veranstaltungen mit einer anderen Leitung als ausgeschrieben durchgeführt werden. Daraus entsteht kein Rücktrittsrecht.

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Terminänderung

Die Bildungseinrichtung behält sich Terminänderungen vor.

Mindestteilnehmerzahl

Veranstaltungen werden in der Regel ab 10 Personen durchgeführt.

Mindestalter der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Die Bildungseinrichtung ist eine Bildungseinrichtung für Erwachsenen- und Familienbildung. Erwachsene im Sinne des Weiterbildungsgesetzes sind Teilnehmerinnen und Teilnehmer ab 16 Jahren. Das Mindestalter zur Teilnahme an den Veranstaltungen beträgt daher 16 Jahre.

Veranstaltungen der Familienbildung sehen auch die Teilnahme von Kindern vor (Eltern-Kind-Kurse). Weitere Veranstaltungen, für die eine Teilnahme auch unter 16 Jahren möglich ist, enthalten einen ausdrücklichen Hinweis. Die Teilnahme von Kindern ist in Begleitung Erwachsener möglich, sie bedarf der Zustimmung aller Erziehungsberechtigten.

Haftung und Datenschutz

Die Bildungseinrichtung übernimmt keine Haftung bei Beschädigungen, Unglücksfällen, Verlusten, Verspätungen oder sonstigen Unregelmäßigkeiten.

Ihre persönlichen Daten werden unter Beachtung der geltenden Datenschutzbestimmungen des Kirchlichen Datenschutzgesetzes (KDG) elektronisch gespeichert. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nur auf gesetzlicher Grundlage oder Ihre ausdrückliche Zustimmung statt. Dies gilt für alle bei der Anmeldung aufgenommenen Daten sowie für eventuell erfasste Daten im Zusammenhang mit Befragungen. Die Einzelheiten entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung. <https://bildung.erzbistum-koeln.de/bw-erzdioezese-koeln-ev/datenschutz/>

Aufnahme von Wort-, Bild- und Tonbeiträgen

Tonbandgeräte, Film-, Foto- oder Videokameras dürfen bei der Veranstaltung nur mit ausdrücklicher Erlaubnis des Veranstalters betrieben werden. Aufnahmen jedweder Form – auch durch den Einsatz von Mobiltelefonen – sind daher untersagt.

Jeder Missbrauch wird mit den Mitteln des Straf- und Hausrechts verfolgt.

Fundsachen

Fundsachen, die in den Räumlichkeiten der Bildungseinrichtung liegen bleiben, werden bis maximal 2 Monate in der Bildungseinrichtung verwahrt und können während der Öffnungszeiten abgeholt werden.

> DIGITALE VERANSTALTUNGEN

Digitale Veranstaltungen – Hinweis für Teilnehmende



Online-
Veranstaltung

Diese Veranstaltungen werden ausschließlich online durchgeführt.



Blended Learning
Veranstaltung

Diese Veranstaltungen werden teilweise als Präsenzveranstaltung und teilweise online durchgeführt.



Hybrid-
Veranstaltung

Diese Veranstaltungen werden gleichzeitig als Präsenz- und als Online-Veranstaltung durchgeführt.

Für alle digital durchgeführten Veranstaltungen über den Dienstleister Zoom beachten Sie bitte folgenden Hinweis:

Zugang zur digitalen Veranstaltung über Zoom

Um an der Veranstaltung teilnehmen zu können, wird kurz vor dem Veranstaltungsbeginn ein Zugangs-Link über »Zoom« an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse versendet. Über diesen Link gelangen Sie auf die Plattform von Zoom und können dann an dieser Veranstaltung teilnehmen. Mit der Teilnahme erklären Sie sich mit der Weitergabe Ihrer E-Mail-Adresse einverstanden. Weiteres zur Verarbeitung entnehmen Sie der hier im Anschluss folgenden Datenschutzerklärung. Diese digitale Veranstaltung kann vom Moderator für interne Zwecke aufgezeichnet werden. In diesem Fall können Sie wunschgemäß Ihre Videofunktion deaktivieren und als Pseudonym/Nickname beitreten.

Technische Voraussetzungen zur Nutzung von Zoom:

- Computer oder mobiles Endgerät mit Lautsprechern (alternativ: Kopfhörer)
- stabile Internetverbindung
- Mikrofon (Audio)
- Web-Kamera (Video): keine Bedingung
- Detailliertere Systemvoraussetzungen erhalten Sie unter:
<https://support.zoom.us>

Bitte prüfen Sie vor Buchung eines digitalen Kursangebotes ob Sie über die notwendigen technischen Voraussetzungen verfügen. Diese können Sie über die Internetseite <https://zoom.us/test> testen.

> DATENSCHUTZ

Datenschutzerklärung

Verantwortlicher:

Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V.
Marzellenstr. 32, 50668 Köln
Telefon +49 221 1642-1219
info@bildungswerk-ev.de

Betrieblicher Datenschutz:

Katholisches Bildungswerk Köln
Domkloster 3, 50667 Köln
Telefon 0221 925847-50
info@bildungswerk-koeln.de

Datenkategorien:

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Ihre Stammdaten (wie Vorname, Nachname, Anschrift und Ihre E-Mail-Adresse). Zusätzlich können Daten wie z.B. Ihr Geburtsdatum und Titel, Ihr Beruf, Ihre Telefon- sowie Faxnummer sowie Ihre Kontodaten verarbeitet werden. Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen Ihrer Anmeldung erhoben.

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen des KDG (Kirchliches Datenschutzgesetz)

- zur Durchführung eines Vertrags bzw. Vorvertrags gem. § 6 Abs. 1 c) KDG,
- zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten gem. § 6 Abs. 1 g) KDG, um die jeweilige Veranstaltung organisieren und durchführen zu können und
- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung gem. § 6 Abs. 1 d) KDG, um unsere rechtlichen Pflichten insbesondere im Bereich des Handels-, Steuer- und Zuwendungsrechts erfüllen zu können.

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Newsletter oder Hinweise zu Publikationen sowie Einladungen zu unseren Veranstaltungen oder weiterer Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben.

> DATENSCHUTZ

Die im Anmeldebogen abgefragten Daten werden zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung verwendet. Ohne die zwingend anzugebenden Daten (Name, Adresse, Geburtsjahr, Geschlecht, Emailadresse) kann kein Vertrag geschlossen werden. Ihr Geburtsjahr erheben wir, um sicherzustellen, dass Sie volljährig sind, bzw. wir bei Minderjährigkeit etwaige Vorkehrungen treffen. Die Abfrage Ihrer Telefonnummer erfolgt in unserem berechtigten Interesse, Sie bei Kursänderungen unmittelbar kontaktieren zu können. Wenn Sie uns diese Daten nicht zur Verfügung stellen, können wir Sie ggf. nicht rechtzeitig erreichen.

Durch Angabe von Bankverbindung, Name und Vorname des Kontoinhabers können Sie uns ein Lastschriftmandat erteilen.

Sämtliche von Ihnen bereitgestellten Daten werden elektronisch gespeichert. Die hierdurch entstehenden Datenbanken und Anwendungen werden durch einen von uns beauftragten IT-Dienstleister und der internen EDV-Abteilung betreut.

Eine Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder um die Sicherheit unserer Gebäude zu gewährleisten (z.B. durch Zugangskontrollen), aber auch zur internen Kommunikation und zu sonstigen Verwaltungszwecken. Darüber hinaus schreiben wir Sie ggf. nach Teilnahme an unserer Veranstaltung per E-Mail an und bitten um Ihr Feedback. Dieses werten wir anonym aus, um unsere Veranstaltungen qualitativ und organisatorisch zu verbessern.

Weitergabe an Dritte:

In der Regel werden Ihre Angaben zum Zweck der Bearbeitung an die entsprechende Einrichtung des Bildungswerkes der Erzdiözese Köln e.V., den Kooperationspartner des jeweiligen Kursangebotes und an die/den zuständige/n freie/n Referenten/Referentin weitergeleitet.

Geplante Datenübermittlung an Drittstaaten:

Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sogenannte Drittstaaten) findet nicht statt.

Aufbewahrungsfristen / Regelfristen für die Löschung der Daten:

Der Gesetzgeber hat vielfältige Aufbewahrungsfristen und -pflichten erlassen. Nach Ablauf dieser Fristen werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht. Sofern Daten hiervon nicht berührt sind, werden sie gelöscht oder anonymisiert, wenn die im Rahmen dieser Datenschutzerklärung genannten Zwecke wegfallen. Sofern diese Datenschutzerklärung keine anderen, abweichenden Bestimmungen hinsichtlich der Speicherung von Daten enthält, werden die von uns erhobenen Daten von uns so lange gespeichert, wie sie für die vorstehenden Zwecke, für die sie erhoben worden sind, erforderlich sind.

> DATENSCHUTZ

Automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling:

Wir führen keine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling durch.

Newsletter:

Unser Newsletter wird nur mit einer (weiteren) vorherigen ausdrücklich erteilten Einwilligung von Ihnen versandt, die Rechtsgrundlage findet sich in § 6 Abs. 1 b) KDG. Sie erhalten nach Angabe Ihrer E-Mail/Adresse eine Bestätigungs-E-Mail. Die Daten werden ausschließlich für den Versand des Newsletters verwendet. Die E-Mail-Adresse/Postanschrift des Nutzers wird solange gespeichert, wie diesem der Newsletter zugestellt wird. Das Abonnement des Newsletters kann durch den Betroffenen jederzeit gekündigt werden. (siehe oben Kontakt: »Verantwortlicher«)

Ihre Rechte:

Unter den oben angegebenen Kontaktdaten können Sie folgende Rechte ausüben:

- Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (gemäß § 17 KDG),
- Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (gemäß § 18 KDG),
- Löschung Ihrer bei uns gespeicherten Daten (gemäß § 19 KDG),
- Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern wir Ihre Daten aufgrund gesetzlicher Pflichten noch nicht löschen dürfen (gemäß § 20 KDG),
- Datenübertragbarkeit (gemäß § 22 KDG),
- Widerspruchsrecht (gemäß § 23 KDG).

Widerspruchsrecht:

Ihre erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen; dazu reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail an uns. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf für die Zukunft wirkt. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft das Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V., ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Um Ihr vorstehendes Recht zum Widerruf gemäß § 23 KDG geltend zu machen, wenden Sie sich bitte an die oben angegebenen Kontaktadressen des Verantwortlichen.

> DATENSCHUTZ | ARBEITSKEIS WEITERBILDUNG**Recht zur Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde:**

Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten durch uns unzulässig ist, haben Sie das Recht, sich bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren, die Sie wie folgt kontaktieren können:

Katholisches Datenschutzzentrum (KDSZ)
Herrn Steffen Pau
Brackeler Hellweg 144, 44291 Dortmund
Telefon 0231 138985-0
info@kdsz.de
www.katholisches-datenschutzzentrum.de

Weitergehende Informationen zum Datenschutz finden Sie im Internet unter www.bildungswerk-gladbach.de im Bereich Datenschutzerklärung.

**Das Katholische Bildungswerk Köln ist Mitglied im Arbeitskreis Weiterbildung Köln**

Im awk haben sich 23 Kölner Bildungseinrichtungen zusammengeschlossen. Gemeinsam präsentieren sie ein umfassendes und qualitativ hoch-wertiges Weiterbildungsangebot mit mehr als 10.000 Seminaren: Über 100.000 Kölnerinnen und Kölner lernen jedes Jahr in den Veranstaltungen der Mitgliedseinrichtungen des awk. Um Kundenfreundlichkeit für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sicherzustellen, haben sich die Mitgliedseinrichtungen gemeinsamen Qualitätsstandards verpflichtet. Von Autogenem Training bis Zilgri, von AutoCAD bis Zeitmanagement, aber auch Veranstaltungen zu politischen, theologischen Themen und In-halten der Familienbildung haben in den verschiedenen Programmen ihren Platz. Und das in der für die Teilnehmer jeweils passenden Form und Intensität: ob als Vortrag, Kurs, Exkursion, als Bildungsurlaub oder als Fortbildung mit Abschlusszertifikat.

Mehr Infos unter www.awk-koeln.de.
Der awk ist Mitträger der Lernen-den Region Netzwerk Köln e.V.

> MAILVERTEILER**Anmeldekarte Mailverteiler**

Bitte entlang der gestrichelten Linie ausschneiden, ausfüllen und in einem frankierten Umschlag verschicken!

Katholisches Bildungswerk Köln

Domkloster 3
50667 Köln

> MAILVERTEILER

Veranstaltungshinweis per E-Mail

Wenn Sie E-Mails empfangen können und Interesse an der Bildungsarbeit des Katholischen Bildungswerkes Köln haben, informieren wir Sie gern über aktuelle Bildungsangebote per E-Mail.

Bitte kreuzen Sie Ihre Themenbereiche an, tragen Name und E-Mail-Adresse ein und senden uns diesen Abschnitt zurück!

Ihre Themenwünsche können Sie uns auch per E-Mail mitteilen und werden dann in die entsprechende Verteilerliste aufgenommen: info@bildungswerk-koeln.de

Dieses Formular finden Sie zum Ausfüllen auch auf unserer Homepage www.bildungswerk-koeln.de

- Theologie, Religion, Kirche
- Familie und Erziehung
- Lebensfragen (Medizin, Hospiz)
- Politik und Gesellschaft
- Kultur, Literatur, Führungen
- Interkulturelles Lernen, Sprachkurse
- Lernen und Beruf, EDV-Kurse
- Ehrenamtliches Engagement
- Medien, Film, Radioarbeit

.....
Name

.....
E-Mail

> ANMELDUNG

Verbindliche Anmeldung

Bitte füllen Sie alle Felder vollständig aus.

Mit dieser verbindlichen Anmeldung verpflichte ich mich zur Zahlung der Kursgebühr. Eine schriftliche Abmeldung ist bis zu 7 Tage vor Kursbeginn möglich. Die Teilnahmebedingungen habe ich gelesen und erkenne sie an.

Katholisches Bildungswerk Köln | Domkloster 3 | 50667 Köln
IBAN: DE43 3706 0193 0013 7130 14 | BIC: GENODE1PAX

..... Name	..... Vorname
..... Telefon	..... E-Mail
..... Straße, Hausnummer	..... Postleitzahl, Ort
..... Name Kind (nur Eltern-Kind-Kurse)	..... Geb.-Datum Kind (nur Eltern-Kind-Kurse)

Ich melde mich verbindlich zu folgenden Veranstaltungen an:

..... Veranstaltungs-Nr.	..... Titel der Veranstaltung	..... Gebühr
..... Veranstaltungs-Nr.	..... Titel der Veranstaltung	..... Gebühr
..... Veranstaltungs-Nr.	..... Titel der Veranstaltung	..... Gebühr

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Kenntnisnahme der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und der Datenschutzerklärung. Ich bin mit der Verarbeitung meiner Daten einverstanden. Die AGB und die Datenschutzerklärung sind im Programmheft abgedruckt und können in der Einrichtung vor Ort sowie auf der Internetseite des Verantwortlichen eingesehen werden.

- Ich stimme der Zusendung von allgemeinen Informationen & Newslettern zu. Diese Zustimmung kann ich jederzeit bei der oben genannten Einrichtung widerrufen.

.....
Datum

.....
Unterschrift (ab 16 Jahren oder Erziehungsberechtigte)

> ANMELDUNG**Wiederkehrendes SEPA-Lastschriftmandat mit späterer Mitteilung der Mandatsreferenz:**

Katholisches Bildungswerk Köln | Domkloster 3 | 50667 Köln

Gläubiger-Identifikationsnummer DE50BKN00000304425
Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige das Katholische Bildungswerk Köln, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Katholischen Bildungswerk Köln auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

..... Kontoinhaber Name	..... Vorname
..... Straße, Hausnummer	..... Postleitzahl, Ort
..... Kreditinstitut	..... BIC
..... IBAN	
..... Datum/Ort	..... Unterschrift

> ANMELDUNG**Verbindliche Anmeldung**

Bitte füllen Sie alle Felder vollständig aus.

Mit dieser verbindlichen Anmeldung verpflichte ich mich zur Zahlung der Kursgebühr. Eine schriftliche Abmeldung ist bis zu 7 Tage vor Kursbeginn möglich. Die Teilnahmebedingungen habe ich gelesen und erkenne sie an.

Katholisches Bildungswerk Köln | Domkloster 3 | 50667 Köln
IBAN: DE43 3706 0193 0013 7130 14 | BIC: GENODED1PAX

..... Name	..... Vorname
..... Telefon	..... E-Mail
..... Straße, Hausnummer	..... Postleitzahl, Ort
..... Name Kind (nur Eltern-Kind-Kurse)	..... Geb.-Datum Kind (nur Eltern-Kind-Kurse)

Ich melde mich verbindlich zu folgenden Veranstaltungen an:

..... Veranstaltungs-Nr.	..... Titel der Veranstaltung	..... Gebühr
..... Veranstaltungs-Nr.	..... Titel der Veranstaltung	..... Gebühr
..... Veranstaltungs-Nr.	..... Titel der Veranstaltung	..... Gebühr

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Kenntnisnahme der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und der Datenschutzerklärung. Ich bin mit der Verarbeitung meiner Daten einverstanden. Die AGB und die Datenschutzerklärung sind im Programmheft abgedruckt und können in der Einrichtung vor Ort sowie auf der Internetseite des Verantwortlichen eingesehen werden.

- Ich stimme der Zusendung von allgemeinen Informationen & Newslettern zu. Diese Zustimmung kann ich jederzeit bei der oben genannten Einrichtung widerrufen.

..... Datum Unterschrift (ab 16 Jahren oder Erziehungsberechtigte)
----------------	---

> ANMELDUNG**Wiederkehrendes SEPA-Lastschriftmandat mit späterer Mitteilung der Mandatsreferenz:**

Katholisches Bildungswerk Köln | Domkloster 3 | 50667 Köln

Gläubiger-Identifikationsnummer DE50BKN00000304425
Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige das Katholische Bildungswerk Köln, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Katholischen Bildungswerk Köln auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

..... Kontoinhaber Name	..... Vorname
..... Straße, Hausnummer	..... Postleitzahl, Ort
..... Kreditinstitut	..... BIC
..... IBAN	
..... Datum/Ort	..... Unterschrift

**> ANMELDUNG****Verbindliche Anmeldung**

Bitte füllen Sie alle Felder vollständig aus.

Mit dieser verbindlichen Anmeldung verpflichte ich mich zur Zahlung der Kursgebühr. Eine schriftliche Abmeldung ist bis zu 7 Tage vor Kursbeginn möglich. Die Teilnahmebedingungen habe ich gelesen und erkenne sie an.

Katholisches Bildungswerk Köln | Domkloster 3 | 50667 Köln
IBAN: DE43 3706 0193 0013 7130 14 | BIC: GENODED1PAX

..... Name	..... Vorname
..... Telefon	..... E-Mail
..... Straße, Hausnummer	..... Postleitzahl, Ort
..... Name Kind (nur Eltern-Kind-Kurse)	..... Geb.-Datum Kind (nur Eltern-Kind-Kurse)

Ich melde mich verbindlich zu folgenden Veranstaltungen an:

..... Veranstaltungs-Nr.	..... Titel der Veranstaltung	..... Gebühr
..... Veranstaltungs-Nr.	..... Titel der Veranstaltung	..... Gebühr
..... Veranstaltungs-Nr.	..... Titel der Veranstaltung	..... Gebühr

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Kenntnisnahme der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und der Datenschutzerklärung. Ich bin mit der Verarbeitung meiner Daten einverstanden. Die AGB und die Datenschutzerklärung sind im Programmheft abgedruckt und können in der Einrichtung vor Ort sowie auf der Internetseite des Verantwortlichen eingesehen werden.

- Ich stimme der Zusendung von allgemeinen Informationen & Newslettern zu. Diese Zustimmung kann ich jederzeit bei der oben genannten Einrichtung widerrufen.

..... Datum Unterschrift (ab 16 Jahren oder Erziehungsberechtigte)
----------------	---



> ANMELDUNG

Wiederkehrendes SEPA-Lastschriftmandat mit späterer Mitteilung der Mandatsreferenz:

Katholisches Bildungswerk Köln | Domkloster 3 | 50667 Köln

Gläubiger-Identifikationsnummer DE50BKN00000304425
Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige das Katholische Bildungswerk Köln, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Katholischen Bildungswerk Köln auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber Name Vorname

Straße, Hausnummer Postleitzahl, Ort

Kreditinstitut BIC

IBAN

Datum/Ort Unterschrift



> IMPRESSUM

Impressum

Herausgeber:

Katholisches Bildungswerk Köln
Domkloster 3 | 50667 Köln

Einrichtung des Bildungswerks der Erzdiözese Köln e.V.
Marzellenstraße 32 | 50668 Köln

Redaktion:

Rainer Tüschelböner, Katholisches Bildungswerk Köln

Druckerei:

Luthe – Druck und Medienservice e.K. Köln



Newsletter

Möchten Sie über Veranstaltungen informiert werden?

Dann abonnieren Sie doch unseren neuen Newsletter unter
www.bildungswerk-koeln.de und Sie erhalten monatlich alle
aktuellen Infos.



Katholisches Bildungswerk Köln

Domkloster 3 | 50667 Köln

Telefon 0221 925847-50

info@bildungswerk-koeln.de | www.bildungswerk-koeln.de